

Bildungsprogramm für alle Berufsgruppen

2018



WICHTIGES ZU DEN KURSEN/KOSTEN

Liebe Gäste aus externen Einrichtungen,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Fortbildungsveranstaltungen können von den Mitarbeitern und von Interessierten aus anderen Einrichtungen in Anspruch genommen werden. Sie finden Informationen über Kosten und Teilnahmemöglichkeiten bei den Seminarbeschreibungen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den beim Seminar genannten Ansprechpartner.

Wichtiges zur Anmeldung:

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldung über EasySoft-Portal durch den Vorgesetzten
Externe Teilnehmer melden sich mit dem Anmeldeformular für externe Teilnehmer an.

Für Fortbildungen, die im Bildungsprogramm stehen, ist kein Fortbildungsantrag notwendig.

Fortbildungen, die über Thieme CNE durchgeführt werden
-> Ausdruck des Zertifikats an die Personalentwicklung schicken.

Für Zertifikate bzw. bei Notwendigkeit werden Name/Vorname und Geburtsdatum und evtl. die Anschrift an externe Fortbildungsträger weitergeleitet.



Kosten:

Für Mitarbeiter ist die Teilnahme kostenlos.
Für Gäste aus externen Einrichtungen sind die Kosten bei der jeweiligen Veranstaltung aufgeführt. Die AGB's sind am Ende der Broschüre aufgeführt.

Wichtiges zum Rücktritt (externe Teilnehmer):

Bedenken Sie bitte, Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sollte Ihnen die Teilnahme nicht möglich sein, bitten wir Sie, uns dies so früh wie möglich mitzuteilen.

Rücktrittsgebühren bei Ganztagesveranstaltungen:

Bis 4 Wochen vorher	Keine Kosten
Bis 1 Woche vorher	25% der Kursgebühr, mindestens 10,00 Euro
Weniger als 1 Woche vorher	Kursgebühr in voller Höhe

Nachweis der Teilnahme:

Zu allen Veranstaltungen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Das Bildungsprogramm finden Sie im Intranet und im Internet.

SLK Kliniken

SLK Lungenklinik
Löwenstein

SLK Praxis

WICHTIGES ZU DEN KURSEN/KOSTEN

Liebe Gäste aus externen Einrichtungen,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Fortbildungsveranstaltungen können von den Mitarbeitern und von Interessierten aus anderen Einrichtungen in Anspruch genommen werden. Sie finden Informationen über Kosten und Teilnahmemöglichkeiten bei den Seminarbeschreibungen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den beim Seminar genannten Ansprechpartner.

Wichtiges zur Anmeldung:

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldung über EasySoft-Portal durch den Vorgesetzten
Externe Teilnehmer melden sich mit dem Anmeldeformular für externe Teilnehmer an.

Für Fortbildungen, die im Bildungsprogramm stehen, ist kein Fortbildungsantrag notwendig.

Fortbildungen, die über Thieme CNE durchgeführt werden
-> Ausdruck des Zertifikats an die Personalentwicklung schicken.

Für Zertifikate bzw. bei Notwendigkeit werden Name/Vorname und Geburtsdatum und evtl. die Anschrift an externe Fortbildungsträger weitergeleitet.



Kosten:

Für Mitarbeiter ist die Teilnahme kostenlos.
Für Gäste aus externen Einrichtungen sind die Kosten bei der jeweiligen Veranstaltung aufgeführt. Die AGB's sind am Ende der Broschüre aufgeführt.

Wichtiges zum Rücktritt (externe Teilnehmer):

Bedenken Sie bitte, Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sollte Ihnen die Teilnahme nicht möglich sein, bitten wir Sie, uns dies so früh wie möglich mitzuteilen.

Rücktrittsgebühren bei Ganztagesveranstaltungen:

Bis 4 Wochen vorher	Keine Kosten
Bis 1 Woche vorher	25% der Kursgebühr, mindestens 10,00 Euro
Weniger als 1 Woche vorher	Kursgebühr in voller Höhe

Nachweis der Teilnahme:

Zu allen Veranstaltungen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Das Bildungsprogramm finden Sie im Intranet und im Internet.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text des öfteren nur die männliche Form verwendet. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.

VORWORT

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,**

hohe Qualifikation, breites Fachwissen und gute Gesundheit sind der Garant für Innovation sowie für persönlichen und beruflichen Erfolg. Auch 2018 möchten wir Ihnen wieder ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten unterbreiten, um gemeinsam den stetig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen und individuellen Bedürfnissen unserer Mitarbeiter qualifiziert Rechnung zu tragen.

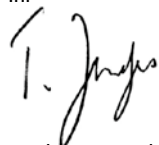
Neben bewährten Kursen und Seminaren wie „Medical English“ und „sich selbst gesund führen“ bieten wir Ihnen erstmalig Kurse zum Thema „der geriatrische Patient“ und „Klassische Homöopathie in der Geburtshilfe“ an. Insbesondere möchten wir im Rahmen von Vereinbarkeit von Familie und Beruf auf erweiterte Kurse wie „Wiedereinsteigerkurse im ärztlichen Dienst“ hinweisen. Erweitern Sie Ihr Wissen und Können, knüpfen Sie neue Kontakte und sammeln Sie neue Ideen – wir sind überzeugt, die vorliegende Broschüre repräsentiert die Vielfalt der Themen in umfassender Weise.

Wir freuen uns, Sie in unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Über weitere Anregungen und Vorschläge zu Seminarinhalten und Konzeption stehen wir ebenfalls wie in den vergangenen Jahren offen gegenüber.

Sie sind herzlich willkommen.

Mit den besten Grüßen

Ihr



Dr. Thomas Jendges
Geschäftsführer
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

Wichtiges zur Organisation im Kursprogramm!

Um die Veranstaltungsorte schnell zu erkennen, haben wir in den Kursübersichten die Veranstaltungsorte wie folgt gekennzeichnet:

SLK

SLK-Kliniken Heilbronn GmbH,
Heilbronn

Praxis GmbH

GB

Klinikum am Gesundbrunnen,
Heilbronn

PLA

Klinikum am Plattenwald,
Bad Friedrichshall

BRA

Geriatrische Rehabilitationsklinik
Brackenheim

MOE

Krankenhaus Möckmühl

KLOE

Klinik Löwenstein gGmbH,
Löwenstein

SKLOE

Service-GmbH Klinik Löwenstein,
Löwenstein



CME-Punkte werden
beantragt

**Anmeldung zu den Fortbildungen ist
erforderlich, da oft begrenzte Teilnehmerzahl.**

**30 Minuten vor Seminarbeginn sind die Räumlichkeiten
des Bildungszentrums für Sie geöffnet.**

SLK Kliniken**Antje Simone Haase**

Leitung Personalentwicklung
 Telefon 07136.28-44100
 Telefax 07136.28-4744110
 E-Mail simone.haase@slk-kliniken.de

**SLK Kliniken****Heidi Scholterer**

Referentin für Personalentwicklung
 Telefon 07136.28-44121
 Telefax 07136.28-4744110
 E-Mail heidi.scholterer@slk-kliniken.de

**SLK Kliniken****Ines Weybrecht**

Referentin für Personalentwicklung
 Telefon 07136.28-44124
 Telefax 07136.28-4744110
 E-Mail ines.veybrecht@slk-kliniken.de

**SLK Kliniken****Doris Bentz**

Sachbearbeitung Personalentwicklung
 Telefon 07136.28-44110
 Telefax 07136.28-4744110
 E-Mail doris.bentz@slk-kliniken.de

**SLK Kliniken****Saskia Ebel**

Sachbearbeitung Personalentwicklung
 Telefon 07136.28-44125
 Telefax 07136.28-4744110
 E-Mail saskia.ebel@slk-kliniken.de

**SLK Lungenklinik
Löwenstein****Marika Bihlmayer**

Fortbildungsbeauftragte KLOE
 Telefon 07130.15-4260
 Telefax 07130.15-4311
 E-Mail marika.bihlmayer@klinik-loewenstein.de

1. FACHKOMPETENZ



Kinästhetik Infant Handling Grundkurs



Kursinhalte:

Ziele:

Die TeilnehmerInnen

- kennen die Bedeutung von Bewegung bzgl. Entwicklungs-, Gesundheits- und Lernprozessen
- kennen die grundlegenden Kinästhetik Konzepte und sind in der Lage, deren Bedeutung für ihre Arbeit oder ihrem Leben mit Kindern zu reflektieren
- entwickeln ihre persönlichen Bewegungs- und Handlungsfähigkeiten, um das Risiko von berufsbedingten Verletzungen oder Überlastungsschäden zu reduzieren
- erfahren Möglichkeiten, ihren Alltag mit Kindern zu gestalten, dass diese gemäss ihren Bewegungsmöglichkeiten an den Aktivitäten des täglichen Lebens beteiligt sind.

Themen:

1. Interaktion
2. Funktionale Anatomie
3. Menschliche Bewegung
4. Anstrengung
5. Menschliche Funktion
6. Umgebung

Methodik:

Im Grundkurs werden folgende Lernschritte erarbeitet:

- anhand der eigenen Körpererfahrung in Partnerarbeit mit Ihren KollegInnen die jeweiligen Inhalte erarbeiten
- mit Puppen die eigenen Erfahrungen mit den körperlichen Dimensionen eines Kindes vergleichen
- praktische Anwendungen aus Ihrem Arbeitsfeld mit Kindern bearbeiten
- anhand des Arbeitsbuches die Bewegungserfahrungen und ihre Bedeutung reflektieren und ihre Übertragung in die Praxis oder das Leben mit Kindern planen

Zum Erhalt des Zertifikats sind jeweils alle 4 Termine zu besuchen.

Bitte mitbringen:

1 Wolldecke und bequeme Kleidung. Wenn vorhanden ist eine bewegliche Puppe für Übungen von Vorteil.

Zielgruppe:

Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen, Hebammen, Entbindungspfleger, Physiotherapeuten

Zertifikat:

Nach Beendigung des Grundkurses erhalten die TeilnehmerInnen von ihrer Länderorganisation das Grundkurs-Zertifikat. Die Teilnahme an einem Kinästhetik Infant Handling Grundkurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Kinästhetik Infant Handling Aufbaukurs.

Dozentin/Dozent:

Ute Spannbauer

Kinderkrankenschwester, tätig auf der Früh- und Neugeborenenintensivstation in Ludwigsburg, Kinästhetik Infant Handling Trainerin

Bewegung, Mobilisation, Stimulation

Teilnehmerzahl:

14

Kosten für externe Teilnehmer:

400,00 € (incl. 30,00 € Registrierung)

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 07.03.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	10.02.2018
Do 08.03.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Mi 16.05.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Do 17.05.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	

PLA

Der Grundkurs umfasst alle vier Termine.

Bewegung, Mobilisation, Stimulation**Teilnehmerzahl:**

12

Kosten für externe Teilnehmer:

330,00 € (inkl. 30,00 € Registrierung)

Ansprechpartner:

Saskia Ebel



Kinästhetik Grundkurs

Kursinhalte:

Die Kinästhetik stellt eine neue Lebenseinstellung dar, die – einmal angewendet – fundamental auf die Lebensgewohnheiten und das Gesundheitsbewusstsein wirken. Im Bereich der Pflegeberufe findet die Kinaesthetik schnell Freunde, weil tägliche Bewegungen zu Verschleißerscheinungen führen können. An diesem Punkt setzt die Kinästhetik an und ermöglicht durch neue Bewegungserfahrungen und -techniken eine Erweiterung des Begriffes der Mobilisation.

Kinästhetik in der Pflege deckt zwei Bedürfnisse der Pflege gleichzeitig ab: Sie reduziert die Verletzungsgefahr der Pflegepersonen beim Heben und Tragen von Patienten und erhöht die Kompetenz und Produktivität im Beruf durch Verbesserung der praktischen Pflegefähigkeiten.

Die Arbeit mit den Patienten wird individueller und kreativer, denn es wird keine Technik gelehrt, sondern ein Handlungskonzept, auf dem die individuellen Fähigkeiten als kompetente Pflegekräfte aufgebaut und erweitert werden.

Ziele:

- Die Teilnehmer lernen die grundlegenden Konzepte und Annahmen der Kinästhetik kennen und durch Bewegungsaktivitäten körperlich selbst erfahren.
- Die Teilnehmer sind sich der eigenen Verletzungsgefahren bei der Mobilisierung von Patienten bewusst.
- Die Teilnehmer erkennen die Praxisrelevanz der sensomotorischen Dialogfähigkeit und ihre Bedeutung für die helfende Beziehung.
- Die Teilnehmer beherrschen spezifischen beruflichen Anwendungsmöglichkeiten des Erlernten durch praktische Übungen.

Methodik:

Die Erweiterung der Körperbewusstheit und das eigene Bewegungslernen der Teilnehmer/innen durch Einzel-, Partner- und Gruppenaktivitäten. Schriftliches Unterrichtsmaterial steht zur Verfügung. Zum Erhalt des Zertifikats sind alle vier Termine zu besuchen.

Bitte mitbringen:

Bitte mitbringen: 1 Wolldecke, evtl. ein kleines Kissen, bequeme Kleidung, Antirutschsocken, Schreibmaterial und die Bereitschaft mit anderen zu üben.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen, die direkt am Patienten arbeiten, besonders empfohlen für Mitarbeiter aller Fachbereiche des Tumorzentrums.

Dozentin/Dozent:

Heidi Lang

Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe, Kinästhetiktrainerin Stufe III

PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 28.02.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ 3	01.02.2018
Do 01.03.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ 3	
Mo 09.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ 3	
Do 13.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ 3	

Der Kinästhetik Grundkurs umfasst alle vier Termine.

Kinästhetik Aufbaukurs

Kursinhalte:

Auf Grundlage der im Grundkurs erworbenen und in der Praxis geübten und vertieften Fähigkeiten werden Ihre persönlichen Bewegungs- und Handlungsfähigkeiten erweitert. Sie erlernen wie Sie die Situation eines Patienten anhand der kinästhetischen Konzepte einschätzen können, um daraus Handlungskonzepte für schwierige Pflegesituationen zu entwickeln.

Bitte mitbringen:

Wolldecke, bequeme Kleidung, Anti-Rutsch-Socken, evtl. ein kleines Kopfkissen und die Bereitschaft mit anderen zu üben.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen, die direkt mit Patienten arbeiten. **Voraussetzung für die Teilnahme ist ein abgeschlossener Kinästhetik-Grundkurs.**

Dozentin/Dozent:

Heidi Lang

Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe, Kinästhetiktrainerin Stufe III

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 06.11.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	10.10.2018
Mi 07.11.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Mi 12.12.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Do 13.12.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	

Der Kinästhetik-Aufbaukurs umfasst alle vier Termine.

Rückenschonendes Arbeiten

Kursinhalte:

Sie üben praktisch wie Patienten für Sie rückschonend im Bett bewegt und mobilisiert werden. Des Weiteren erhalten Sie Tipps zu praktischen Übungen, um Ihre Rückenmuskulatur zu stärken und zu kräftigen.

Wenn Ihnen öfters der Rücken schmerzt, wenn Sie Patienten aufgrund von Zeitmangel noch im Bett hochziehen und anheben, wenn Ihr Rücken immer noch nicht trainiert ist, dann sind Sie bei uns genau richtig !

Bitte mitbringen:

Bequeme Kleidung

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen aus dem Pflegedienst

Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Radiologie

Dozentin/Dozent:

Markus Kaiser, Praxisanleiter Gesundheitsakademie

Paul Schäfer, Gesundheits- und Krankenpfleger, Klinikum am Plattenwald

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 28.06.2018	14.15 – 15.45	PLA / BIZ 3 und 1	15.06.2018

Bewegung, Mobilisation, Stimulation

Teilnehmerzahl:

12

Kosten für externe Teilnehmer:

400,00 € (incl. 30,00 € Registrierung)

Ansprechpartner:

Saskia Ebel



PLA



Bewegung, Mobilisation, Stimulation

Teilnehmerzahl:

min. 12 – max. 22

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer, Saskia Ebel

PLA

Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

150,00 €

Ansprechpartner:

Doris Bentz



PLA

Stomapflege**Kursinhalte:**

- Grundsätze der Stomapflege
- Besonderheiten bei Ileostoma, Colostoma, Urostoma
- Verhindern von Stomakomplikationen, schwierige Stomaversorgungen
- praktische Übungen an Modellen

Zielgruppe:

Pflegepersonal, besonders empfohlen für Mitarbeiter/-innen aller Fachbereiche des Tumorzentrums

Dozentin/Dozent:

Beate Rückheim

Petra Büttgen

Stomatherapeutinnen Klinikum am Gesundbrunnen

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 19.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.04.2018

Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

GB

Diabetesseminar**Kursinhalte:**

- Grundlagen
- Selbstkontrolle
- Insuline
- orale Antidiabetika
- Ernährung
- Hypo-/Hyperglykämie

Zielgruppe:

Pflegepersonal, auch Ärzte/-innen sind willkommen

Dozentin/Dozent:

Diabetesberater/-innen, Klinikum am Gesundbrunnen

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 06.03.2018	09:00 – 16:30	GB / Raum 4010	25.02.2018

Diabetesseminar

Kursinhalte:

- Chronische Erkrankung Diabetes mellitus
- Therapieziele und Stoffwechselkontrolle
- Therapieformen, OAD und Insuline
- Diabetestherapie im Krankenhaus
- Management besonderer Behandlungssituationen
- Fallbeispiele

Zielgruppe:

Pflegepersonal, auch Ärzte/-innen sind willkommen

Dozentin/Dozent:

Sigrid Diehl, Alexander Hussi

Diabetesberater/-in, Klinikum am Plattenwald

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 13.06.2018	08:30 – 15:00	PLA / BIZ Raum 1	01.06.2018

Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA

Grundlagen und Praxis des EKG

Kursinhalte:

Anatomie der Erregungsbildungs- und Erregungsleitungssystems, Indikationen für die Durchführung eines EKG, Standard- und Ergänzungsableitungen, welche Besonderheiten sind bei der EKG-Registrierung zu beachten?, Definition des EKG und seine Bestandteile, mögliche Artefakte im EKG und ihre Folgen, Grundsätze und Systemik der EKG-Auswertung.

Zielgruppe:

alle Mitarbeiter, die Umgang mit dem EKG haben

Dozentin/Dozent:

Thomas Peter

Medizinische Fortbildungsakademie Paderborn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 25.04.2018	08:30 – 12:00	PLA / BIZ Raum 1	25.03.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

24

Kosten für externe Teilnehmer:

80,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

**Am 25.04.2018 finden vormittags und nachmittags unterschiedliche EKG-Fortbildungen statt.
Sie können sich zu beiden Fortbildungen anmelden oder auch nur zu einem Seminar Ihrer Wahl.**

**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

80,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

**Das Infarkt-EKG und Notfallmanagement
des akuten Myocardinfarktes****Kursinhalte:**

Topografie der Koronararterien und ihrer myokardialen Versorgungsgebiete, Grundsätze und Systematik der EKG-Analyse, EKG-Veränderungen in den verschiedenen Infarktstadien, Bestimmung der Infarktlokalisierung mittels elektrokardiografischer Ableitungen, direkte und indirekte Infarktzeichen, Vorderwandinfarkt-Typen, Hinterwandinfarkt-Typen, Management des akuten Myocardinfarktes.

Zielgruppe:

alle Berufsgruppen, die Umgang mit dem EKG haben

Dozentin/Dozent:

Thomas Peter

Medizinische Fortbildungsakademie Paderborn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 25.04.2018	13:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	25.03.2018

**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

150,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

**EKG-Veränderungen bei Auftreten von
Herzrhythmusstörungen und Praxis des EKG-Monitorings****Kursinhalte:**

Ätiologie, Terminologie und pathoelektrophysiologische Grundlagen der Arrhythmieentstehung; Praxis und Problematiken des EKG-Monitorings; Anforderungen an das EKG-Signal für optimale Rhythmusanalyse; Wie und woran erkenne ich bradycarde und tachycarde Herzrhythmusstörungen im EKG und am Überwachungsmonitor?

Zielgruppe:

alle Berufsgruppen, die Umgang mit dem EKG haben

Dozentin/Dozent:

Thomas Peter

Medizinische Fortbildungsakademie Paderborn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 11.07.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	11.06.2018

Rezertifizierung Wundexperten

Demenzielle Erkrankungen und Chronische Wunden

Kursinhalte:

Wie schwierig wird die Situation, wenn die Betroffenen nicht nur die chronische Wunde und weitere Zusatzkrankungen wie Diabetes mellitus haben, sondern gleichzeitig in einem Stadium der Demenz sind? Zwei große Probleme entstehen, denen man so leicht keine Lösungen entgegenbringen kann. In diesem Seminar werden die besonderen Probleme der chronischen Wunden bei Menschen mit Demenz aufgezeigt und es werden Lösungswege entwickelt. Die Teilnehmer werden an Fallbeispielen arbeiten und somit das Gelernte in den eigenen Arbeitsbereich übertragen können.

- Symptome und Besonderheiten bei demenziellen Krankheiten anhand von Fallbeispielen
- Demenzformen, Symptome von Demenz
- Demenz und Schmerz, Ernährung, Verbandwechsel
- Zusammenhang Demenz und Wunden, aktuelle Medizinische Aspekte bei Demenzerkrankungen
- Chronische Wunden und Demenz: Probleme anhand von Fallbeispielen
- Spezielle Problemen: Ernährung, Entfernung der Verbände, Kausalt Therapien etc.
- Lösungsmöglichkeiten für die Praxis

Zielgruppe:

ausgebildete Wundexperten
8 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Gerhard Schröder, Lehrer für Pflegeberufe, Leiter der Akademie für Wundversorgung

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 07.02.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	07.01.2018

Rezertifizierung Wundexperten

Schmerz und Wunde: Schwieriges richtig verstehen

Kursinhalte:

Modernes Schmerzmanagement als integraler Bestandteil einer zeitgemäßen Wundversorgung. Georg Niederalt hat sich seit Jahren mit der Gesamtthematik Schmerz beschäftigt. Als erfahrener Krankenpfleger auf einer Intensivstation kann er wie kaum ein anderer die Wirkung pathophysiologisch der verschiedenen Medikamente erklären. Die Teilnehmenden verstehen, warum bestimmte Medikamente mehr oder weniger Sinn machen. Vor allem die Problematik der neuropathischen Schmerzen widmet er sich.

- Physiologie und Pathophysiologie des Schmerzes
- Schmerz und seine Erscheinungsformen
- Expertenstandard Schmerz
- Medikamentöse und nichtmedikamentöse Schmerztherapie
- Wirkung von Medikamenten richtig verstehen
- praktisches Vorgehen anhand von Fallbeispielen

Zielgruppe:

ausgebildete Wundexperten
8 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Georg Niederalt, pflegerischer Leiter der Intensivstation Universitätsklinikum Regensburg

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 25.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	25.03.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

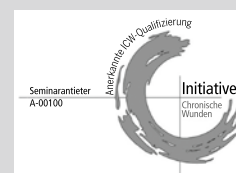
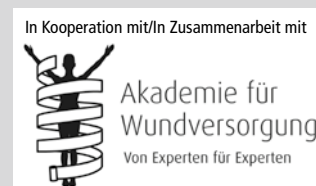
24

Kosten für externe Teilnehmer:

140,00 €

Ansprechpartner:

Saskia Ebel



PLA

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

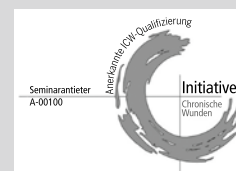
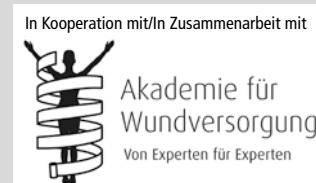
24

Kosten für externe Teilnehmer:

140,00 €

Ansprechpartner:

Saskia Ebel



PLA

**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

140,00 €

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

In Kooperation mit/In Zusammenarbeit mit



**Akademie für
Wundversorgung**
Von Experten für Experten

**PLA****Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

140,00 €

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

In Kooperation mit/In Zusammenarbeit mit



**Akademie für
Wundversorgung**
Von Experten für Experten

**PLA****Rezertifizierung Wundexperten****Wunden richtig beschreiben, dokumentieren und fotografieren****Kursinhalte:**

Therapieerfolge oder Misserfolge in der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden lassen sich nur erkennen, wenn sowohl die schriftliche als auch fotografische Dokumentation standardisiert durchgeführt worden sind.

In diesem Seminar erlernen Sie eine zeitsparende und effektive Dokumentation:

- rechtliche und fachliche Anforderungen an die Wunddokumentation
- fachliche Inhalte einer Wunddokumentation
- Bestimmung der Wundart, Wunddiagnose, Aufgaben der Pflege
- Klassifizierung von Wunden
- Wundbeläge
- richtiges Erkennen von Gewebeararten
- Entzündungszeichen und kritische Kolonisation
- Anforderungen an die Wundfotografie
- Übungen

Zielgruppe:

ausgebildete Wundexperten

8 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Gerhard Schröder, Lehrer für Pflegeberufe, Leiter der Akademie für Wundversorgung

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 26.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	26.08.2018

Rezertifizierung Wundexperten**Wundinfektionen: Richtig erkennen, lokale Wundversorgung****Kursinhalte:**

Wundinfektionen sind eine der häufigsten Komplikationen bei chronischen Wunden. Da eine Wunde im Rahmen der Wundheilung immer einen Entzündungsprozess durchläuft, ist es die Kompetenz des Beobachtenden, die normale Entzündung von der pathologischen Infektion zu unterscheiden. Lernen Sie, wie man aktuell Infektionen von Wunden richtig erkennt, beschreibt und welche Behandlungsstrategien aktuell richtig sind.

- Erkennen von Wundinfektionen
- Diagnostik bei Wundinfektionen: Labor, Beobachtung
- Lokale Wundversorgung: Silberverbände – aktuell aber wie?
- Antiseptika: Welche und wie? Wie lange?
- Chirurgisches Vorgehen?
- Weitere lokale Wundversorgungsmöglichkeiten
- Zahlreiche Fallbeispiele zur Verdeutlichung

Zielgruppe:

ausgebildete Wundexperten

8 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Veronika Gerber, Expertin für chronische Wunden, Referentin, Vorsitzende der ICW e.V.

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 24.10.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	24.09.2018

Tag der Wundexperten

Hier treffen sich die Wundexperten aus allen 5 Standorten, um sich über aktuelle Wundversorgungsprodukte zu informieren und Fallbeispiele aus der Praxis zu besprechen. Durch intensiven Austausch und praktisches Üben in Workshops wird das Fachwissen in der Thematik Wunde vertieft.

Zielgruppe:

Mitarbeiter mit einer Weiterbildung zum Wundexperten

Dozentin/Dozent:

Elke Schmückle

Lehrerin für Pflegeberufe, Wundexpertin ICW, Koordinatorin Wundmanagement SLK-Kliniken

Ludmilla Götzinger

Krankenschwester, Wundexpertin ICW, Pflgeotherapeutin ICW Wunde und Netzwerkmoderatorin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 04.10.2018	08:30 – 16:00	GB / Hörsaal	25.09.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

50

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

GB

Workshop Wunde

Herausforderung Wunde – was mache ich da drauf?

Kursinhalte:

Eine erfolgreiche Wundversorgung zeichnet sich nicht nur dadurch aus, dass sie irgendwann verheilt, sondern auch dadurch, dass die eingesetzten Mittel, richtig angewandt, zu wirtschaftlich optimalen Bedingungen diese Wundheilung ermöglichen.

Wenn es Sie interessiert, wie dies möglich ist, besuchen Sie diesen Workshop!

Ziele:

Die Teilnehmer

- können anhand der Wundbetrachtung Wunden klassifizieren.
- beherrschen die Beschreibung der Wundsituation anhand des Wunddokumentationsbogens.
- lernen verschiedene Wundbehandlungsstrategien kennen.
- erfahren Tipps und Tricks bei der Anwendung moderner Wundversorgungsprodukte.

Zielgruppe:

Mitarbeiter die Wunden versorgen. Ärzte, Pflegepersonal, Medizinische Fachangestellte usw.

Dozentin/Dozent:

Elke Schmückle

Lehrerin für Pflegeberufe, Wundexpertin ICW, Koordinatorin Wundmanagement SLK-Kliniken

Ludmilla Götzinger

Krankenschwester, Wundexpertin ICW, Pflgeotherapeutin ICW Wunde und Netzwerkmoderatorin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 12.04.2018	08:30 – 13:30	PLA / BIZ Raum 1	01.04.2018
Do 19.04.2018	08:30 – 13:30	PLA / BIZ Raum 2	01.04.2018
Do 11.10.2018	08:30 – 13:30	PLA / BIZ Raum 1	20.09.2018
Do 18.10.2018	08:30 – 13:30	PLA / BIZ Raum 2	20.09.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

PLA

Medizinische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

25 PLA 40 GB

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

PLA

GB

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Für Ärzte: Wundversorgungsprodukte der SLK-Kliniken**Kursinhalte:**

In den letzten Jahren hat die Anzahl von Wundversorgungsprodukten um ein Vielfaches zugenommen. Bei der Versorgung von Patienten mit chronischen Wunden wie Ulcus Cruris, Dekubitus, diabetischem Fußsyndrom, postoperativen Wundheilungsstörungen oder Patienten mit Pergamenthaut bedarf es spezieller Kenntnisse über die geeignete Wundversorgung. Die FB für Ärzte gibt einen kurzen und präzisen Überblick über Anwendung und Wirkungsweise aktueller Wundprodukte aus unserem Haussortiment.

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte

Dozentin/Dozent:

Elke Schmückle

Lehrerin für Pflegeberufe, Wundexpertin ICW, Koordinatorin Wundmanagement SLK-Kliniken

Ludmilla Götzinger

Krankenschwester, Wundexpertin ICW, Pflegetherapeutin ICW Wunde und Netzwerkmoderatorin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 15.03.2018	16:30 – 18:00	PLA / BIZ Raum 2	01.03.2018
Do 22.03.2018	16:30 – 18:00	GB / Hörsaal	15.03.2018

Die Wunde**Kursinhalte:**

Hier werden Sie alles über Wunden mit den Inhalten

- Wundarten
- Wundentstehung
- Wundheilung und Wundheilungsstörungen
- Wunddokumentation und Wundbehandlung hören.

Zielgruppe:

Pflegepersonal

2 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Bettina Putzig, Wundmanagerin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 12.04.2018	13:30 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	11.04.2018
Do 27.09.2018	13:30 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	26.09.2018

Wund-AG

Die Arbeitsgruppe -Wunde- trifft sich 4x im Jahr. Hier haben Sie die Möglichkeit über aktuelle Wundbehandlungen, mit evtl. Problemen bei der Wundheilung und das weitere Vorgehen bei der Wundbehandlung zu sprechen. Ebenso bekommen Sie neue Aspekte bezüglich der Wundversorgung vermittelt.

Zielgruppe:

Wundbeauftragte Pflege und Ärzte
Alle Interessierte aus Medizin und Pflege

Dozentin/Dozent:

Bettina Putzig, Wundmanagerin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 15.03.2018	13:30 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	14.03.2018
Do 05.07.2018	13:30 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	04.07.2018
Do 29.11.2018	13:30 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	28.11.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Expertenstandards

Umsetzung in den SLK-Kliniken

Expertenstandards haben sich als wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung in der Pflege bewährt. Die Expertenstandards konkretisieren den allgemein anerkannten Stand der medizinisch-pflegerischen Erkenntnisse zu einem bestimmten Thema. Sie sind für alle zugelassenen Pflegeeinrichtungen verbindlich. In diesem Seminar erhalten Sie die Informationen wie die Umsetzung der Expertenstandards in den SLK-Kliniken erfolgt.

Eingeführte Expertenstandards

- Dekubitusprophylaxe
- Entlassungsmanagement
- Schmerzmanagement bei chronischen Schmerzen
- Schmerzmanagement bei akuten Schmerzen
- Sturzprophylaxe
- Förderung der Harnkontinenz
- Pflege von Menschen mit chronischen Wunden
- Ernährungsmanagement

Ziele:

- Die Teilnehmer kennen die Expertenstandards
- Die Teilnehmer wissen wie die Umsetzung in den SLK-Kliniken erfolgt
- Die Teilnehmer wissen wie die Dokumentation erfolgt
- Die Teilnehmer können diese Informationen ihren Mitarbeitern/Kollegen weiter geben

Zielgruppe:

Bereichsleitungen, Stv. Bereichsleitungen und Praxisanleiter der SLK-Kliniken
6 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Christine Wunderlich und Irina Brix (Stabsstelle PM)

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 21.03.2018	08:30 – 15:00	PLA / BIZ Raum 2	21.02.2018
Mi 10.10.2018	08:30 – 15:00	PLA / BIZ Raum 2	10.09.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

10

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der Klinik Löwenstein

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Standardgruppe

Inhalte:

- Systematische Weiterentwicklung der Pflegestandards
- Implementierung der Expertenstandards

Zielgruppe:

Mitarbeiter der Standardgruppe. 6 CNE-Punkte.

Dozentin/Dozent:

Anette Brosi, Krankenschwester

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 25.01.2018	08:00 – 13:00	KLOE / Turmblickzimmer	22.01.2018
Do 22.03.2018	08:00 – 13:00	KLOE / Turmblickzimmer	19.03.2018
Do 17.05.2018	08:00 – 13:00	KLOE / Turmblickzimmer	14.05.2018
Do 19.07.2018	08:00 – 13:00	KLOE / Turmblickzimmer	16.07.2018
Do 20.09.2018	08:00 – 13:00	KLOE / Turmblickzimmer	17.09.2018
Do 22.11.2018	08:00 – 13:00	KLOE / Turmblickzimmer	19.11.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

295,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



Ersteinschätzung in der Notaufnahme nach dem Manchester Triage System Basiskurs für Anwender

Kursinhalte:

Ersteinschätzung beschreibt das Instrument zur Abschätzung der Behandlungsdringlichkeit, mit dem qualifiziert eine Behandlungsreihenfolge in der Notaufnahme festgelegt wird. Sie muss die individuellen Sorgen und Beschwerden des Patienten berücksichtigen, das Ergebnis muss schnell kommunizierbar sein. Daher kann diese Abschätzung nicht „aus dem Bauch heraus“ geschehen, sondern sie bedarf eines strukturierten Instrumentes.

- Ziel und Zweck der Ersteinschätzung
- Vergleich internationaler Systeme
- Sinn eines einheitlichen Standards
- Einführung in das Manchester Triage System: Aufbau des Systems, Ablauf einer Ersteinschätzung, Schmerzeinschätzung in der Notaufnahme, Integration der Berufserfahrung des Mitarbeiters und des subjektiven Empfindens des Patienten
- Praktische Übungen mit Fallbeispielen
- Einschätzung der Behandlungspriorität im Großschadensfall
- Rechtliche Aspekte einer strukturierten Ersteinschätzung (Pflichten und Rechte in der Notaufnahme, Aufgabe)
- Bedeutung der Dokumentation

Zielgruppe:

Mitarbeiter der Notaufnahme

Dozentin/Dozent:

Martin Gundling, Sonja Pommert, Norbert Stolzenberger vom Kompetenz- und Schulungszentrum Süd-West am Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim.

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do/Fr 22. – 23.02.2018	Do. 09:00 – 16:00 Fr. 08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	15.01.2018

PLA

Geheimcode COPD**Was können wir tun? Wie können wir helfen?****Kursinhalte:**

Folgende Themen werden behandelt:

- Begriffserklärung
- Einteilung
- Veränderungen der Lunge
- COPD-Bedeutung für den Patienten
 - Symptome
 - Therapieziel
- Therapie
 - medikamentöse Therapie
 - nichtmedikamentöse Therapie
 - weitere Therapie
 - Sekretmanagement
 - Physiotherapie
 - Atemübungsgeräte
 - CoughAssist (mechanische Hustenunterstützung)
 - VEST (Weste mit Schwingungen am Brustkorb)

Zielgruppe:

Pflegepersonal

2 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Regina Steinbrecher, Atmungstherapeutin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 13.03.2018	14:00 – 15:30	KLOE / Konferenzraum	05.03.2018
Di 16.10.2018	14:00 – 15:30	KLOE / Konferenzraum	08.10.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE**Tracheostomaseminar****Kursinhalte:**

Inhalte dieses Seminars sind:

- Indikationen der Trachealkanüle
- OP-Techniken
- Trachealkanülenvarianten
- Auswirkungen einer Tracheotomie
- Komplikationen bei der Kanülenversorgung
- Tracheostomapflege
- Handling (Blocken, Entblocken, Reinigen und Pflege)
- Therapeutisches Vorgehen beim Entblocken bis zur Dekanülierung
- Probleme und Komplikationen im Verlauf des therapeutischen Trachealkanülenmanagements
- Tracheostomaverschluss
- Orale Nahrungsaufnahme bei liegender Trachealkanüle

Zielgruppe:

Fachpersonal in der Tracheostomapflege

Dozentin/Dozent:

Sabine Henke, Atmungstherapeutin und Fachkrankenschwester für Intensivpflege

Ines Kunadt, Gesundheits- und Krankenpflegerin auf der Weaningstation

Joachim Katterfeld, Logopäde

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 04.07.2018	09:00 – 15:00	KLOE	20.06.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

60,00 €

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

120,00 €

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE**Grundkurs Beatmung****Kursinhalte:**

Examiniertes Pflege-, und Fachpersonal soll befähigt werden, die fach- und sachkundige Pflege von beatmungspflichtigen Patienten oder heimbeatmeten Kranken bzw. Beatmungspatienten anzuwenden. Diesen Grundkurs bieten wir für Mitarbeiter der Gesundheits- und Krankenpflege an die auf einer Intensivstation tätig sind, aber bisher noch keine Weiterbildung in diesem Bereich haben.

Themenschwerpunkte sind:

- Anatomie/Physiologie
- Lungenfunktionsstörungen
- Beatmungsparameter
- BGA lesen und verstehen
- Medikamente unter Beatmung
- Indikationen, Ziele, Nebenwirkungen, Komplikationen der Beatmungstherapie
- Intubation, Extubation

Zielgruppe:

Mitarbeiter in der Beatmungspflege
7 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Sabine Henke, Atmungstherapeutin und Fachkrankenschwester für Intensivpflege
Mitarbeiter der Apotheke der SLK-Kliniken

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
24. und 25.04.2018 (Di, Mi)	09:00 – 15:00	KLOE	20.03.2018

Aufbaukurs Beatmung**Kursinhalte:**

Hier vertiefen Sie die Fach- und Sachkunde in der Beatmungspflege und erfahren den Umgang mit Beatmungs- und Weaningpatienten.

Themenschwerpunkte sind:

- Beatmungsformen
- NIV
- Heimbeatmung
- Weaning
- Tracheotomie
- Trachealkanülenmanagement
- Sprechen mit Trachealkanüle

Vorraussetzung für die Teilnahme ist der Grundkurs Beatmungspflege.

Zielgruppe:

Mitarbeiter in der Beatmungspflege
7 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Sabine Henke, Atmungstherapeutin und Fachkrankenschwester für Intensivpflege
Silke Oesterle Krankenschwester und Atmungstherapeutin
Ines Kunadt Krankenschwester , Mitarbeiterin SAZ

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
15. und 16.05.2018 (Di, Mi)	09:00 – 15:00	KLOE	02.05.2018

KLOE**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

120,00 €

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

Portschulung

Kursinhalte:

- Aufklärung über das Portsystem
- Anwendung des Portsystems
- Pflege einer Portnadel bzw. des Portsystems

Zielgruppe:

Pflegepersonal und Ärzte
2 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Tatjana Kammerer, Anwendungsberaterin Medical Devices Fresenius Kabi

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 17.07.2018	14:00 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	11.07.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Enterale Ernährung – Grundlagen einer bedarfsgerechten Ernährung kranker Menschen

Kursinhalte:

- Bedarfsberechnung
- Grundumsatz
- Energieverbrauch
- Stressfaktoren
- Berechnungsbeispiele
- BMI
- Bedarf bei Untergewicht
- Wichtigkeit von Eiweiß
- Flüssigkeitsbedarf
- Obstipation
- Diarrhoe

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus dem pflegerischen und ärztlichen Bereich.
2 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Klinikreferent der Fa. Fresenius

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 19.06.2018	14:00 – 15:30	KLOE / Konferenzraum	12.06.2018

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE**Medizinische /
Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

16

Kosten für externe Teilnehmer:Nur für eingeladene
Mitarbeiter der Kinderklinik**Ansprechpartner:**

Dr. Norbert Geier

**GB****Umgang mit Betäubungsmitteln und die Verabreichung von Medikamenten über eine Sonde****Kursinhalte:**

Hier hören Sie alles über den richtigen Umgang mit Betäubungsmitteln und die richtige Verabreichung von Medikamenten über eine Sonde. Im Anschluss ist Zeit die von Ihnen genannten aktuellen Themen bezüglich Medikamente zu besprechen.

Zielgruppe:

Ärzte und Pflegepersonal
1 CNE Punkt.

Dozentin/Dozent:

Katharina Hamernik, Apothekerin in der SLK-Apotheke Heilbronn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 07.03.2018	14:00 – 15:30	KLOE / Konferenzraum	28.02.2018
Mi 26.09.2018	14:00 – 15:30	KLOE / Konferenzraum	19.09.2018

PAED-SIM-Teamtraining für Kindernotfälle**Kursinhalte:**

Der Simulationskurs ist ein interdisziplinäres Ausbildungskonzept zur Verbesserung des Notfallmanagements bei lebensbedrohlich erkrankten oder verletzten Kindern. Während des Kurses trainieren Sie an hochmodernen Patientensimulatoren und bearbeiten im Team speziell für Sie vorbereitete realitätsnahe Notfallszenarien. Unter Berücksichtigung aktueller medizinischer Leitlinien und des Team Resource Management erhalten Sie in Kleingruppen eine videounterstützte Nachbesprechung und Analyse Ihrer Arbeit im Szenario. Dadurch ergibt sich eine signifikante Erhöhung der Patientensicherheit durch die optimale Vorbereitung auf pädiatrische Notfallsituationen.

Ziele:

- Die Teilnehmer beherrschen kritische Notfallsituationen
- Die Teilnehmer beherrschen das Management eines Zwischenfalls
- Die Teilnehmer beherrschen die Prinzipien des medizinischen Zwischenfallmanagements (Team resource Management; TRM)

Zielgruppe:

Ärzte und Pflegepersonal der Kinderklinik
12 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

PAED-SIM Tübingen

Kurstermin	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Termine werden noch bekanntgegeben		GB / Kinderklinik

Simulationstraining für angehende Notärzte

Kursinhalte:

- ausgerichtet an realen Notfallsituationen unterschiedlichster Szenarien werden die angehenden Notärztinnen und Notärzte hierbei in der Bewältigung komplexer Ausnahmesituationen geschult
- Durch Einsatz der Simulationstechnik wird im Vergleich zur bisherigen Praxis die Auseinandersetzung mit dem gesamten Spektrum zu erwartender Notfälle im Rettungsdienst planbar
- Die simulierten Einsätze werden videodokumentiert und mit den Teilnehmern ausführlich nachbesprochen (Debriefing)
- Einsatzsituationen aus den Bereichen Innere Medizin, Traumatologie, Pädiatrie und Neurologie und deren notfallmedizinische Besonderheiten
- Die Dozenten und Mentoren kommen vom Simulationszentrum Rems-Murr unter Leitung von Dr. Siegfried Döttling Leiter Simulationszentrum Rems-Murr
- Durchführung von 10 Einsatzsituationen aus den Bereichen Innere Medizin, Traumatologie, Pädiatrie und Neurologie und deren notfallmedizinische Besonderheiten
- Eine Anerkennung auf die erforderlichen Einsatzzeiten bei der Ärztekammer ist möglich

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte

Dozentin/Dozent:

Simulationszentrum Rems-Murr

Kurstermin	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Termine werden noch bekanntgegeben		

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für intern angehende Notärzte

Ansprechpartner:

Simone Haase



GB

Sterbende und ihre Angehörige

Kursinhalte:

- Wünsche und Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen und deren Angehörigen
- Sterbe- und Trauerphasen
- Gespräche am Sterbebett- die richtigen Worte finden
- Was wir noch tun können und was wir besser lassen sollten
- Was es bei den unterschiedlichen Religionen zu beachten gilt.

Neben diesen Themen soll auch Zeit für Austausch über eigene Erfahrungen in der Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen sein.

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus allen Bereichen, die mit sterbenden Patienten und deren Angehörigen zu tun haben. 8 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Birgit Braun, ev. Pfarrerin und systemische Beraterin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 05.06.2018	09:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	28.05.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer



KLOE



Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

24

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht



PLA

Wortwinter – wenn Krise, Leid und Trauer sprachlos machen

Kommunikation mit schwerkranken Patienten und deren Angehörigen

Kursinhalte:

Was lässt Kommunikation angesichts existentieller Not gelingen?

Der Einbruch einer schweren und möglicherweise unheilbaren Erkrankung bringt die Alltagssprache an ihre Grenzen. Es gibt kaum ein Gespräch, das Menschen so schwer fällt, wie das über das bevorstehende Lebensende. Was sagen, wenn ein Mensch Wörter wie „später“, „irgendwann“, „ein anderes Mal“ nicht mehr in der Unbeschwertheit nutzen kann, wie wir das gewöhnt sind. Wie reagieren, wenn Fragen aufkommen, die einer uns fremden Erfahrungswelt entspringen, Fragen, die den Tod nicht nur thematisieren, sondern sozusagen aus ihm erwachsen? Vielfach bricht der „Wortwinter“ ein. Hilflosigkeit, Ohnmacht, Nichtwissen und Scheu, lassen nicht nur Angehörige und Freunde, sondern auch Ärzte und Pflegepersonal – sowie den sterbende Menschen selbst – davor zurückschrecken lässt, den Gefühlen „Worte zu schenken“. In dieser begegnungsarmen Zeit brauchen die betroffenen Menschen, die da sind, Menschen, die dazu beitragen, dass aus dem Wortwinter ein Wortfrühling erwächst, auch wenn das Leben begrenzt ist und Endlichkeit aufscheint. Ziel des Seminars ist es, jene, die mit schwerstkranken und sterbenden Menschen oder deren An- und Zugehörigen in Berührung kommen, für die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Beteiligten zu sensibilisieren und soziale sowie kommunikative Kompetenzen zu vermitteln. Durch kreative und erlebnis-orientierte Übungen sowie durch Elemente des bildnerischen Gestaltens und kreativen Schreibens wird die eigene Erfahrungs- und Handlungskompetenz sensibilisiert. Eine methodisch und didaktisch aufbereitete theoretische Wissensvermittlung gewährleistet hierbei den Aufbau von fachlicher Hintergrundkompetenz.

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal und alle Berufsgruppen, die entsprechend Patienten und deren Angehörige betreuen

Dozentin/Dozent:

Dr. phil. Sylvia Brathuhn

Dipl. Pädagogin, Autorin und Fachreferentin mit den Schwerpunktthemen psychosoziale Onkologie

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 24.04.2018	13:00 – 16:45	PLA / BIZ Raum 2	24.03.2018
Mi 25.04.2018	09:00 – 16:00		

Das Seminar umfasst 1,5 Tage (24.04. und 25.04.2018)

Für Ärzte: Grundkurs Ultraschall

Abdomen und Retroperitoneum

Kursinhalte:

Der Grundkurs vermittelt Basiskenntnisse zu physikalischen und technischen Grundlagen, Geräteeinstellungen, Befund Beschreibung und Dokumentation. Schwerpunkt dabei ist der Normalbefund der inneren Organe sowie häufige pathologische Befunde. Die Untersuchungstechnik wird in den praktischen Übungen an Probanden eingeübt. Grundlagen der Notfallsonographie (z.B. Nachweis freier Flüssigkeit) sind ebenfalls integriert.

Zielgruppe:

Dieser Kurs ist Teil des Wiedereinsteigerprogramms für Ärzte nach einer beruflichen Pause. Bei Interesse wenden Sie sich bitte zwecks Kostenübernahme an die Personalentwicklung.

Dozentin/Dozent:

Prof. Dr. med. Uwe Weickert, Hartmut Giner, Günther Schiele, Dr. Matthias Schuldes, Florian Stöckler, Jutta Propp, Vera Eickel, Sebastian Propp

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do – Sa 26.04. – 28.04.2018	08:00 – 18:30	GB / Hörsaal	12.04.2018

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

25

Kosten für alle Teilnehmer:

450,00 €

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Anmeldung an:

Karin Braun
Sekretariat Med. Klinik II
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20 – 26
74078 Heilbronn
Fon: 07131 49-23001
Fax: 07131 49-2339
karin.braun@slk-kliniken.de



GB

Für Ärzte: Aufbaukurs Ultraschall

Abdomen und Retroperitoneum

Kursinhalte:

Der Aufbaukurs vertieft die Kenntnisse des Grundkurses und soll unter Anleitung und Kontrolle durch Kursleiter und Tutoren eine Verbesserung der Untersuchungstechnik erreichen. Der Fokus liegt auf dem Erkennen und Darstellen häufiger pathologischer Befunde und deren Differentialdiagnose. Zudem soll die Untersuchungstechnik für schwierige Fragestellungen verfeinert werden. Der Aufbaukurs definiert ferner den Stellenwert der Sonographie im Rahmen der Diagnostik bei gängigen klinischen Fragestellungen.

Dozentin/Dozent:

Prof. Dr. med. Uwe Weickert und Team

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do – Sa 22.11. – 24.11.2018	08:00 – 18:30	GB / Hörsaal	08.11.2018

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

25

Kosten für alle Teilnehmer:

450,00 €

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Anmeldung an:

Karin Braun
Sekretariat Med. Klinik II
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20 – 26
74078 Heilbronn
Fon: 07131 49-23001
Fax: 07131 49-2339
karin.braun@slk-kliniken.de



GB

Medizinische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

8

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht



PLA

Pflegerische Fachkompetenz**Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

PLA

Für Ärzte: Reanimationstraining – Update**Nach den ERC – Leitlinien 2015****Kursinhalte:**

Der Kurs vermittelt aktuelle Grundlagen der Reanimation nach den ERC – Leitlinien 2015. Weiterhin sind praktische Anteile ein Hauptaugenmerk. Reanimation und Intubation werden in diesem Kurs geübt.

Dieser Kurs ist Teil des Wiedereinsteigerprogramms für Ärztinnen und Ärzten nach einer beruflichen Pause.

Dozentin/Dozent:

Dr. Lothar Hassling

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Interessenten bitte bei Frau Weybrecht, Telefon 07136 28-44124 oder Herrn Dr. Hassling, Telefon 07136 28-58209, melden.			

PKMS-Schulung**Ziele:**

Die Pflegefachkraft kennt die Grundlagen und Richtlinien der PKMS-Systematik und entsprechen der Dokumentationsanforderungen und kann den PKMS korrekt und effizient dokumentieren.

Theoretische Inhalte:

Grundlagen des PKMS und des OPS 9-20

- Hintergründe zur Entwicklung des PKMS
- Aufbau, Struktur und Geltungsbereiche des PKMS
- PKMS-Patienten identifizieren
- Ausführliche Besprechung der PKMS-Gründe und –Maßnahmen, sowie des Interpretationsspielraums

Dokumentationsanforderungen

- PKMS-Dokumentationsinstrumente bei SLK
- Plausibilisierung der PKMS-Gründe
- Anforderungen an die Zusatzdokumentation
- PKMS-Dokumentation aus Sicht des MDK

Praktische Übungen

Fallbeispiele

- Individuelle Bearbeitung mehrerer Fallbeispiele aus unterschiedlichen Fachbereichen
- Auflösung, Reflexion und Diskussion im Plenum

Zielgruppe:

Examierte Pflegekräfte im Krankenhaus, Praxisanleiter, Pflegerische Leitungen

Dozentin/Dozent:

Jennifer Wanner, Stabsstelle Pflegemanagement

Franziska Schlee, Stabsstelle Pflegemanagement

Melanie Rösner, Patientenmanagement

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 19.06.2018	08:30 – 13:30	PLA / BIZ Raum 1	10.06.2018
Di 13.11.2018	08:30 – 13:30	PLA / BIZ Raum 3	05.11.2018

PKMS-Refresher

**Ziele:**

- Grundlagen des PKMS in der aktuellen Fassung (Änderungen für 2018)
- Anforderungen an die Dokumentation und Zusatzdokumentation bezüglich der geltenden Änderungen des PKMS allgemein und aus Sicht des MDK (Plausibilisierung der PKMS-Gründe)
- Veranschaulichung der Dokumentationsanforderungen anhand Beispieldokumentationen aus MDK Prüfverfahren

Zielgruppe:

PKMS-Beauftragte oder Mitarbeiter mit Vorkenntnissen

Dozentin/Dozent:

Jennifer Wanner, Stabsstelle Pflegemanagement
Franziska Schlee, Stabsstelle Pflegemanagement
Melanie Rösner, Patientenmanagement

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 10.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	01.04.2018

Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

24

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

PLA

Medizinische Fachkompetenz Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

mind. 10, max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

110,00 € inkl. Verpflegung

Kosten für interne Teilnehmer:

30,00 € inkl. Verpflegung

Ansprechpartner:

Tatjana Hilker, Heidi Scholterer



Medizinische Hypnose

Was ist eigentlich Hypnose?

Was ist hypnotische Trance?

Was kann Hypnose in der Medizin bewirken?

Wie kann sie in der Klinik oder Praxis angewandt werden?

Hypnose ist seit Jahrzehnten ein wissenschaftlich anerkanntes Verfahren in der Medizin und Psychotherapie. Hochwirksam und praktisch ohne Nebenwirkungen kann sie Blockaden lösen, Schmerzen lindern und bei der Verarbeitung von Traumata helfen. In diesem Vortrag wird dargestellt wie Hypnose eigentlich funktioniert und was sie leisten kann.

Im Einzelnen werden besprochen: die Geschichte der Hypnose, Eigenschaften der hypnotischer Trance, häufige Irrtümer und Mythen, Möglichkeiten und Grenzen, Wirkungsweise dieses besonderen Wachzustandes auf unsere Wahrnehmung, Modulation Schmerz, Physiologie und Neuropsychiatrie, Besonderheiten der Hypnose bei Kindern, Anwendungsgebiete in der Medizin und konkrete Fallbeispiele aus dem klinischen Alltag.

Inhalte:

- Geschichte der Hypnose
- Häufige Irrtümer und Ängste
- Voraussetzungen und Kontra-Indikationen
- Hypnotische Trance
- Physiologie und Neuropsychiatrie
- Klinisch vs Medizinische Hypnose
- Anwendungsgebiete in der Medizin
- Posthypnotische Suggestion
- Besonderheiten der Hypnose bei Kindern
- Hypnose in der Anästhesie / bei invasiven Eingriffen
- Aufwachraum
- Schmerztherapie
- Intensivstation
- Mögliche Probleme / Misserfolg
- Vorbereitung und Aufklärung
- Aufwand und Rentabilität
- Internet, Literatur
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Fragen & Diskussion
- Live-Demonstration

Zielgruppe:

Interessierte aus allen medizinischen Tätigkeitsbereichen

Dozentin/Dozent:

Dr. med. Tatjana Hilker

Oberärztin des Zentrums für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie (ZAINS), Klinikum am Gesundbrunnen, Medizinische Hypnotherapeutin (MEG und DU-Paris)

GB

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 20.01.2018	08:45 – 16:15	GB / Hörsaal	15.01.2018

GCP-Training (Prüfarztkurs)**Inhalte:****Begriffsbestimmung, Planung und Verantwortlichkeiten**

Sponsorenanfragen, Machbarkeitsbeurteilung, Aufgaben des Prüfers,
Zusammenstellung der Prüfgruppe (16. AMG-Novelle), Schulung, Ethik, Behörden

Ethik und Recht

Deklaration von Helsinki, ICH-GCP, AMG, GCP-V, 3. Bekanntmachung, EU-Direktive 2001/20/EG,
EU-Verordnung 536/2014

Prüfmedikation

Herstellung, Kennzeichnung, Verblindung, Lagerung, Aus- /Rückgabe, Dokumentation,
Verantwortlichkeiten

Essentielle und studienrelevante Dokumente

Prüfplan, Investigators' Brochure, CRF, Ethikvotum, Probandenversicherung, Archivierung

Qualitätsmanagement (Dokumentation, Monitoring, Audits, Inspektionen)**Aufklärung und Einverständniserklärung, Probandenversicherung****Patienteneinschluss**

Rekrutierung, Ein- und Ausschlusskriterien, Aufnahme, Datenerhebung, Proben (inkl. Versand)

Pharmakovigilanz (AE, SAE, SUSAR, Dokumentation & Meldung)

Risiko-Nutzenbeurteilung; AE, SAE, SUSAR: Definition und Meldewege Studienabbruch und
Entblindung

Zielgruppe:

Ärztlicher Dienst
Qualifizierung für Ärztinnen/Ärzte in klinischer Prüfung und für Ärztinnen/Ärzte,
die bereits als Prüfarzte tätig sind.

Dozentin/Dozent:

Gregor B. Ottawa
Leitung Fort- und Weiterbildung, Koordinierungszentrum für Klinische Studien (KKS), Heidelberg

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 21.04.2018	08:30 – 15:30	GB / G 4010	20.03.2018

Prüfarztkurs**Teilnehmerzahl:**

30

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



GB



Medizinische Fachkompetenz Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

28

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

GB

PLA

GB

PLA

PLA

GB

Der geriatrische Patient in der Klinik

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, alle interessierten Berufsgruppen

Der geriatrische Patient

Dozentin/Dozent:

Dr. Andrea Drechsel-Buchheidt Oberärztin Med. Klinik II, GB

Dr. Mechthild Kern, Oberärztin Innere Med. I, PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 21.02.2018	14:15 – 15:30	GB / G 4010	15.02.2018
Mi 14.03.2018	14:15 – 15:30	PLA / BIZ Raum 2	05.03.2018

Ernährung im Alter

Dozentin/Dozent:

Marie-Luise Többens, Diplom Oecotrophologin Med. Klinik III, GB

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 18.04.2018	14:15 – 15:30	GB / G 4010	10.04.2018
Mi 13.06.2018	14:15 – 15:30	PLA / BIZ Raum 3	05.06.2018

Der geriatrische Patient mit Parkinson-Syndrom

Dozentin/Dozent:

Dr. Chun Hung Cheng, Fachärztin Neurologie, WB Geriatrie, Med. Klinik I, PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 17.10.2018	14:15 – 15:30	PLA / BIZ Raum 1	10.10.2018
Mi 07.11.2018	14:15 – 15:30	GB / Raum G 4010	20.10.2018

Bitte zu jedem Kurstermin separat anmelden.

Fortbildungsreihe Onkologische Pflege

Kurstermine:

jeweils 14:30 –15:30 Uhr im Raum G4010

Monat	Datum	Thema	Dozenten
Januar	30.01.2018	Fatigue	Hilke Kahl-Pfauser
Februar	20.02.2018	Maßnahmen bei Übelkeit und Erbrechen	Corina Wunderlich
März	13.03.2018	Begleitmedikation bei einer Chemotherapie Auf einem Chemoplan finden sich neben der eigentlichen Therapie noch andere Medikamente, die zu verabreichen sind. Was bewirken diese und was ist zu beachten?	Hilke Kahl-Pfauser
April	10.04.2018	Port & PICC-Katheter-Wissens-Update	Katharina Elser
Mai	08.05.2018	Mitarbeitergesundheit: richtige Selbstuntersuchung der Brust	Maria Müller
Juli	17.07.2018	Tracheostomapflege	Tanja Wache
September	11.09.2018	Alopezie – Haarausfall unter Chemotherapie Wie können wir unsere Patienten beratend auf die haarlose Zeit vorbereiten und sie dabei unterstützen? Wissenswertes rund um den Haarausfall.	Sabine Knutson
Oktober	09.10.2018	Stomatitisprophylaxe – richtige Mundpflege bei Chemotherapie	Janine Pohl
November	13.11.2018	Zytostatika Umgang mit Paravasaten	Mirko Mook
Dezember	11.12.2018	Stammzelltransplantation (SZT) Was kommt alles auf einen Patienten zu, wenn er zur Stammzelltransplantation verlegt wird? • Unterschiede einer autologen und allogenen SZT • Vorbereitung des Patienten auf die SZT • Ablauf einer SZT • Pflegerische Aspekte bei der Versorgung stammzelltransplanteder Patienten • Komplikation Graft-versus-Host-Disease (GvHD)	Corina Wunderlich

Anmeldung über Personalentwicklung!

Bitte zu jedem Kurstermin separat anmelden.

Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel





Medizinische Fachkompetenz Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

max. 80

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Katrin Aigner, Koordinatorin Tumorzentrum
Heilbronn-Franken

**Die Anmeldung erfolgt nicht über
die Personalentwicklung.**

**Bitte direkt bei Frau Aigner
anmelden:** 07131.49-28810 oder
katrin.aigner@slk-kliniken.de

GB



Medizinische Fachkompetenz Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

min. 12, max. 22

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

Onkologischer Pflegeworkshop

Inhalte:

Der Onkologische Pflege-Workshop, organisiert vom Tumorzentrum Heilbronn-Franken, findet einmal jährlich statt. Inhaltliche Schwerpunkte sind Vorträge zu aktuellen Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten sowie supportive Maßnahmen in der Hämatologie und Onkologie.

Detailliertere Informationen zum Programm sowie zu den internen und externen Dozenten sind ab Februar 2018 bei Frau Aigner, Koordinatorin Tumorzentrum Heilbronn-Franken, verfügbar.

Zielgruppe:

Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Medizinische Fachangestellte, Arzthelfer/-innen, Mitarbeiter/-innen der Onkologie, alle interessierten Mitarbeiter/-innen aus der Pflege

Dozentin/Dozent:

Interne und externe Referenten

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 10.03.2018	09:00 – 13:00	GB / Hörsaal	02.03.2018

Basiskurs Stillen

Inhalte:

Vermittlung von Grundlagen zu Laktation und zum Stillen.
Ein guter Stillbeginn ist der Anfang einer wunderbaren Stillzeit für Mutter und Kind.
Sie erhalten Informationen für die ersten Tage nach der Geburt.
Begleiten Sie die Patientin mit dem richtigen Stillmanagement in der Klinik.

Zielgruppe:

Mitarbeiter/-innen der Wochenstation, Hebammen

Dozentin/Dozent:

Barbara Ballier, Krankenschwester und Still- und Laktationsberaterin, IBCLC

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 09.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.04.2018

Einführung klassische Homöopathie in der Geburtshilfe



Inhalte:

Das Seminar bietet Ihnen eine konzentrierte Einführung in nur zwei Tagen in die wichtigsten Grundlagen der Homöopathie und die praktische Anwendung während der Geburt.

Ein kurzer und prägnanter Einstieg in die Homöopathie.

Zielgruppe:

Hebammen, Mitarbeiter der Wochenstation, Ärztinnen und Ärzte

Dozentin/Dozent:

Anke Wernicke, CHIRON Bildungs- und Gesundheitszentrum

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 06.03.	09:00 – 17:00	PLA /BIZ Raum 1	10.02.2018
und Mi 07.03.2018	09:00 – 16:00		

Der Kurs beinhaltet zwei Tage (06.03. und 07.03.)

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

Wochenbettdepression



Inhalte:

Psychische Störungen im Wochenbett bis hin zur Wochenbettdepression, Stillbeschwerden, Rückbildungsstörungen, Erschöpfung/Schwäche etc..

Das Seminar gibt homöopathische Behandlungshinweise für Beschwerden im Wochenbett.

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen der Wochenstation, Hebammen

Dozentin/Dozent:

Anke Wernicke, CHIRON Bildungs- und Gesundheitszentrum

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 08.03.2018	09:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	15.02.2018

Medizinisch / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

2. PFLICHT- VERANSTALTUNGEN

Die Pflichtfortbildungen (Brandschutz, Arbeitsschutz, Datenschutz, Notfall/ Reanimation, Hygiene) können über CNE Thieme im Wechsel mit einer Präsenzfortbildung durchgeführt werden.

Nach erfolgreichem Abschluss der Pflichtfortbildung in CNE Thieme bitte das Zertifikat an die für Sie zuständige, im Bildungsprogramm ausgewiesene Mitarbeiterin schicken. Dies kann als pdf per Mail oder ausgedruckt per Post erfolgen.

Matrix der Pflichtveranstaltungen:

- Pflichtfortbildungstage / Fachtag Pflichtveranstaltungen
- Brandschutz - Brandschutzhelfer
- Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer
- Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus
- Unterweisung zum Medizin-Produkte-Gesetz (MPG)
- Umgang mit Zytostatika
- Transfusionsmedizin im Krankenhaus
- Segufix-Bandagen-Systeme
- Strahlenschutz
- Reanimation
- Arbeitssicherheit
- Sicherheitsbeauftragten-Schulung
- Hygiene
- Pflichtschulung nach Infektionsschutzgesetz §42/43 (Küche/Milchküche)



Pflichtschulungszeit ist Arbeitszeit (Online-CNE nur im Wechsel Präsenz-Pflichtveranstaltung)	Brandschutz	Ersthelfer im Betrieb Grundkurs/Aktualisierung Technik-Abteilungen in Absprache mit PE	Patientenfixation mit dem SEGU- FIX-Bandagen-System	Infektionsschutzgesetz § 42/43 (Küche, Milchküche)	Unterweisung im Strahlenschutz § 36 RöV	Strahlenschutz – Kennniskurs*	Strahlenschutz – Aktualisierungskurs*	Schweigepflicht / Datenschutz	Reanimation / Mega Code / CPR	Unterweisung MPG für Gerätebeauftragte	Rezerifizierung für ausgebildete Wundexperten 8 Std.	Mitarbeiter des Tumorzentrums ohne Fachweiterbildung 8 Std.	BGV A1 §4 – Elektrotechnisch unterwiesenes Personal	Begrüßungstag neue Mitarbeiter	Pflichtschulung Hygiene (eine der auf- geführten Pflicht-FB ist zu besuchen)	Sicherheitstechnische Unterwei- sung (Arbeitssicherheit) durch die Führungskraft
Alle Mitarbeiter	2 J													1x		1 J
Apotheke: alle	2 J							2 J								
Ärztlicher Dienst: (siehe nächste Seite)																
Küche: alle	2 J			1 J				2 J								
Labor: alle	2 J							2 J								
Med.-Technischer Dienst: alle	2 J							2 J	2 J						1 J	
Med.-Technischer Dienst: Mitarbeiter, die mit Röntgen arbeiten	2 J				1 J	1x	5 J	2 J								
Pflegedienst: alle	2 J		3 J					2 J	2 J			1 J			1 J	
Pflegedienst: Beauftragte	2 J							2 J	2 J	1 J	1 J					
Funktionsdienste	2 J				1 J	1x	5 J	2 J	2 J							
Pflegedienst: Pflegestation für Säuglinge und Kinder	2 J			1 J				2 J	2 J						1 J	
Physio-/Ergotherapie, Logopädie, Erzieher: alle	2 J							2 J	2 J						1 J	
Sozialberatung: alle	2 J							2 J	2 J						1 J	
Technik: alle	2 J	2 J						2 J					1 J			
Verwaltung, Patgeb. Verwaltung, Finanzbuchhaltung, QM, GB Personal, EDV, Controlling, GA alle	2 J							2 J								
Wirtschaft und Versorgung: alle	2 J							2 J								

1x = muss nur einmal durchgeführt werden 1 J; 2 J; 3 J; 5 J = muss alle 1 / 2 / 3 / 5 Jahre wiederholt werden.

* medizinisches Assistenzpersonal, das im Rahmen einer OP oder Intervention Röntgeneinrichtungen auf direkte Anweisung des unmittelbar anwesenden Arztes bedient.

PFLICHT- VERANSTALTUNGEN FÜR ÄRZTE	Teilnahmehäufigkeit	Brandchutz	Schweigepflicht/Datenschutz	MPG	Basiskurs Hygiene	Kennniskurs Strahlenschutz §18a RöV	Grundkurs Strahlenschutz §18a RöV (24 Stunden)	Spezialkurs Röntgendiagnostik §18a RöV (20 Stunden)	Strahlenschutz – Aktualisierung § 18a RöV	Unterweisung Strahlenschutz § 36 RöV	Reanimation Theorie oder Praxis	Pflichtschulung Hygiene (eine der auf- geführten Pflicht-FB ist zu besuchen)	Sicherheitstechnische Unterwei- sung (Arbeitssicherheit) durch die Führungskraft
		2-jährlich	2-jährlich	1-jährlich	1-malig	1-malig	1-malig	1-malig	5-jährlich	1-jährlich	2-jährlich	1-jährlich	1-jährlich
Pflichtschulungszeit ist Arbeitszeit	betroffene MA-Gruppe, Mitarbeiter des Bereiches (Datum der Teilnahme eintragen)	alle MA	alle MA	MPG- Beauftragte	Hygiene- beauftragter Arzt	*1	* 2	* 2	MA, die die Kenntnisse/ Fachkunde im Strahlen- schutz erworben haben	MA, die im Strahlen- schutz- Kontroll- bereich tätig sind	alle MA	alle MA	alle MA

***1 Benötigt für:**

Pflicht für Ärzte, die Röntgenuntersuchungen unter Aufsicht eines fachkundigen Arztes anordnen und nicht im Besitz der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte sind. Der Kurs muss alle fünf Jahre wiederholt werden, wenn keine Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte erworben wird.

***2 Erforderlich für:**

- Strahlenschutzbeauftragter (SSB)
- Ärzte, die eigenverantwortlich Röntgenstrahlung am Menschen anwenden
- Ärzte, die die rechtfertigende Indikation stellen
- Ärzte, die die Anwendung von Röntgenstrahlung am Menschen und die technische Durchführung beaufsichtigen und verantworten oder Röntgenaufnahmen befunden

Laserschutzkurs

1-malig, beim Einsatz von Lasern der Klassen 3 R, B oder 4 ist ein Laserschutzbeauftragter schriftlich zu bestellen.



Datenschutz, Brandschutz, Hygiene, Reanimation Theorie

Teilnehmerzahl:

70

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter SLK

Ansprechpartner:

Saskia Ebel



GB

PLA

Pflichtfortbildungstag Hygiene, Datenschutz und Schweigepflicht, Reanimation-Theorie, Brandschutz

Kursinhalte:

- 1.) Basishygiene (08:30 – 09:15 Uhr)
- 2.) Datenschutz und Schweigepflicht (09:15 – 10:45 Uhr)
- 3.) Reanimation-Theorie (11:00 – 12:30 Uhr)
- 4.) Brandschutz (12:45 – 13:45 Uhr)

Angebot von vier Pflichtfortbildungen an einem Tag

Zielgruppe:

Pflichtfortbildung für alle Berufsgruppen laut Übersicht Seite 33/34

Dozentin/Dozent:

Dr. Maria Martin und Team
Bettina Konrad,
Petra Kurz, Tanja Kübler,
Klaus Genieser

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 05.03.2018	08:30 – 13:45	PLA / BIZ Raum 3	19.02.2018
Di 06.03.2018	08:30 – 13:45	GB / Hörsaal	20.02.2018
Mi 11.04.2018	08:30 – 13:45	PLA / BIZ Raum 3	21.03.2018
Do 12.04.2018	08:30 – 13:45	GB / Hörsaal	21.03.2018
Mi 18.07.2018	08:30 – 13:45	PLA / BIZ Raum 3	27.06.2018
Do 19.07.2018	08:30 – 13:45	GB / Hörsaal	28.06.2018
Mo 08.10.2018	08:30 – 13:45	GB / Hörsaal	24.09.2018
Di 09.10.2018	08:30 – 13:45	PLA / BIZ Raum 3	25.09.2018

Pflichtschulung: Basishygiene, Datenschutz, Brandschutz

Kursinhalte:

Basishygiene, Datenschutz, Brandschutz
Angebot von drei Pflicht-FB an einem Tag

Dozentin / Dozent:

Dr. Maria Martin und Team
Bettina Konrad, Datenschutzbeauftragte
Manfred Kurz, Brandschutzbeauftragter

Kurstermin	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 07.02.2018	KLOE / Festsaal	05.02.2018
Mi 11.04.2018	KLOE / Festsaal	09.04.2018
Mi 06.06.2018	KLOE / Festsaal	04.06.2018
Mi 08.08.2018	KLOE / Festsaal	06.08.2018
Mi 10.10.2018	KLOE / Festsaal	08.10.2018
Mi 05.12.2018	KLOE / Festsaal	03.12.2018

Jeder Mitarbeiter mit Patientenkontakt muss jährlich an einer Hygiene-Fortbildung (seiner Wahl) teilnehmen.

Datenschutz, Brandschutz, Basishygiene

Teilnehmerzahl:

100

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der Klinik Löwenstein
und der Service-GmbH Löwenstein

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer



Basishygiene

13:30 – 14:15

KLOE

Datenschutz

14:15 – 14:45

Brandschutz

14:45 – 15:15

Brandschutz**Teilnehmerzahl:**

60 (PLA)

80 (GB)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

Brandschutz im Krankenhaus – Brandschutzhelfer

Brandschutzhelfer: Zum Schulungsinhalt „Brandschutzhelfer“ gehört sowohl eine praktische Übung im Umgang mit den Feuerlöscheinrichtungen (Kurs: Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer), als auch die FB „Brandschutz im Krankenhaus“.

Mitarbeiter allgemein: Sie können entweder an der Fortbildung „Brandschutz im Krankenhaus“ oder an der Feuerlöschübung „Einsatz am Löschtrainer“ teilnehmen.

Ziel der Schulung sind der sichere Umgang mit und der Einsatz von Feuerlöscheinrichtungen zur Bekämpfung von Entstehungsbränden ohne Eigengefährdung und zur Sicherstellung des selbstständigen Verlassens (Flucht) der Beschäftigten.

Kursinhalte:

- die Gefahren durch Brände sowie über das Verhalten im Brandfall
- die Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Kenntnisse über die betriebliche Brandschutzorganisation

Zielgruppe:

Pflichtfortbildung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Dozentin/Dozent:

Dipl.Ing. Klaus Genieser

Sicherheitsingenieur, Brandschutzbeauftragter, DEKRA Automobil GmbH

Thomas Kieser

Fachkraft für Arbeitssicherheit, Brandschutzbeauftragter, DEKRA Automobil GmbH

GB PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 11.09.2018	10:30 – 11:30 14:00 – 15:00	GB / Hörsaal GB / Hörsaal	01.09.2018
Do 15.11.2018	10:30 – 11:30 14:00 – 15:00	GB / Hörsaal GB / Hörsaal	01.11.2018
Mo 12.11.2018	10:30 – 11:30 14:00 – 15:00	PLA / BIZ Raum 3 PLA / BIZ Raum 3	01.11.2018

Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer

Brandschutzhelfer: Zum Schulungsinhalt „Brandschutzhelfer“ gehört sowohl eine praktische Übung im Umgang mit den Feuerlöscheinrichtungen (Kurs: Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer), als auch die FB „Brandschutz im Krankenhaus“.

Mitarbeiter allgemein: Sie können entweder an der Fortbildung „Brandschutz im Krankenhaus“ oder an der Feuerlöschübung „Einsatz am Löschtrainer“ teilnehmen.

Kursinhalte (Praxis):

- Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung (zum Beispiel Situationseinschätzung, Vorgehensweise)
- realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen
- Wirkungsweise und Leistungsfähigkeit der Feuerlöscheinrichtungen erfahren
- betriebsspezifische Besonderheiten (z.B. elektrische Anlagen, Fettbrände)

Zielgruppe:

Pflichtfortbildung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Dozentin/Dozent:

Thomas Kieser

Fachkraft für Arbeitssicherheit, Brandschutzbeauftragter, DEKRA Automobil GmbH

Brandschutz

Teilnehmerzahl:

15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 14.05.2018	11:00 – 12:00	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	01.05.2018
	13:00 – 14:00	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	
	14:30 – 15:30	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	
Di 15.05.2018	11:00 – 12:00	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	01.05.2018
	13:00 – 14:00	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	
	14:30 – 15:30	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	
Mi 16.05.2018	11:00 – 12:00	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	01.05.2018
	13:00 – 14:00	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	
	14:30 – 15:30	GB / Außenber. Kinderklinik rechts	
Do 17.05.2018	11:00 – 12:00	BRA / Außenber. Wirtschaftshof	01.05.2018
	13:00 – 14:00	BRA / Außenber. Wirtschaftshof	
	14:30 – 15:30	BRA / Außenber. Wirtschaftshof	
Mo 04.06.2018	11:00 – 12:00	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	15.05.2018
	13:00 – 14:00	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	
	14:30 – 15:30	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	
Di 05.06.2018	11:00 – 12:00	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	15.05.2018
	13:00 – 14:00	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	
	14:30 – 15:30	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	
Mi 06.06.2018	11:00 – 12:00	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	15.05.2018
	13:00 – 14:00	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	
	14:30 – 15:30	PLA / Außenber. BIZ Raum 3	
Do 07.06.2018	11:00 – 12:00	MOE / Außenbereich Wirtschaftshof	15.05.2018
	13:00 – 14:00	MOE / Außenbereich Wirtschaftshof	
	14:30 – 15:30	MOE / Außenbereich Wirtschaftshof	

BRA GB

MOE PLA

Brandschutz**Teilnehmerzahl:**

unbegrenzt

Kosten für externe Teilnehmer:

Für Mitarbeiter der Klinik Löwenstein

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE**Löschübung mit dem Schaum-Feuerlöscher****Kursinhalte:**

Brände können überall und jederzeit vorkommen. Die meisten Brände entstehen durch Unachtsamkeit, Fahrlässigkeit, Nichteinhalten von Vorschriften.

Hier findet eine praktische Löschübung mit einem Schaum-Feuerlöscher statt.

Zielgruppe:

Alle Mitarbeiter

1 CNE Punkt.

Dozentin/Dozent:

Manfred Kurz, Beauftragter für Brandschutz

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 23.10.2018	10:00	KLOE / Treffpunkt: Parkplatz, Ri. Neulautern	23.10.2018
	13:00	KLOE / Treffpunkt: Parkplatz, Ri. Neulautern	

Löschübung mit dem Wandhydranten**Kursinhalte:**

Brände können überall und jederzeit vorkommen. Die meisten Brände entstehen durch Unachtsamkeit, Fahrlässigkeit, Nichteinhalten von Vorschriften.

Hier findet eine praktische Löschübung mit einem Wandhydranten statt.

Zielgruppe:

Alle Mitarbeiter

1 CNE Punkt

Dozentin/Dozent:

Manfred Kurz, Beauftragter für Brandschutz

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 26.06.2018	10:00	KLOE / Festsaal, Ausgang zum Innenhof	26.06.2018
	13:00	KLOE / Festsaal, Ausgang zum Innenhof	

KLOE**Brandschutz****Teilnehmerzahl:**

unbegrenzt

Kosten für externe Teilnehmer:

Für Mitarbeiter der Klinik Löwenstein

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus

Kursinhalte:

Es werden Fälle aus der Praxis analysiert und Lösungsansätze für den täglichen Umgang mit Patientendaten erarbeitet.

Zentrale Themen sind:

- Aktuelle Rechtslage: Strafgesetzbuch, Zivilverfahren, Datenschutzverstöße und Verstöße nach dem Standesrecht sowie deren Sanktionen
- Offenbarungspflichten und -befugnisse gegenüber Behörden, Krankenkassen, Polizei usw.
- Auskünfte gegenüber dritten Personen, wie z. B. Angehörigen und anderen Fachabteilungen des Krankenhauses
- Vermittlung von Kenntnissen hinsichtlich ärztlicher Schweigepflicht und Datenschutz in der medizinischen Versorgung, unter anderem anhand von Beispielen aus der aktuellen Rechtsprechung.

Zielgruppe:

Pflichtfortbildung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter laut Übersicht Seite 33/34

Dozentin/Dozent:

Bettina Konrad

Datenschutzbeauftragte der SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 08.02.2018	14:00 – 15:30	GB / Hörsaal	11.01.2018
Mi 02.05.2018	14:00 – 15:30	GB / Hörsaal	02.04.2018
Do 07.06.2018	14:00 – 15:30	GB / Hörsaal	08.05.2018
Do 13.09.2018	15:30 – 17:00	GB / Hörsaal	14.08.2018
Mo 03.12.2018	14:00 – 15:30	GB / Hörsaal	05.11.2018
Di 23.01.2018	14:00 – 15:30	PLA / BIZ Raum 3	02.01.2018
Mi 12.09.2018	14:00 – 15:30	PLA / BIZ Raum 3	14.08.2018
Do 08.11.2018	15:00 – 16:30	PLA / BIZ Raum 3	25.09.2018
Mi 24.01.2018	14:00 – 15:30	MOE / Konferenzr. 1. OG	15.01.2018

Datenschutz und Schweigepflicht

Teilnehmerzahl:

60 (GB, PLA)

40 (MOE)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Doris Bentz

GB PLA
MOE

MPG**Teilnehmerzahl:**

15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

Marika Bihlmayer

GB

PLA

KLOE

Unterweisung zum Medizinproduktegesetz (MPG)**Kursinhalte:**

- Unterweisung für MPG-Beauftragte, Überblick und Neuigkeiten zum Medizin-Produkte-Gesetz
- Aufgaben und Verantwortungsbereich der MPG-Beauftragten
- Weiterentwicklung der Prozesse, Strukturen und Qualitätssicherungsmaßnahmen

Zielgruppe:

Teilnahmepflicht einmal jährlich für MPG-Beauftragte aus dem ärztlichen und pflegerischen Dienst einschließlich der Funktionsbereiche. Alle anderen Interessierten aus dem ärztlichen und pflegerischen Bereich sind willkommen.

Dozentin/Dozent:

Ralf Stecker, Technische Leitung

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 15.03.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	12.03.2018
Do 18.10.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	15.10.2018
Do 01.03.2018	14:00 – 15:30	GB / Hörsaal	19.02.2018
Do 19.04.2018	14:00 – 15:30	PLA BIZ Raum 3	03.04.2018
Mi 10.10.2018	14:00 – 15:30	PLA BIZ Raum 3	27.09.2018
Di 23.10.2018	14:00 – 15:30	GB / Hörsaal	09.10.2018

Zytostatika**Teilnehmerzahl:**

15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer (KLOE)

KLOE

Sicherer Umgang mit Zytostatika**Kursinhalte:**

- Sicherer Umgang mit Zytostatika
- Maßnahmen bei Paravasation
- Vorgehen bei Zytostatikaunfällen

Zielgruppe:

Ärzte und Pflegepersonal aus dem stationären Bereich
Teilnahmepflicht für MA die mit Zytostatika arbeiten. 1 CNE Punkt

Dozentin/Dozent:

Sigrid Leister, Apothekerin in der SLK-Apotheke Heilbronn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 18.04.2018	13:30 – 14:30	KLOE / Konferenzraum	30.03.2018
Do 07.11.2018	13:30 – 14:30	KLOE / Konferenzraum	30.11.2018

Segufix-Bandagen-Systeme

Kursinhalte:

Rechtliche Grundlagen; Fixierungsverfahren; Dokumentation; Einweisung in die Durchführung einer Fixierung.

Zielgruppe:

Ärzte und Pflegepersonal

Dozentin/Dozent:

Hilmar Schönthaler, AFMP Fortbildungsinstitut für Angewandte Fixiertechnik in Medizin und Pflege GmbH

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 19.03.2018	10:00 – 12:00	PLA / BIZ Raum 3	20.02.2018
Mo 19.03.2018	14:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	20.02.2018
Di 20.03.2018	10:00 – 12:00	GB / Hörsaal	01.03.2018
Di 20.03.2018	14:00 – 16:00	GB / Hörsaal	01.03.2018
Do 28.06.2018	13:30 – 15:30	KLOE / Festsaal	18.06.2018
Di 25.09.2018	10:00 – 12:00	PLA / BIZ Raum 3	01.09.2018
Di 25.09.2018	14:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	01.09.2018
Do 25.10.2018	10:00 – 12:00	GB / Hörsaal	01.10.2018
Do 25.10.2018	14:00 – 16:00	GB / Hörsaal	01.10.2018

Segufix

Teilnehmerzahl:

30

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer
Saskia Ebel

GB

PLA

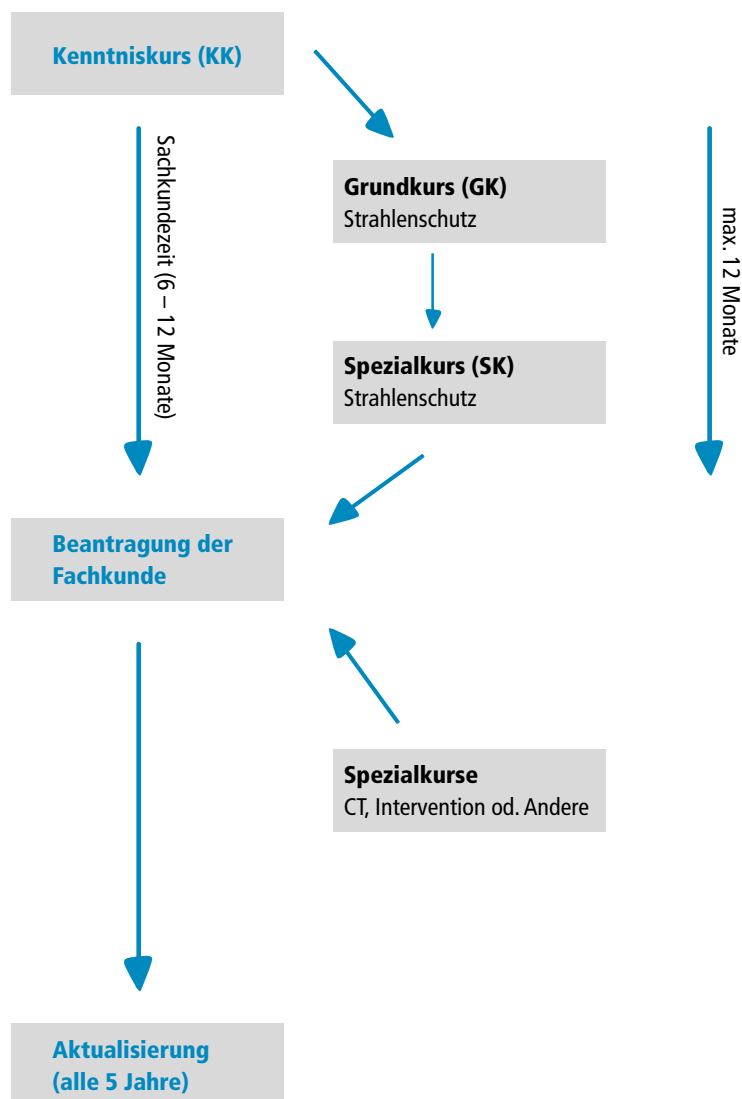
KLOE

Fortbildungen zum Strahlenschutz

Ihr Weg zur Fachkunde für Ärztinnen/Ärzte

Strahlenschutz

2.



Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV

Ziele:

Unterweisung im Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik für Ärzte, die die Fachkunde im Strahlenschutz noch nicht erworben haben und daher nur unter Aufsicht und Verantwortung eines fachkundigen Arztes Röntgenbilder anfordern und Röntgenstrahlen anwenden dürfen.

Grundlage ist die Richtlinie „Fachkunde nach Röntgenverordnung/ Medizin“ Anlage 7, Nr. 7.1. Folgende Themen werden behandelt: Aufnahme- und Durchleuchtungstechnik; Röntgeneinrichtungen, Röntgenaufnahmetechnik, Röntgendurchleuchtungstechnik; Dosisbegriffe und Dosimetrie; Grundlagen des Strahlenschutzes, Strahlenschutz des Personals und der Patienten. Der Kurs vermittelt Kenntnisse im Strahlenschutz und ist notwendig zur Vorbereitung des Erwerbs der Sachkunde für die Diagnostik mit Röntgenstrahlen auf dem jeweiligen Anwendungsgebiet in der Medizin.

Zielgruppe:

Pflicht für Ärzte, die Röntgenuntersuchungen unter Aufsicht eines fachkundigen Arztes anordnen und nicht im Besitz der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte sind. Der Kurs muss alle fünf Jahre wiederholt werden, wenn keine Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte erworben wird.

Dozentin/Dozent:

Beatrix Kattinger, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 20.02.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	06.02.2018
Mi 05.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	22.08.2018

Grundkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV

Ziele:

Vermittlung der notwendigen Grundkenntnisse im Bereich Röntgendiagnostik, um nach erfolgreicher Sachkundezeit im Anschluss die Fachkunde zu erwerben. Der Grund- und Spezialkurs muss nach dem Kenntniskurs absolviert werden. Grundlage ist die Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“ Anlage 1 und 2.1.

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte, mit bereits absolviertem Kenntniskurs, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt.

Dozentin/Dozent:

Dozenten der Firma GQmed

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 13.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	27.02.2018
Mi 14.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	
Do 15.03.2018	08:30 – 12:00	PLA / BIZ Raum 2	
Di 18.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	04.09.2018
Mi 19.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	
Do 20.09.2018	08:30 – 12:00	PLA / BIZ Raum 2	

Das Seminar umfasst jeweils drei Tage.

Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

135,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre, falls nicht die Fachkunde erworben wird

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Bitte bringen Sie Ihre Approbationsurkunde am Fortbildungstag mit. Diese wird für das Zertifikat benötigt.

PLA



Neu!

Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

275,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA





Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

235,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht


PLA

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV

Ziel:

Vermittlung der notwendigen Grundkenntnisse im Bereich Röntgendiagnostik, um nach erfolgreicher Sachkundezeit im Anschluss die Fachkunde zu erwerben. Der Grund- und Spezialkurs muss nach dem Kenntniskurs absolviert werden. Grundlage ist die Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“ Anlage 1 und 2.1.

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte, mit bereits absolviertem Kenntniskurs, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt.

Dozentin/Dozent:

Dozenten der Firma GQmed

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Fr 16.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	27.02.2018
Sa 17.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	
Fr 21.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	04.09.2018
Sa 22.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	

Das Seminar umfasst jeweils zwei Tage.

Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV

Ziel:

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung bei der Anwendung von Röntgenstrahlen zur Untersuchung (Röntgendiagnostik) und Behandlung (Röntgentherapie) im medizinischen Bereich. Der Kurs schließt mit einer Prüfung ab.

Zielgruppe:

Pflicht für Ärzte, MTRA und MFA

Dozentin/Dozent:

Beatrix Kattinger, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 23.04.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3	09.04.2018
Mo 10.09.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3	27.08.2018
Sa 20.10.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3	06.10.2018

Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

120,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht


PLA

Kombikurs Aktualisierung im Strahlenschutz für Ärzte, Medizophysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV und §30 StrlSchV

Ziele:

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach §18a RöV und §30 StrlSchV. Diese Aktualisierung der Fachkunde nach §18a RöV ist alle fünf Jahre erforderlich und kann durch die erfolgreiche Teilnahme eines achttündigen Aktualisierungskurses Fachkunde erreicht werden. Für Personen, die die Fachkunde auf mehr als nur einem Gebiet besitzen und diese aufrechterhalten möchten, bieten wir mit Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörde einen Kombinationskurs an, wobei durch Teilnahme an einem 12-stündigen Aktualisierungskurs alle Fachkunden (§18a RöV und §30 StrlSchV) aktualisiert und damit erhalten werden können. Der Inhalt dieses Kombinationskurses richtet sich nach der Richtlinie „Fachkunde nach RöV“ und „Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin 2002“.

Zielgruppe:

Pflicht für Ärzte, MTRA und MFA

Dozentin/Dozent:

Beatrix Kattinger, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Fr und Sa	02.03.2018 03.03.2018	16:00 – 19:45 09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3 PLA / BIZ Raum 3
	(Aktualisierung nach §30 StrlSchV + §18a RöV)		23.02.2018
Sa	03.03.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3
	(Aktualisierung nach §18a RöV)		23.02.2018

Spezialkurs Interventionelle Radiologie

Ziele:

Die Kursteilnahme ist Voraussetzung für den Fachkunderwerb Rö 7 „Interventionen an einem Organsystem in Verbindung mit einer Fachkunde Rö1, Rö3 oder Rö4. Der Kenntniskurs im Strahlenschutz darf gemäß §18a der RöV nicht älter als fünf Jahre sein und die Teilnahme an dem Grund- und Spezialkurs muss voraus gegangen sein. Die erfolgreiche Teilnahme ist zum Nachweis der Fachkunde im Strahlenschutz von der zuständigen Behörde bundesweit anerkannt. Der Erwerb der Teilfachkunde Interventionsradiologie erfolgt entsprechend der Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“ Anlage 2.3.

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte, die bereits den Kenntniskurs, Grundkurs und den Spezialkurs Röntgendiagnostik, absolviert haben.

Dozentin/Dozent:

Dozenten der Firma GQmed

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa	14.04.2018	08:30 – 16:00	GB / Raum G 4702
			31.03.2018



Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

280,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Sie können sich entweder zu beiden Terminen anmelden oder zu dem jeweiligen Termin, den Sie benötigen (§18a RöV oder §18aRöV + §30 StrlSchV)



Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

min.15, max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

135,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Teilnahme nur bei Nachweis eines gültigen Kenntniskurses sowie Grund- und Spezialkurs möglich





Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

min. 15, max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

500,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Die Teilnahme ist nur mit gültiger Fachkunde möglich. Bitte bringen Sie diese zur Fortbildung mit.



GB

Spezialkurs Digitale Volutomentomografie (DVT) nach Anlage 2.4 Fachkunde-Richtlinie

Kursinhalte:

Der 8stündige Spezialkurs DVT beinhaltet folgende Themen:

- Strahlenschutzrecht - Der Strahlenschutzfachkundige: Rechte und Pflichten, Ärztliche Stellen
- Gerätetechnische Grundlagen: Geräte- und Detektortechnologie, Grundlagen der Schnittbildtechnik, Dosismessgrößen, Methoden zur Abschätzung der Patientenexposition, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle, Bedeutung der Aufnahmeparameter für Bildqualität und Strahlenexposition, Maßnahmen zur Dosisreduktion beim Patienten
- DVT-Differenzialindikationen - Dosisminimierung – Untersuchungsoptimierung: Stellenwert der 2D-Projektionsradiografie vs. 3D-Bildgebung aus klinischer Sicht, Differenzialindikationen CT versus DVT – Spezielle Techniken
- DVT-Untersuchungstechnik in der Skelettdiagnostik - Anwenderbedingte Einflussfaktoren auf die Dosis

Der Kurs schließt mit einem Repetitorium, sowie einer Prüfung mit TED-System (iml-Connector™) ab.

Ziel:

Das Ziel des Kurses ist der Erwerb des notwendigen Fachwissens zur sachgerechten und vorschriftsmäßigen Nutzung von DVT-Geräten. Der Kurs umfasst nicht den Erwerb der Sachkunde (praktische Fallbearbeitung), die der Ärztekammer zur Beantragung der DVT-Fachkunde ebenfalls vorgelegt werden muss.

Zielgruppe:

Kurs für Ärzte, die eine gültige Fachkunde im Strahlenschutz besitzen und diese für den Einsatz von DVT Geräten und fluoroskopischem C-Bogen in der Diagnostik erweitern möchten. Die DVT-Fachkunde ist für die Anwendung von DVT-Geräten behördlich verpflichtend vorgeschrieben. Grundlage ist die Richtlinie Fachkunde nach Röntgenverordnung in der Medizin, Anlage 2.4: „Sonstige tomographische Verfahren ohne CT, z.B. Cone-Beam-Verfahren, 3D-Bildgebung an Skelett, Gefäßen oder Organen mit fluoroskopischen C-Bögen“

Dozentin/Dozent:

Dr. med. Ronald Leppek (Radiologe), Dr. med. Christian Braune (Orthopäde u. Unfallchirurg), Johannes Voigt (Medizinphysik-Experte), Bärbel Madsack (MTRA – TÜV Süd)

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 10.02.2018	08:30 – 16:30	GB / Raum G 4010	02.02.2018

Kenntniskurs im Strahlenschutz für Mitarbeiter im OP und in den Funktionsdiensten nach §18a RöV

Ziele:

- Organisation des Strahlenschutzes: Verantwortlichkeiten, Fachkunde und Kenntnisse, Strahlenschutzbereiche, Einweisung und Unterweisung, Aufzeichnungspflichten.
- Strahlenschutz des Patienten und des Personals: Strahlenschutzsituation an fahrbaren Röntengeräten, baulicher Strahlenschutz, Strahlenschutzzubehör und Schutzkleidung; Strahlenexponierte Personen und Dosisgrenzwerte; Personendosimetrie.

Allgemeine Grundlagen:

- Erzeugung und biologische Wirkung von Röntgenstrahlen; Dosisbegriffe und Dosimetrie, Strahlenrisiko und natürliche Strahlenexposition; Aufbau und Funktion einer Durchleuchtungseinrichtung; Strahlengeometrie, Objekteigenschaften und Streustrahlung. Grundlagen der Anatomie und Einstelltechnik:
- Körperstamm und Extremitäten
- Qualitätssicherung

Praktischer Teil:

- Durchleuchtungseinrichtung – Aufbau und Funktion, Strahlenschutzsituation; Aufnahmeeinstellungen im OP-Bereich.

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter im OP und in Funktionsdiensten, die auf direkte Anweisung eines fachkundigen Arztes ein Röntgengerät bedienen bzw. Röntgenaufnahmen anfertigen.

Dozentin/Dozent:

Werner Göbel, Sachverständiger nach RöV und StrlSchV. Geschäftsführer der Sachverständigenorganisation SPIN GmbH mit Sitz in Brühl, verantwortlich für die Durchführung von Sachverständigenprüfungen nach RöV

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do	08.02.2018	08:30 – 16:30	PLA / BIZ Raum 2
Fr	09.02.2018	08:30 – 16:30	PLA / BIZ Raum 2
Sa	10.02.2018	08:30 – 12:30	PLA / BIZ Raum 2

Das Seminar umfasst drei Tage.

Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für OP und Funktionsdienste nach §18a RöV

Ziele:

Aktualisierung der in einem Kurs von 20 Stunden erworbenen Kenntnisse im Strahlenschutz für Mitarbeiter in den Funktionsdiensten wie Operationsabteilungen, Ambulanzen, Endoskopien, Linksherzkatheter, Intensivstationen usw. welche auf direkte Anweisung eines fachkundigen Arztes ein Röntgengerät (C-Bogen) bedienen.

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter in Funktionsdiensten, deren letzter Besuch eines Strahlenschutzkurses fünf Jahre zurück liegt.

Dozentin/Dozent:

Ute Palme, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Fr	16.03.2018	08:30 – 12:30	PLA / BIZ Raum 2
Sa	20.10.2018	08:30 – 12:30	PLA / BIZ Raum 3

Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 24

Kosten für externe Teilnehmer:

380,00 €

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Bitte bringen Sie die Urkunde zur Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung zur Fortbildung mit. Diese wird für das Zertifikat benötigt.

PLA

Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

Max: 30

Kosten für externe Teilnehmer:

90,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA

Strahlenschutz**Teilnehmerzahl:**

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

120,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA**Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für MFA, MTA und Pflegekräfte mit „Röntgenschein“ nach §18a RÖV****Ziel:**

Aktualisierung der in einem Kurs von 90 Stunden erworbenen Kenntnisse im Strahlenschutz für MFA, MTA, und Pflegekräfte mit „Röntgenschein“, die auf Anweisung eines fachkundigen Arztes selbständig Röntgenaufnahmen anfertigen dürfen.

Zielgruppe:

Pflicht für MFA, MTA und Pflegekräfte mit „Röntgenschein“, deren letzter Besuch eines Strahlenschutzkurses fünf Jahre zurück liegt.

Dozentin/Dozent:

Ute Palme, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Fr 16.11.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	02.11.2018

Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RöV

Erfüllung der RöV §36. Die Unterweisung ist mindestens einmal im Jahr zu wiederholen.

Inhalte:

I) Gesetzliche Grundlagen

- Gesetze und Verordnungen
- allgemeine Strahlenschutzgrundsätze bei der Anwendung von Röntgenstrahlung
- Strahlenschutzverantwortlicher, -beauftragter und deren Pflichten

II) Anwendung von Röntgenstrahlung

- zur Anordnung der Untersuchung berechnete Personen
- zur Anwendung von Röntgenstrahlung berechnete Personen
- Schutzmaßnahmen bei der Anwendung von Röntgenstrahlung für Patienten
- Schutzmaßnahmen bei der Anwendung von Röntgenstrahlung für das Personal
- Aufzeichnungspflicht, Aufbewahrungsfristen
- Konstanzprüfung
- Verhalten bei Stör- und Unfällen, „betriebsbezogene Zwischenfälle“

III) Dosimetrie

- Personendosimetrie, Dosisgrenzwerte
- Anzeigepflicht bei Dosisüberschreitung
- Strahlenschutzbereiche, Kennzeichnung und Zutrittsregelungen
- Strahlenwirkung auf biologisches Gewebe
- diagnostische Referenzwerte für Patienten

IV) Ergänzende Themen

- Strahlenexposition für Patient und Personal bei bestimmten Untersuchungen

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter welche in Strahlenschutz-Kontrollbereichen tätig sind. Dies sind Bereiche in den mit stationären oder mobilen Röntgengeräten durchleuchtet wird oder Röntgenaufnahmen angefertigt werden.

Dozentin/Dozent:

Herr Dipl.-Phys. Dr. Michael Schroeder

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 17.04.2018	14:00 – 14:45	PLA / BIZ Raum 2	03.04.2018
Mi 17.10.2018	14:00 – 14:45	PLA / BIZ Raum 2	02.10.2018
Mi 18.04.2018	15:30 – 16:15	GB / Hörsaal	04.04.2018
Di 16.10.2018	15:30 – 16:15	GB / Hörsaal	02.10.2018
Mo 16.04.2018	15:30 – 16:15	MOE / Konferenzraum 1.OG	03.04.2018
Do 18.10.2018	15:30 – 16:15	MOE / Konferenzraum 1.OG	04.10.2018
Do 19.04.2018	15:30 – 16:15	KLOE / E022	05.04.2018
Mo 15.10.2018	15:30 – 16:15	KLOE / E022	01.10.2018

Strahlenschutz**Teilnehmerzahl:**

max. 40 (PLA), max. 100 (GB),
max. 20 (KLOE), max. 20 (MOE)

Kosten für externe Teilnehmer:

nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht
Marika Bihlmayer

PLA

GB

MOE

KLOE

Reanimation**Teilnehmerzahl:**

50

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

GB**PLA****Reanimation am Klinikum am Gesundbrunnen
und am Klinikum am Plattenwald****Theoretische Grundlagen****Kursinhalte:**

In diesem Seminar werden die theoretischen Kenntnisse der Reanimation nach den aktuellen ERC-Leitlinien vertiefend vermittelt.

Ziele:

- Die Teilnehmer sind in der Lage einen Kreislaufstillstand zu erkennen.
- Die Teilnehmer sind in der Lage einen Atemstillstand zu erkennen.
- Die Teilnehmer sind in der Lage die Indikation für eine Reanimation zu erkennen.
- Die Teilnehmer kennen die Basismaßnahmen bei einem Kreislaufstillstand.
- Die Teilnehmer wissen wie eine Kardiopulmonale Reanimation durchgeführt wird.
- Die Teilnehmer kennen die Komplikationen die bei einer Reanimation auftreten können.
- Die Teilnehmer beherrschen die ERC-Leitlinien.

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter die am Patienten arbeiten

2 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Tanja Kübler (GB)

Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, stv. Leitung der OPI

Petra Kurz (PLA)

Fachkrankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 17.04.2018	14:15 – 15:45	GB / Hörsaal	17.03.2018
Di 09.10.2018	14:15 – 15:45	GB / Hörsaal	09.09.2018
Do 12.04.2018	14:15 – 15:45	PLA / BiZ Raum 3	12.03.2018
Do 11.10.2018	14:15 – 15:45	PLA / BiZ Raum 3	11.09.2018

Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen

Praktische Übungen

Kursinhalte:

In diesem Seminar werden in Kleingruppen auf Station die theoretischen Kenntnisse der Reanimation nach den aktuellen ERC-Leitlinien kurz wiederholt und praktisch geübt.

Ziele:

- Die Teilnehmer sind in der Lage einen Kreislaufstillstand zu erkennen.
- Die Teilnehmer sind in der Lage einen Atemstillstand zu erkennen.
- Die Teilnehmer sind in der Lage die Indikation für eine Reanimation zu erkennen.
- Die Teilnehmer beherrschen die Basismaßnahmen bei einem Kreislaufstillstand.
- Die Teilnehmer beherrschen die kardiopulmonale Reanimation.
- Die Teilnehmer kennen die Komplikationen, die bei einer Reanimation auftreten können.
- Die Teilnehmer beherrschen die ERC-Leitlinien.

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter die am Patienten arbeiten

1 CNE Punkt

Dozentin/Dozent:

GB Reanimationsteam der OPI

GB Reanimationsteam der MI

PLA Petra Kurz

Reanimation

Teilnehmerzahl:

8 (OPI), 16 (MI)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Team	Anmeldeschluss
Di 20.02.2018	14:00 – 14:45	GB / G 4702	MI	20.01.2018
Do 08.03.2018	14:00 – 14:45	GB / OPI	OPI	08.02.2018
Di 24.04.2018	14:00 – 14:45	GB / OPI	OPI	24.06.2018
Do 26.04.2018	14:00 – 14:45	GB / G 4702	MI	26.03.2018
Mo 07.05.2018	08:00 – 08:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Mo 07.05.2018	09:00 – 09:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Mo 07.05.2018	10:00 – 10:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Mo 07.05.2018	11:00 – 11:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Mo 07.05.2018	13:00 – 13:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Mo 07.05.2018	14:00 – 14:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Mo 07.05.2018	15:00 – 15:45	PLA / BIZ	PLA	07.04.2018
Di 12.06.2018	14:00 – 14:45	GB / OPI	OPI	12.05.2018
Di 10.07.2018	14:00 – 14:45	GB / G 4702	MI	10.06.2018
Di 18.09.2018	14:00 – 14:45	GB / G 4702	MI	18.08.2018
Di 25.09.2018	14:00 – 14:45	GB / OPI	OPI	25.08.2018
Di 23.10.2018	14:00 – 14:45	GB / G 4702	MI	23.09.2018
Di 23.10.2018	08:00 – 08:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	09:00 – 09:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	10:00 – 10:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	11:00 – 11:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	13:00 – 13:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	13:00 – 13:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	14:00 – 14:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 23.10.2018	15:00 – 15:45	PLA / BIZ	PLA	23.09.2018
Di 06.11.2018	14:00 – 14:45	GB / OPI	OPI	06.10.2018
Di 04.12.2018	14:00 – 14:45	GB / G 4702	MI	04.11.2018
Do 06.12.2018	14:00 – 14:45	GB / OPI	OPI	06.11.2018

PLA

GB

Reanimation**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur Mitarbeiter MOE

Ansprechpartner:

Doris Bentz

MOE

Reanimation am Krankenhaus Möckmühl

Theorie und praktische Übungen an einem Termin

Kursinhalte:

In diesem Seminar werden in Kleingruppen die theoretischen Kenntnisse der Reanimation nach den aktuellen ERC-Leitlinien vertiefend vermittelt und praktisch geübt.

Ziele:

- Die Teilnehmer sind in der Lage einen Kreislaufstillstand zu erkennen.
- Die Teilnehmer sind in der Lage einen Atemstillstand zu erkennen.
- Die Teilnehmer sind in der Lage die Indikation für eine Reanimation zu erkennen.
- Die Teilnehmer beherrschen die Basismaßnahmen bei einem Kreislaufstillstand.
- Die Teilnehmer beherrschen die kardiopulmonale Reanimation.
- Die Teilnehmer kennen die Komplikationen, die bei einer Reanimation auftreten können.
- Die Teilnehmer beherrschen die ERC-Leitlinien.

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter die am Patienten arbeiten.

4 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Möckmühl: Christina Gaiser, Esther Bischoff und Team

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 20.02.2018	09:00 – 12:00	MOE / Konferenzraum 1. OG	20.01.2018
Mi 21.02.2018	09:00 – 12:00	MOE / Konferenzraum 1. OG	20.01.2018

Reanimation bei Säuglingen

Praktische Übungen

Inhalte sind:

- Die theoretischen Grundlagen werden aufgefrischt und aktualisiert.
- Ursachen und Symptome des Herz-Kreislaufstillstandes
- ABC der Wiederbelebung
- Praktischer Teil: Übungen am Phantom, im Kinderzimmer und Kreissaal

Zielgruppe:

Mitarbeiter die mit Säuglingen arbeiten

2 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Dr. Maurice Petrasch

Arzt in der Kinderklinik

GB

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Raum und Termin in Absprache mit Hr. Dr. Petrasch			

Reanimation**Teilnehmerzahl:**

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

Reanimation von Kindern

Praktische Übungen

Inhalte sind:

- Die theoretischen Grundlagen werden aufgefrischt und aktualisiert.
- Ursachen und Symptome des Herz-Kreislaufstillstandes
- ABC der Wiederbelebung
- Praktischer Teil: Übungen am Phantom, im Kinderzimmer und Kreissaal

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen in der Kinderklinik
2 CNE Punkte

Dozentin/Dozent:

Mitarbeiterinnen der C54

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Raum und Termin auf C54 erfragen			

Reanimation

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

GB

CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal

Kursinhalte:

- Ursachen und Symptome des Herzkreislaufstillstandes
- Wiederbelebensmaßnahmen
- Übungen an der Puppe

Zielgruppe:

Medizinisches Personal
4 CNE Punkte und CME-Punkte beantragt.

Dozentin/Dozent:

Ulrich Neuffer, Fachkrankenschwester für Anästhesie

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do. 25.01.2018	13:30 – 16:30		24.01.2018
Do. 22.03.2018	13:30 – 16:30		21.03.2018
Do. 17.05.2018	13:30 – 16:30	KLOE / Demoraum der ehemaligen Krankenschulung	16.05.2018
Do. 12.07.2018	13:30 – 16:30		11.07.2018
Do. 20.09.2018	13:30 – 16:30		19.09.2018
Do. 15.11.2018	13:30 – 16:30		14.11.2018

Reanimation

Teilnehmerzahl:

10

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE



Reanimation**Teilnehmerzahl:**

10

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

**KLOE****CPR – Cardio pulmonale Reanimation
für Mitarbeiter der IT & IMC****Kursinhalte:**

- Ursachen und Symptome des Herzkreislaufstillstandes
- Wiederbelebensmaßnahmen
- Übungen an der Puppe

Zielgruppe:

Medizinisches Personal

4 CNE Punkte und CME-Punkte beantragt.

Dozentin/Dozent:

Ulrich Neuffer, Fachkrankenschwester für Anästhesie

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 22.02.2018	13:30 – 16:30	KLOE / Demoraum	21.02.2018
Do 21.06.2018	13:30 – 16:30	der ehemaligen	21.06.2018
Do 25.10.2018	13:30 – 16:30	Krankenpflegeschule	24.10.2018

**CPR – Cardio pulmonale Reanimation
für nicht-medizinisches Personal****Kursinhalte:**

- Ursachen und Symptome des Herzkreislaufstillstandes
- Wiederbelebensmaßnahmen
- Übungen an der Puppe

Zielgruppe:

Nicht medizinisches Personal. 4 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Ulrich Neuffer, Fachkrankenschwester für Anästhesie

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 19.04.2018	15:00 – 18:00	KLOE / Demoraum der ehem.	18.04.2018
Do 11.10.2018	15:00 – 18:00	Krankenpflegeschule	10.10.2018

Reanimation, freiwilliges Angebot**Teilnehmerzahl:**

10

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Hygienefortbildungen

Nach §12 der MedHygVO Baden-Württemberg muss jeder Mitarbeiter eines Krankenhauses mindestens einmal jährlich eine Fortbildung / Schulung im Bereich Infektionsprävention und Hygiene besuchen.

Mitarbeiter können diese Pflichtteilnahme durch den Besuch einer zentral vom Institut für Infektionsprävention und Klinikhygiene (Inip) angebotenen Fortbildung in 2018 erfüllen.

Es besteht daneben die Möglichkeit, in Absprache mit dem Inip, für einzelne Bereiche oder Berufsgruppen dezentrale Fortbildungen mit bereichsspezifischen Themen zu organisieren.

Neu seit Juni 2018

Die jährliche Fortbildungspflicht im Themenbereich Hygiene kann nun auch als E-Learning-Fortbildung erfolgen. Die Fortbildung Basishygiene „Erregerwanderung - und was wir dagegen tun können“ ist als Thieme CNE-E-Learning verfügbar. Zweijährlich kann eine Präsenzveranstaltung von mind. 45 Minuten durch das E-Learning-Modul ersetzt werden.

Anmeldung Thieme CNE siehe letzte Seite im Bildungsprogramm

Save-the-Date

1. Unterländer Hygienetag

am Donnerstag, 1. Februar 2018 am Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn

Dauer 08:30 – 17:00 Uhr

Ort Franziska-Schwarz-Hörsaal

Mit interessanten Fachbeiträgen und Berichten aus der täglichen Praxis möchten wir Sie an diesem Tag über aktuelle Themen aus dem Gebiet der Infektionsprävention und Klinikhygiene informieren und mit Ihnen diskutieren.

An diesem Tag werden wir uns neben den wichtigen Themen zur Prävention von postoperativen Wundinfektionen und Gefäßkatheter-assoziierten Infektionen natürlich auch dem Thema multiresistente Erreger und Hygiene widmen.

Reservieren Sie sich den Termin schon heute und tauschen Sie sich am 01.02.2018 mit internen und externen Experten und Kollegen aus!

Das Symposium ist eine Veranstaltung des Instituts für Infektionsprävention und Klinikhygiene und richtet sich an alle interessierten Ärzte, Pflegekräfte und Kollegen anderer Gesundheitsberufe, insbesondere die Hygienebeauftragten.

Die Anerkennung der Veranstaltung für das Fortbildungszertifikat für Ärzte wird bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt. Die Teilnahme an der Veranstaltung wird intern als jährliche Pflichtfortbildung anerkannt.

Detailliertere Informationen zur Organisation, zum Programm und den Referenten werden rechtzeitig mitgeteilt.

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung? Sprechen Sie uns an.

Katja Heer | Telefon: 07131 49-40601 | E-Mail: katja.heer@slk-kliniken.de

Anmeldungen bitte über die Personalentwicklung bzw. über easySoft.

Hygiene

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Heidi Scholterer

GB



Hygiene**Teilnehmerzahl:**

min. 5, max. 20 (KLOE),
max. 40 (PLA), max. 40 (GB)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer (KLOE)
Ines Weybrecht (PLA, GB)

**KLOE****GB****PLA****Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.****Ziel:**

Patienten mit Nachweis multiresistenter Erreger (MRSA, MRGN, VRE, ...) sind in Deutschland und an den Kliniken der RGHF (leider) keine Seltenheit mehr. Zu den konkreten Hygienemaßnahmen im Umgang mit diesen Patienten auf Station bzw. im Funktionsbereich besteht häufig Informationsbedarf.

Die Hygienestandards mit sinnvollen und an den Übertragungsmechanismen orientierten Hygienemaßnahmen werden in dieser Fortbildung vermittelt.

Zielgruppe:

Mitarbeiter der Berufsgruppen mit Patientenkontakt

Dozentin/Dozent:

Dozenten aus dem Institut für Infektionsprävention und Klinikhygiene

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 19.03.2018	14:30 – 15:30	PLA / BIZ Raum 1	05.03.2018
Do 27.09.2018	15:00 – 16:00	PLA / Raum 3	13.09.2018
Do 21.06.2018	15:00 – 16:00	GB Hörsaal	07.06.2018
Do 29.11.2018	14:30 – 15:30	GB 4010	15.11.2018
Do 08.11.2018	13:30 – 14:30	KLOE / Konferenzzimmer	25.10.2018

Hygiene**Teilnehmerzahl:**

min. 5, max. 50 (PLA), max. 30 (GB)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

**GB****PLA****Influenza, Noroviren, etc. – Wie schütze ich mich und andere?**

Diese Virusinfektionen begegnen uns alle Jahre wieder und treten auch in Gesundheitseinrichtungen oft gehäuft auf. Warum dies so ist und durch welche Präventionsmaßnahmen Sie selbst und Ihre Patienten sicher durch die Erkältungszeit kommen, ist Thema dieser Fortbildung.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aller Berufsgruppen mit Patientenkontakt

Dozentin/Dozent:

Dozenten aus dem Institut für Infektionsprävention und Klinikhygiene

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 22.10.2018	15:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	08.10.2018
Do 22.11.2018	14:30 – 15:30	GB / G 4010	08.11.2018

Umgang mit Arzneimitteln: Was muss ich beachten? Hygienische und pharmazeutisch-rechtliche Aspekte



Ziel:

Die Fortbildung vermittelt und vertieft Kenntnisse zu:

- Sachgerechter Lagerung und Aufbewahrung von Arzneimitteln (Arzneimittel- und Kühlschränke)
- Kontrolle der Arzneimittel, Umgang mit Anbrüchen
- Dokumentation und Kennzeichnung
- Vernichtung der Arzneimittel (Betäubungsmittel und Blutprodukte)
- Bereitstellen der Arzneimittel (z.B. Tabletten teilen, Zerschneiden von Blistern)
- „Herstellen“ und Verabreichen der Arzneimittel (Substanzen auflösen, Infusionen richten, Tabletten mörsern / auflösen etc.)
- Umgang mit Einmalprodukten (Spritzen, Kanülen) und Einmalgebinden

In dieser praxisnahen Fortbildung werden die Inhalte anhand von Alltagsbeispielen vermittelt. Sie erhalten Antworten auf Ihre Fragen zum Thema Arzneimittel unter Berücksichtigung hygienischer und pharmazeutisch-rechtlicher Aspekte.

Zielgruppe:

Pflegekräfte

Dozentin/Dozent:

Dozent/-in aus dem Institut für Infektionsprävention und Klinikhygiene und der Apotheke

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 08.02.2018	14:00 – 15:30	GB / G 4010	01.02.2018
Do 01.03.2018	15:00 – 16:30	PLA / BIZ Raum 1	15.02.2018
Do 06.09.2018	13:30 – 15:00	PLA / BIZ Raum 3	20.08.2018
Do 27.09.2018	14:30 – 16:00	GB / G 4010	01.09.2018
Do 15.02.2018	13:30 – 15:00	KLOE / Konferenzraum	12.02.2018

Hygiene

Teilnehmerzahl:

min. 10, max. 40 (PLA), max. 30 (GB),
max. 20 (KLOE)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer (KLOE)
Ines Weybrecht (PLA, GB)

GB **PLA**

KLOE

Hygiene**Teilnehmerzahl:**

25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE**Basishygiene für Mitarbeiter in der Hauswirtschaft- (Reinigung Transport, Bettenaufbereitung)****Kursinhalte:**

Die Fortbildung vermittelt Kenntnisse zu

- Struktur und Organisation der Klinikhygiene an den Kliniken der RGHF
- Risiken für die Übertragung von Krankheitserregern im Bereich der Hauswirtschaft und deren Vermeidung durch das Konzept der Basishygiene
- Praxisnahe Infektionsprävention in alltäglichen Beispielsituationen

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen im Bereich der Hauswirtschaft

Dozentin/Dozent:

Monika Schieferdecker, Hygienefachschwester

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 01.03.2018	09:00 – 10:00	KLOE / Konferenzraum	01.03.2018
Do 08.11.2018	09:00 – 10:00	KLOE / Konferenzraum	08.11.2018

Hygiene**Teilnehmerzahl:**

min. 5, max. 40

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA**GB****Pflichtschulung Küchenpersonal nach Infektionsschutzgesetz § 42/43****Kursinhalte:**

Prävention lebensmittelasoziiierter Gesundheitsgefahren in der Speiseversorgung.

Zielgruppe:

Pflichtfortbildung für alle Küchenmitarbeiter/-innen und alle Mitarbeiter/-innen mit Tätigkeiten nach §42 IfSG. Die Teilnahme an der Fortbildung kann sowohl im GB als auch im PLA erfolgen.

Dozentin/Dozent:

Dozent/-in aus dem Institut für Infektionsprävention und Klinikhygiene, RGHF

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 08.03.2018	15:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	22.02.2018
Mo 15.10.2018	15:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	02.10.2018
Mi 07.03.2018	11:30 – 12:30	GB / G 4010	21.02.2018
Mi 17.10.2018	11:30 – 12:30	GB / G 4010	02.10.2018

Arbeitssicherheit – Aufgaben der Führungskräfte

Ziel der Schulung ist, die Aufgaben der Führungskräfte im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz darzustellen und Ihnen Möglichkeiten sowie Hilfestellungen zur Umsetzung zu geben.

Kursinhalte:

- Gefährdungsbeurteilung nach §5 Arbeitsschutzgesetz
- Durchführung der sicherheitstechnischen Unterweisung
- News aus dem Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz

Zielgruppe:

Führungskräfte bzw. Stellvertreter aller Bereiche

Dozentin/Dozent:

Dipl.Ing. Klaus Genieser

Sicherheitsingenieur, Brandschutzbeauftragter, DEKRA Automobil GmbH

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 26.04.2018	14:15 – 15:15	PLA / BIZ Raum 3	15.04.2018
Di 16.10.2018	14:15 – 15:15	GB / Hörsaal	01.10.2018

Arbeitssicherheit

Teilnehmerzahl:

60 (PLA), 60 (GB)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA GB

Sicherheitsbeauftragten-Schulung

Der Sicherheitsbeauftragte leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Steigerung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes im Unternehmen: Er hat die Aufgabe, den Unternehmer bzw. seinen Vorgesetzten in seinem Umfeld bei der Umsetzung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz zu unterstützen.

Kursinhalte:

- Aktuelle Themen und Neuigkeiten

Zielgruppe:

Pflichtfortbildung für alle Sicherheitsbeauftragte in allen Arbeitsbereichen, für Mitarbeiter/innen, die bereits Sicherheitsbeauftragte sind und für MitarbeiterInnen, die neu zum Sicherheitsbeauftragten bestellt sind.

Dozentin/Dozent:

Diana Pospich

Gesundheitsdienst Unfallkasse Baden-Württemberg

Dipl. Ing. Klaus Genieser

DEKRA Automobil GmbH

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 25.10.2018	09:00 – 13:00	PLA / BIZ Raum 3	01.10.2018

Sicherheitsbeauftragten-Schulung

Teilnehmerzahl:

30

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA

Transfusionsmedizin**Teilnehmerzahl:**

50

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Doris Bentz



GB

PLA

Transfusionsmedizin im Krankenhaus**Inhalte:**

- Vermittlung von Grundlagen der Transfusionsmedizin
- Infektionssicherheit von Blutprodukten
- Transfusionsassoziierte Nebenwirkungen
- Meldewesen und Dokumentationspflichten der Transfusionsmedizin
- rechtliche Grundlagen

Zielgruppe:

Alle Mitarbeiter/innen, die mit Transfusionen umgehen

Dozentin/Dozent:

Dr. Astrid Stäps

Ltd. Oberärztin Transfusionsmedizin und Blutbank

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 21.02.2018	14:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	01.02.2018
Di 05.06.2018	15:30 – 17:00	GB / Hörsaal	15.05.2018

Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte nach BGVA1 §4

Aus der Praxis – für die Praxis

Kursinhalte:

Elektrofachkräfte arbeiten in einem potenziell gefährlichen Umfeld. Die große Zahl innerbetrieblicher Unfälle macht deutlich, wie wichtig die regelmäßige Fortbildung durch die jährliche Pflichtunterweisung nach BGV A1 ist. Sie müssen die eigenen Kenntnisse und Fertigkeiten immer wieder auf den neuesten Stand bringen. Gefahren beugen Sie vor, indem Sie Ihr Wissen über Vorschriften und Bestimmungen zur Unfallverhütung aktualisieren. Gut informiert, können Sie dann auch Ihre Mitarbeiter anweisen. Wir werten mit Ihnen die neuesten Unfallstatistiken aus, Sie erkennen dabei Gefahrenschwerpunkte und riskante Verhaltensweisen. So erhöhen Sie die Betriebssicherheit und senken das Unfallrisiko.

Ziele:

Die Teilnehmer

- kennen die BGV A1
- kennen die Aufgaben und Pflichten nach VDE-Bestimmungen
- sind sich der Gefahrenschwerpunkte allgemein bewusst
- sind in der Lage die Gefahrenschwerpunkte an den im Unternehmen vorhandenen Anlagen und Betriebsmitteln zu benennen und in ihrer Arbeit zu berücksichtigen
- beherrschen die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Zustands elektrischer Anlagen und Betriebsmittel durch Begehen, Besichtigen und Prüfen
- kennen Fristen und Dokumentation von Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- wissen um umweltgerechtes Verhalten im Elektrobetrieb
- sind in der Lage die Werkstattausrüstung unter Berücksichtigung sicherheitstechnischer und wirtschaftlicher Aspekte zu kontrollieren
- beherrschen Erste Hilfe bei Elektrounfällen

Zielgruppe:

Pflichtschulung für alle Elektrofachkräfte

Dozentin/Dozent:

Martin Kaiser

Leiter techn. Abteilung Klinik Löwenstein

Arbeitssicherheit

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

100,00 €

Ansprechpartner:

Doris Bentz

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 21.03.2018	13:30 – 15:30	PLA / BIZ Raum 1	20.02.2018
Mi 24.10.2018	13:30 – 15:30	PLA / BIZ Raum 2	24.09.2018

PLA

Sicherheitsunterweisung für elektrotechnisch unterwiesenes Personal nach BGVA1 §4

Aus der Praxis – für die Praxis

Arbeitssicherheit

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

100,00 €

Ansprechpartner:

Doris Bentz

Kursinhalte:

Damit Sie, Ihre Kollegen und Ihr Betrieb das Unfallrisiko minimieren können, ist es notwendig, dass Sie als elektrotechnisch unterwiesene Person Ihre Kenntnisse regelmäßig auffrischen. Die jährliche Pflichtunterweisung hilft Ihnen, Gefahren vorzubeugen. Sie vertiefen und aktualisieren Ihr Wissen über Vorschriften sowie technische und rechtliche Voraussetzungen Ihrer Arbeit. Anhand der jüngsten Unfallstatistiken lernen Sie die potenziellen Gefahren kennen. So steuern Sie gezielt riskanten Verhaltensweisen entgegen und erhöhen die Betriebssicherheit in Ihrem Unternehmen.

Ziele:

Die Teilnehmer

- kennen die BGV A1
- kennen die Aufgaben und Pflichten nach VDE-Bestimmungen
- sind sich der Gefahrenschwerpunkte allgemein bewusst
- sind in der Lage die Gefahrenschwerpunkte an den im Unternehmen vorhandenen Anlagen und Betriebsmitteln zu benennen und in ihrer Arbeit zu berücksichtigen
- beherrschen die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Zustands elektrischer Anlagen und Betriebsmittel durch Begehen, Besichtigen und Prüfen
- kennen Fristen und Dokumentation von Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- wissen um umweltgerechtes Verhalten im Elektrobetrieb
- sind in der Lage die Werkstattausrüstung unter Berücksichtigung sicherheitstechnischer und wirtschaftlicher Aspekte zu kontrollieren
- beherrschen Erste Hilfe bei Elektrounfällen

Zielgruppe:

Pflichtschulung für alle elektronisch unterwiesene Personen

Dozentin/Dozent:

Martin Kaiser

Leiter techn. Abteilung Klinik Löwenstein

PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 11.04.2018	13:30 – 15:30	PLA / BIZ Raum 1	12.03.2018
Mi 07.11.2018	13:30 – 15:30	PLA / BIZ Raum 2	10.10.2018

Messpraktikum

Kursinhalte:

Elektrische Anlagen verantwortungsvoll zu prüfen erfordert fundiertes Know-how. Sie lernen Erst- und Wiederholungsprüfungen fachgerecht, rechtskonform und sicher auszuführen. Sie üben in Gruppen am Netzmodell, die notwendigen Messungen durchzuführen, und erhalten wertvolle Hinweise, wie Sie dabei zeitsparend vorgehen können. Die geltenden Vorschriften und Grenzwerte sind Ihnen bekannt. Schließlich haben Sie auch Gelegenheit, praktische Problemstellungen aus Ihrer Arbeit zu diskutieren. Die praxisnahe Vermittlung der Prüfarten macht es Ihnen leicht, Ihr neues Wissen im Betrieb sofort einzusetzen.

Ziele:

Die Teilnehmer

- kennen Normen, Bestimmungen, Verordnungen und Gesetze
- kennen die Sicherheitsanforderungen an ortsveränderliche Geräte und elektrische Anlagen
- beherrschen Arten von Prüfungen und ihre Durchführung
 - Prüfung des Isolationswiderstands
- Prüfungen im IT-System, Isolationsüberwachungseinrichtung
- Prüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- Prüfung Erdungswiderstand
- Prüfung Potenzialausgleich
- Prüfung Schleifenimpedanz
- Prüfung RCD und selektive RCD
- Prüfung Drehfeld
- beherrschen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, Messhilfen und Adapter
- wissen wie Prüf- und Messprotokolle korrekt geführt werden

Zielgruppe:

Pflichtschulung für alle Elektrofachkräfte

Dozentin/Dozent:

Martin Kaiser

Leiter techn. Abteilung Klinik Löwenstein

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 21.03.2018	08:30 – 12:30	PLA / Technik	21.02.2018

Arbeitssicherheit

Teilnehmerzahl:

10

Kosten für externe Teilnehmer:

100,00 €

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA

3. PERSÖNLICHKEITS- UND SOZIALKOMPETENZ



Selbstmotivation und innere Balance

Die Arbeit im Krankenhaus ist anspruchsvoll und in vielerlei Hinsicht herausfordernd. Nun könnte jemand sagen: „Und jetzt soll ich mich auch noch selbst motivieren?“ Dabei setzen wir uns ständig mit uns und unserem Verhältnis zur Arbeit auseinander, mal mehr, mal weniger bewusst.

Im Seminar reflektieren Sie anhand verschiedener Modelle, was Ihre inneren Beweggründe für die Arbeit sind und welche Ziele Sie im Arbeitsleben anstreben. Ist all dieses mit Ihren Arbeitsbedingungen im Einklang oder in Diskrepanz? Welche Möglichkeiten gibt es, auch bei Diskrepanzen, die eigene Motivation nicht zu verlieren? Sie lernen, bewusster mit stressigen oder belastenden Situationen umzugehen und mehr Gelassenheit zu entwickeln.

Kursinhalte:

- Was versteht man unter Selbst-Motivation?
- Energiequellen und Energieräuber,
- Was treibt Sie an? Was bremst Sie aus?
- Welche Ziele streben Sie an?
- Ich kann nicht so, wie ich will. Umgang mit Diskrepanzen,
- Wie unsere Denkweisen zu mehr oder weniger Motivation führen können,
- Selbstverantwortung-sehe ich mich als Opfer der Umstände?
- Und die Verantwortung der Führung?
- Achtsamkeit und Selbstreflexion.

Zielgruppe:

MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen.

Dozentin/Dozent:

Susanne Schnalzer

Dipl. Pädagogin, Systemische Coach und Beraterin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di + Mi 20.02. + 21.02.2018	je 08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	20.01.2018

Das Seminar umfasst 2 Tage (20. und 21.02.2018)

Selbstmotivation

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

PLA



Kommunikation

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

In „druckvollen“ Situationen souverän auftreten

Ob Sie ein Gespräch führen, sich in Diskussionen einbringen oder eine Rede halten: Ihre Wirkung und Ihre Ausstrahlung werden immer durch Ihre Persönlichkeit und durch Ihre innere Haltung bestimmt. Wie selbstsicher und souverän wirken Sie auf andere? Bringen Sie sich sehr schnell in Diskussionen ein oder zögern Sie manchmal, bis es „scheinbar“ zu spät ist? Dazu kommt, wenn der Berufsalltag stressig ist, können im Eifer des Gefechts auch mal unschöne Worte fallen. Wo verschiedene Auffassungen aufeinander treffen und Emotionen hochkochen, kann es schnell zu verbalen Auseinandersetzungen kommen. Unter Stress handeln Menschen nicht immer konstruktiv und sinnvoll. Die Beteiligten sagen oder tun dann häufig ganz unwillkürlich und unbewusst Dinge, die sie später bereuen – sie reagieren anstatt zu agieren. Die Souveränität geht verloren. Zeigen Sie – auch in „druckvollen“ Situationen Ihre fachlichen Qualitäten, Ihre Konstruktivität und Ihre Potenziale.

Ziele:

Sie wissen, dass Sie Ihren Fähigkeiten vertrauen können. Ihre innere Haltung unterstützt Sie dabei, erfolgreich im Beruf aufzutreten und zu agieren. Sie kennen Ihre Stärken und bringen diese bewusst – auch in druckvollen Situationen – ein. Durch eine authentische und kompetente Ausstrahlung werden Sie bewusst wahrgenommen. Ihnen gelingt es, Ihre Interessen zu vertreten, Ihre Sichtweise klar und verständlich zu kommunizieren und andere von Ihren Ideen zu überzeugen. Durch praktische Übungen wissen Sie, was Sie bei Manipulationsversuchen, unfairm Verhalten und Blockadeverhalten tun können. Sie bleiben entspannt und sachlich und gehen auch auf Provokationen nicht ein. Ihre Akzeptanz als Gesprächspartner wird dadurch enorm gesteigert. Selbst in „schwierigen“ Situationen behalten Sie die Nerven. Sie wissen: Ihre Meinung zählt.

Inhalte:

- Was macht erfolgreiche Menschen aus? Das Geheimnis positiver Ausstrahlung.
- Selbst- und Fremdbild: Wer bin ich und wie wirke ich auf andere?
- Welche Werte, Ängste und innere Antreiber bestimmen Ihr Verhalten?
- Das innere Zögern – Unvollkommenheit anerkennen – Gedanken äußern – sichtbar werden.
- Das Überzeugungsgespräch: Wie können Sie andere leichter überzeugen?
- Die richtigen Argumente zur richtigen Zeit.
- Spontan reagieren und auch unter Druck konstruktiv sein, ohne nur „schlag“-fertig zu wirken.
- Sprachlosigkeit, Rechtfertigung und Gegenangriff vermeiden
- Souveränität im Umgang mit Kritik, unfairen Taktiken und persönlichen Angriffen.
- Wer fragt der führt: Kommunikationsblockaden abbauen und Lösungen entwickeln.
- Kraftvoll im Ausdruck und im Auftreten.

Methoden:

Trainer-Input, Einzel- und Gruppenarbeiten, Simulationen, Diskussionen und Body-Feedback

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus allen Bereichen, die selbstsicher und souverän auftreten und andere Menschen für sich und ihre Aussagen, Ideen und Interessen gewinnen möchten – auch wenn es „schwierig“ wird.

Dozentin/Dozent:

Carmen Diebold, Cadis training + consulting

PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di + Mi 12.06. + 13.06.2018	je 08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	20.05.2018

Das Seminar umfasst 2 Tage (12. und 13.06.2018)

Der Umgang mit anspruchsvollen Patienten/innen und Angehörigen

In diesem Workshop sollen Praxis erprobte Methoden und Lösungsansätze erarbeitet und angewendet werden, um durch eine liebevolle, dennoch konsequente Kommunikation mit anspruchsvollen Patienten/innen, Angehörigen und Mitmenschen eine förderliche Betreuungsatmosphäre zu schaffen.

Kursinhalte:

- Meine Rolle im Umgang mit Patienten, Angehörigen und Mitmenschen
- Einwände und Bedenken als Chance nutzen
- Umgang mit Missverständnissen, Schwierigkeiten und Widerständen
- Klarheit, Verbindlichkeit und Grenzen wertschätzend mitteilen
- Selbstsorge und Entlastung in Situationen mit schwierigen Zeitgenossen
- Gestaltung eines individuellen Leitfadens

Methode:

Seminar mit Workshop-Anteilen, Trainerinput, Kleingruppenarbeit, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen

Dozentin/Dozent:

Liane Promeuschel, PROTRO-Coaching, Training und Consulting

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 28.11.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	25.10.2018

Interkulturelles Arbeiten mit Patienten und Patientinnen und in Teams

Nur weil sich Mitglieder eines Teams im Kleiderstil ähneln, die gleiche Arbeitsausstattung nutzen und dieselbe Sprache sprechen oder weil bei Patienten eine Vielfalt an Kulturen angetroffen wird, erwarten alle Beteiligten, dass diese Mitmenschen ähnlich denken, fühlen und handeln. Häufig werden die Unterschiede im multikulturellen Miteinander unterschätzt.

Ziel:

Schaffung einer sinnvollen Bewusstheit der Unterschiedlichkeiten, wertfreie Annahme der individuellen Situation, Gemeinsamkeiten erarbeiten und nutzbringend für alle Beteiligten einsetzen.

Kursinhalte:

- Umgang und Verhalten verschiedener Kulturen: Wertesysteme als Aspekt einer Kultur, „geglaubte Selbstverständlichkeiten“, Kulturen im Klinik Bereich
- Fordernde und hemmende Arbeitssituationen aufnehmen und auflösen
- Gemeinsamkeiten erarbeiten und auf den Klinikalltag übertragen
- Die eigene Einstellung und Wirkung reflektieren
- Ziel- und ergebnisorientierte Zusammenarbeit

Methode:

Seminar mit Workshop-Anteilen, Trainerinput, Kleingruppenarbeit, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen

Dozentin/Dozent:

Liane Promeuschel, PROTRO-Coaching, Training und Consulting

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 11.07.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	10.06.2018

Neu!

Kommunikation

Teilnehmerzahl:

min. 8, max. 15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA

Neu!

Kommunikation

Teilnehmerzahl:

min. 8, max. 15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA



Deeskalation

Teilnehmerzahl:

min. 12, max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Deeskalation und Techniken der Selbstverteidigung bei grenzüberschreitendem Verhalten von Patienten

Ziele:

Gezielte Beobachtung und Reflexion aggressiven Verhaltens, Sicherheit und Stärkung der individuellen Konfliktfähigkeit, professioneller Umgang mit Deeskalationsstrategien, Selbstverteidigung mit Notbremse.

- Körpersprache erkennen und danach Handeln
- Kurze theoretische Inputs zur Deeskalation
- Erkennen und Umgehen mit eigenen Grenzen
- Erlernen von körperlichen Abwehrtechniken mit und ohne „Waffen“
- Taktiken und Strategien bei Konflikten
- Bearbeitung einzelner Fälle aus dem beruflichen Alltag

Inhalte:

Klinikaufenthalte sind bei Patienten und deren Angehörigen häufig emotional hoch belastet. Immer wieder geraten Reaktionen und Verhaltensweisen bei Patienten, auch durch Adrenalin- und Hormonausschüttungen im menschlichen Gehirn, außer Kontrolle und es kann zu schwierigen Situationen kommen.

Dadurch sind Mitarbeitende einem hohen Druck ausgesetzt. Adäquate Reaktionen und Handlungen sind ohne Vorbereitung und Training in manchen Situationen kaum möglich.

Mit Engagement, fachlichem Wissen und vielen praktischen Übungen lernen Sie durch zwei erfahrene Trainer, wie sie bei eskalierenden Zuständen Ruhe bewahren und bestehen können.

Methoden:

Kurze Theorieinputs, Praxissimulationen, trainergeleitete Gruppenarbeit, Übungen zur Selbstverteidigung, Feedback

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus allen Berufsgruppen und Bereichen

Dozentin/Dozent:

Adi Gulczynski

Personalcoach, Selbstverteidigungstrainer, lizenzierter Karatetrainer mit 27-jähriger Kampfsport Erfahrung und Meistertiteln

Jan Winkler

Coach, Sozialarbeiter, Deeskalationstrainer, Lehrbeauftragter an Hochschule

PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 14.06.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	12.05.2018

Tag der Praxisanleiter

Kursinhalte:

Die SLK-Kliniken Gesundheitsakademie und unsere Klinikstandorte haben die gesetzliche Verpflichtung als Ausbildungskrankenhäuser die notwendigen Grundlagen für eine berufliche Handlungskompetenz zu vermitteln. Auszubildende benötigen in allen Fachbereichen eine Anleitung, weil sie noch nicht eigenständig befähigt sind, fachliches Wissen der unterschiedlichen medizinischen Schwerpunkte in praktisches Handeln umzusetzen. Nur durch Anleiten und Begleiten können die spezifischen Schwerpunkte der anspruchsvollen Ausbildung in den Pflege- und Gesundheitsberufen transparent gemacht werden. Die Wirklichkeit der Pflegepraxis ist entscheidend für das, was der Auszubildende lernt. Schüler/innen sind unsere Mitarbeiter/innen von morgen! Das Team der Gesundheitsakademie lädt die Praxisanleiter/innen der SLK-Kliniken zu einem fachlichen Austausch ein und informiert über aktuelle Entwicklungen der Pflege- und Gesundheitsberufe.

Zielgruppe:

Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter in den pflegerischen Fachbereichen

Dozentin/Dozent:

Gisela Jenkner

Leitung der Gesundheitsakademie der SLK-Kliniken Heilbronn GmbH, Dipl. Pflegewirtin

Markus Kaiser, Barbara Walch-Kachel, Stefanie Herrmann

Freigestellte Praxisanleiter/-innen

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 24.04.2018	08:30 – 16:00	GB / Hörsaal	15.04.2018
Di 06.11.2018	08:30 – 16:00	GB / Hörsaal	15.10.2018

Praxisanleitung

Teilnehmerzahl:

80

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

GB

Praxisanleitertreffen

Kursinhalte:

Austausch der Praxisanleiter und Besprechung aktueller Themen

Zielgruppe:

Praxisanleiter der Klinik Löwenstein

2 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Karina Langer

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 13.02.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	06.02.2018
Di 10.04.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	03.04.2018
Di 12.06.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	05.06.2018
Di 14.08.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	07.08.2018
Di 09.10.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	02.10.2018
Di 11.12.2018	14:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	04.12.2018

Praxisanleitung

Teilnehmerzahl:

ohne Begrenzung

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Praxisanleiter der Klinik Löwenstein

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE

Teilnehmerzahl:

8

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Marika Bihlmayer

KLOE**Spiritualität als Kraftquelle im Klinikalltag****Kursinhalte:**

Krankheit, Leid und Tod fordern sowohl die Mitarbeitenden als auch die Patienten immer wieder dazu heraus zu überlegen, was im Leben wirklich wichtig ist. Welche Ressourcen helfen uns dabei, dass wir mit den Herausforderungen des Lebens zurechtkommen? Spiritualität ist eine solche Ressource. Doch meist wird wenig über sie geredet.

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus allen Berufsgruppen und Bereichen
8 CNE-Punkte.

Dozentin/Dozent:

Birgit Braun, ev. Pfarrerin und systemische Beraterin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 20.11.2018	09:00 – 16:00	KLOE / Konferenzraum	12.11.2018

[illegible]

4. BETRIEBLICH ORGANISATORISCHE THEMEN



EBM-Abrechnung

Kursinhalte:

Aktuelle Änderungen; Auswirkungen für die Klinikabrechnung im Bereich; KV Notfälle, KV Ermächtigungen; Ambulante Operationen nach § 115 b; Ambulantes Fallmanagement

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die EBM-Abrechnungen durchführen:
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH, Klinik Löwenstein gGmbH

Dozentin/Dozent:

Silke Karkutsch
Fa. Caroline beil ppm, wyk auf Föhr

Kurstermin	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 20.03.2018 09:00 – 12:30 13:30 – 15:00 15:15 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3 Chirurgie (Allgemein- und Unfallchirurgie, Orthopädie, Kinderchirurgie, Visceralchirurgie, Gefäßchirurgie, Thoraxchirurgie), Anästhesie Ambulante Operationen nach § 115b. KV Notfall	20.02.2018
Mi 21.03.2018 09:00 – 12:30 13:15 – 14:45 15:00 – 16:30	PLA / BIZ Raum 3 Innere KV Ermächtigung und Notfall Gynäkologie und Geburtshilfe Urologie	20.02.2018
Do 22.03.2018 09:00 – 11:00 11:15 – 13:00 14:00 – 15:00 15:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3 HNO Augenheilkunde Neurologie Radiologie, Strahlentherapie, Pädiatrie-Neonatalogie	20.02.2018

Abrechnung

Teilnehmerzahl:

20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der
Klinik Löwenstein gGmbH
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

Bitte planen Sie Ihre Teilnahme; eine Teilnahme ist erwünscht.

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA



Abrechnung

Teilnehmerzahl:

max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Bitte planen Sie Ihre Teilnahme; eine Teilnahme ist erwünscht.

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

GOÄ 2018 – Privatliquidation am Krankenhaus – korrekte und rechtssichere Abrechnung

- Aktueller Stand GOÄ-Reform
- Alle aktuellen BÄK-Empfehlungen und deren Auswirkungen auf die Abrechnung
- Aktuelle Rechtsprechung zum Zielleistungsprinzip
- Der Wahlleistungspatient aktuelle Rechtsprechung
- Die korrekte Wahlleistungsvereinbarung und deren Spielregeln
- Das „Koblenzer Urteil“
- §4 – Persönliche Leistungserbringung
 - Delegation
 - Stellvertreterregelung
- §5 – Die unterschiedlichen Tarife in der GOÄ – wie umsetzen
- Wann DKG-NT – wann GOÄ – Unterschiede Vor- und Nachteile
- §6 – Neue Analogien in der GOÄ – richtig umgesetzt aus Sicht der BÄK
- Grundleistungen aus dem Fachgebieten und korrekte Arztdokumentation
- Visitedokumentation – was ist das?
- OPS-Codierte operative Abrechnung im Wahlleistungsbereich
 - Fragen und Diskussionsrunde
 - Der ambulante Privatpatient

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die GOÄ-Abrechnungen durchführen:

SLK-Kliniken Heilbronn GmbH, Klinik Löwenstein gGmbH, Hohenloher Krankenhaus gGmbH

Dozentin/Dozent:

Ursula Klinger-Schindler, Fachdozentin ärztliches Abrechnungswesen

Kurstermin	Uhrzeit		Klinik/ Raum	Anmeldeschl.
Mo 23.04.2018	09:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	PLA / BIZ	01.04.2018

Forderungsmanagement und Kostensicherung im Krankenhaus

Inhalte:

- Minimierung des Ausfallrisikos im Krankenhaus
- Wirksames Vertragswerk
- Behandlungsvertrag
- Wahlleistungsvereinbarung
- Kostensicherung ausländische Patienten/Pflichtversicherung
- Forderungen gegen Krankenkassen, Privatpatienten/Selbstzahler
- Update zur aktuellen Rechtsprechung Krankenhaus /MDK Management

Nutzen:

Die Teilnehmer erhalten durch die Darstellung der Gesetzregelungen und der Rechtsprechung zu einzelnen Sachverhalten die Möglichkeit, die richtigen Entscheidungen im Umgang mit den Kostenträgern zu treffen

Methodik:

Vortrag, Diskussion, Beispiele

Zielgruppe:

Abrechnungsmitarbeiter, Patientenaufnahmen, Finanzbuchhaltung, Kliniksekretariate

Dozentin /Dozent:

Christopher Beyer, Rechtsanwalt

Abrechnung

Teilnehmerzahl:

15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 10.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	20.03.2018
Di 09.10.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	15.09.2018

PLA

Qualitätsmanagement**Teilnehmerzahl:**

25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

Qualitätsmanagement (QM)**Inhalte:**

- Definition und gesetzliche Grundlagen
- QM-Organisation bei SLK/KLOE
- Qualitätsmanagementmodelle
- Zertifizierungsverfahren
- Ausgewählte QM-Instrumente
- Aufbau QM-Handbuch/Abteilungshandbuch

Zielgruppe:

Mitarbeiter/-innen aus allen Bereichen SLK und KLOE

Dozentin/Dozent:

Uwe Herrmann, Leitung Qualitäts- und Projektmanagement

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 17.05.2018	09:00 – 12:00	PLA / BIZ Raum 1	01.05.2018

Die Fortbildungen zu Qualitätsmanagement und Projektmanagement finden am 17.05.2018 statt. Sie können sich zu beiden Fortbildungen anmelden oder auch nur zu einer Fortbildung Ihrer Wahl.

Projektmanagement (POM)**Qualitätsmanagement****Teilnehmerzahl:**

25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

Inhalte:

- Grundbegriffe/Projektmerkmale
- Projektphasen und Meilensteine
- Projektorganisation/Formularwesen
- Projektcontrolling

Zielgruppe:

Mitarbeiter/-innen aus allen Bereichen SLK und KLOE

Dozentin/Dozent:

Uwe Herrmann, Leitung Qualitäts- und Projektmanagement SLK/KLOE

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 17.05.2018	13:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.05.2018

Erfolgreich präsentieren, kommunizieren und überzeugen

Mit jedem Gespräch, das Sie führen, mit jeder Präsentation die Sie halten, verfolgen Sie ein bestimmtes Ziel: Sie möchten informieren, überzeugen, begeistern, motivieren oder Ergebnisse darstellen. Redesicherheit und Überzeugungskraft sind im Beruf unverzichtbar. Dabei hängt Ihre Wirkung von Ihrer Ausstrahlung, Ausdrucksfähigkeit und von Ihrem rhetorischen Geschick ab. Selbst trockene Themen auf interessante, lebendige und überzeugende Weise zu präsentieren ist möglich. Dabei gilt es, mit Ihrer Fachkompetenz zu „punkten“ und durch individuelle und rhetorisch geschickte Präsentationen die Aufmerksamkeit der Zuhörer in die gewünschte Richtung lenken. Eine gelungene Präsentation ist – weit mehr – als eine Abfolge von vielen bunten Folien! Eine sinnvolle Struktur, überzeugende Argumente, wirkungsvoll eingesetzte Visualisierungen und Aktivierungen sind relevant um das Publikum zu gewinnen.

Ziele:

Ihre Präsentation ist aussagekräftig, wirkungsvoll und strukturiert aufgebaut. Selbst bei einem vermeintlich „trockenen Thema“ hört Ihr Publikum gebannt zu. Sie bringen Ihre Aussagen visuell und sprachlich auf den Punkt und präsentieren Inhalte kraftvoll, verständlich und lebendig. Ihr individueller Vortragsstil ist geprägt von überzeugender Rhetorik, prägnanter Argumentation und kunstvollen Pausen. In Ihre Präsentation bauen Sie eine geschickte „Dramaturgie“ ein – sachliche Information und Emotionen wechseln sich ab. Ihre zielgerichtete Präsentation ist eher Dialog statt Monolog. Es gelingt Ihnen souverän und verständlich zu präsentieren und somit andere Menschen – von Ihren Inhalten - zu überzeugen.

Inhalte:

- Wie wichtig sind Vorbereitung, Gliederung, Struktur und Dramaturgie?
- Ihr Ziel, Ihre Kernbotschaft entwickeln und Aufmerksamkeit erzeugen.
- Die eigenen Arbeitsergebnisse bedeutend und wirkungsvoll darstellen.
- Argumente strukturieren, zielführend präsentieren und bekräftigen.
- Sprachlich-rhetorische Stilmittel erkennen und nutzen.
- Die Reaktionen Ihrer Zuhörer anerkennend und zielführend in die Präsentation einbauen.
- Wie behalten Sie Ihren „roten Faden“, ohne die Teilnehmer aus den Augen zu verlieren?
- Ein gelungener Ausstieg sorgt für nachhaltige und handlungsorientierte Wirkung.
- Wie gehen Sie mit Nervosität und Lampenfieber um?

Methoden:

Trainer-Input, Einzel- und Gruppenarbeiten, Simulation von Vortragssituationen, Feedback

Zielgruppe:

Mitarbeitende aus allen Bereichen, die ihre Ideen, Anliegen und Ergebnisse wirkungsstark präsentieren möchten.

Dozentin/Dozent:

Carmen Diebold, cadis training + consulting

Kursternin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 19.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	20.08.2018

Kommunikation

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht



PLA

EDV**Teilnehmerzahl:**

12

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Doris Bentz

EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten**Kursinhalte:**

Wenn neue Mitarbeiter, die mit Patienten arbeiten, in unser Unternehmen eintreten ist es unerlässlich diesen unser EDV-System nahe zu bringen um hier beim Umgang mit der elektronischen Patientenakte die Arbeit zu optimieren.

Inhalte sind:

- Orbis Nice – Kompakte Einführung:
An-/ Abmeldeprozess, Passwortpflege, Navigation, Basisfunktionen, beispielhafte Dokumentationsprozesse in Orbis Nice
- Kurz-Einführung in weitere klinische Subsysteme wie PACS, HYDMedia-Archivsysteme und Labor

Ziele:

- Die Teilnehmer finden sich an ihrem PC-Arbeitsplatz in den einzelnen Programmen zurecht
- Die Teilnehmer beherrschen die Basisfunktionen in ORBIS Nice
- Die Teilnehmer beherrschen die Basisfunktionen in den wichtigsten klinischen Subsystemen.

Zielgruppe:

ORBIS Anwender

4 CNE Punkte.

Dozentin/Dozent:

Mitarbeiterinnen der medizinischen Informatik

Anette Diener und Martina Vestweber

GB

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 09.01.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	04.01.2018
Di 06.02.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	01.02.2018
Di 13.03.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	08.03.2018
Di 10.04.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	05.04.2018
Di 08.05.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	03.05.2018
Di 12.06.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	07.06.2018
Di 10.07.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	05.07.2018
Di 18.09.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	13.09.2018
Di 09.10.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	04.10.2018
Di 13.11.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	08.11.2018
Di 11.12.2018	09:00 – 12:00	GB / Gesundheitsakad. A5108	06.12.2018

Bei Bedarf können zusätzlich zu den bestehenden Angeboten individuelle EDV-Schulungen z.B. für die Themen „**RIS/PACS**“, „**OP-Planung und Dokumentation**“, „**Fieberkurve und ICU-Intensivkurve**“, „**Patientenadministration**“ geplant werden.

Bitte melden Sie den Bedarf bei der Personalentwicklung.

Medical English – Patientenbegleitung in Englischer Sprache

Kursinhalte

Der Workshop trainiert die Patientenbegleitung in Englischer Sprache. Den Schwerpunkt bilden typische Kommunikationssituationen im Praxisalltag in den Bereichen Verwaltung, Diagnose und Therapie. Die gängigsten Redewendungen für die Patientenaufnahme und die häufigsten Untersuchungen in einem Krankenhaus sind somit schneller erlernbar und mit den enthaltenen Übungsaufgaben gut trainierbar.

Zielgruppe:

Pflegepersonal, Mitarbeiter des Empfangs, Ärztinnen und Ärzte

Grundkenntnisse bzw. Schulenglisch sind Voraussetzung. Vorstellung der eigenen Person auf Englisch ist Voraussetzung.

Es werden Grundkenntnisse in der Englischen Sprache zum medizinischen/pflegerischen Sprachgebrauch vermittelt.

Dozentin/Dozent:

Mina Elasery, Dafe – die Sprachenschule

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 16.05.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.05.2018
Do 11.10.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	20.09.2018

Medical English

Teilnehmerzahl:

14

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA

**Teilnehmerzahl:**

max. 25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA

GB

Aus der Praxis für die Praxis Schulung im Atoss Zeitwirtschaftssystem

Kursinhalte:

Im Rahmen der Schulung werden Ihnen die Grundlagen zur Arbeit mit Atoss vermittelt sowie vertiefende Inhalte zum Thema Dienstplanung vermittelt. Darüber hinaus kann individuell auf Ihre Fragestellungen eingegangen werden.

Zielgruppe:

Atoss-Beauftragte und Führungskräfte

Dozentin/Dozent:

Mitarbeiter/innen aus dem Personalcontrolling

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 06.02.2018	14:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	01.02.2018
Mi 11.04.2018	14:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	01.04.2018
Do 28.06.2018	15:00 – 18:00	GB / G 4010	01.06.2018
Do 04.10.2018	15:00 – 18:00	GB / G 4010	20.09.2018

[illegible]

5. FÜHRUNGSKOMPETENZ





Zeit- und Selbstmanagement

Die Verknappung von Zeit spielt auch und gerade im Führungskontext eine große Rolle. Die Aussage: „Wir haben keine Zeit!“ ist nicht korrekt. Jeder Mensch hat 24 Stunden am Tag. Anders könnte man sagen: Zeit ist eine knappe Ressource – verbrauchte Zeit lässt sich nicht mehr zurückholen – sie ist einfach weg. Trotz bekannter Ziele und vorausschauenden Planungen geschieht es immer wieder, dass sich die Ereignisse überschlagen. Selbst die Prioritätensetzung nach Wichtigkeit und Dringlichkeit, schafft manchmal längere ToDo-Listen als das, was im Zeitfenster noch zu leisten ist. Ständig lange Besprechungen, Unterbrechungen und Planänderungen tun das ihre – der Stress ist vorprogrammiert.

Im Rahmen der steigenden Dynamik und Komplexität gehört zu effizienten und effektiven Arbeitsabläufen eine gute Arbeitsorganisation und einen regelmäßigen Blick auf die wesentlichen Aufgaben: Führungsaufgaben, Fachaufgaben und die vielen Aufgaben im Team.

Ziele:

In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Zeitkanäle zu erkennen und zwischen diesen zu wechseln, um Ihr Verhalten in der Zeit bewusst und zielführend anzupassen. Zeitfresser zu erkennen ist das Eine, das Andere ist die Fähigkeit zu entscheiden die gegebenen Bedingungen zu verändern oder unter den bestehenden Bedingungen „Gutes“ daraus zu machen. Dafür braucht es für Sie und das Team Zielklarheit, Prozessoptimierung und Entscheidungskompetenz. Mit ressourcenreichen Verbindungen zwischen der einzelnen Elementen: Ziele, Aufgaben, Kunden, Mitarbeiter, Schnittstellen, etc. gelingt es Ihnen und Ihrer Mannschaft, Anforderungen und Herausforderungen in der zur Verfügung stehenden Zeit zu meistern.

Inhalte:

- Erfolgsfaktoren eines erfolgreichen Zeitmanagers
- Primäraufgabe – Ziele, Aufgaben, Relationen
- Ziele entwickeln und daraus konkrete Aufgaben kreieren
- Erfolgreicher Umgang mit Aufgaben und Prioritäten
- Arbeitszeit planen: „Aktive“ Arbeitszeit im Verhältnis zu Gesamtarbeitszeit erhöhen
- Gehen Sie bewusst mit Störungen und Unterbrechungen um
- Was raubt Ihnen Zeit? „Zeitdiebe“ erkennen und eliminieren
- „Innere“ Zeitdiebe: Perfektionismus, Verzettlung, nicht „Nein-sagen“ können, etc.
- Entscheidungen – starke Entschlusskraft auch in komplexen Situationen
- Mitarbeiter befähigen – Rückdelegation vermeiden
- Wirkungsvoll Umgang mit unterschiedliche Prioritäten und Zeiteinsatz im Team
- Bedeutung von Zeit für effiziente und effektive Führung

Methoden:

Trainer-Input, Einzel- und Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch, Diskussionen, Praxis-Simulationen und Selbstreflexion.

Zielgruppe:

Führungskräfte, die ihren Umgang mit der Zeit optimieren möchten.

Dozentin/Dozent:

Carmen Diebolder, Cadis training + consulting

Zeit-Selbstmanagement

Teilnehmerzahl:

18

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di / Mi 25.09. und 26.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	25.08.2018

Das Seminar umfasst zwei Tage.

PLA

Bewerbungsgespräche**Teilnehmerzahl:**

25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA GB

Führen von Bewerbungsgesprächen und Ablauf des Bewerberprozesses bei SLK**Inhalte:**

- Bewerber filtern
- Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch
- Führen des Bewerbungsgesprächs
- Fragen an den Bewerber / Fragen des Bewerbers beantworten
- Gesprächsauswertung
- Umgang mit Schwerbehinderten und gleichgestellten Bewerbern
- Erlaubte und unerlaubte Fragen im Bewerbungsgespräch
- Einsatz der Bewerbermanagementsoftware REXX-Systems bei SLK und KLOE

Zielgruppe:

Führungskräfte, die Bewerbungsgespräche führen

Dozentin/Dozent:

Jannis Eppinger

Stabsstelle Bewerbermanagement – PE

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 07.06.2018	14:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 1	01.06.2018
Di 04.12.2018	15:00 – 18:00	GB / G 4010	15.11.2018

Mitarbeitergespräche**Teilnehmerzahl:**

25

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA GB

Mitarbeiterfördergespräch (MaFöG)**Inhalte:**

- Schulung des neuen MaFöG
- Erläuterung der verpflichtenden und optionalen Gesprächsinhalte/Schlüsselqualifikationen auch in Bezug auf die leistungsorientierte Bezahlung (LOB)
- Einführung in die Gesprächsführung des MaFöG

Die Teilnahme an einer Schulung ist Voraussetzung für die Führung eines MaFöG.

Zielgruppe:

Führungskräfte, die Mitarbeitergespräche führen

Dozentin/Dozent:

Simone Haase

Leitung Personalentwicklung

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 26.02.2018	14:00 – 15:00	PLA / BIZ Raum 1	20.02.2018
Di 24.04.2018	15:00 – 16:00	GB / G 4702 (Kirche)	20.04.2018
Di 03.07.2018	14:00 – 15:00	PLA / BIZ Raum 2	30.06.2018
Mo 08.10.2018	15:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.10.2018

Führungstraining – Grundlagen der Führungskompetenz für (werdende) Führungskräfte

Führungskräfte sind gefordert, Veränderungen zu initiieren, mitzutragen und pro aktiv voranzutreiben. Aufgrund dessen werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in führenden Positionen mit Personalverantwortung durch ein strukturiertes Führungstraining unterstützt und begleitet. Die Schulung ist hierbei in die folgenden Module aufgeteilt:

Inhalte:

Modul I

Führungsgrundsätze und Unternehmensleitbild sowie betriebsinterne Werkzeuge einer Führungskraft

- Erläuterung der Ziele der Schulung, Erwartungen an eine Führungskraft im Unternehmen/Rolle der Führungskraft
- Führungsgrundsätze und Unternehmensleitbild
- Personalmanagement, Personalkostenplanung, Personalcontrolling, Personalentwicklung
- Controlling, Kosten- und Leistungsrechnung
- Krankenhausmanagement, Medizincontrolling
- Qualitäts- und Projektmanagement

Modul II

Führungstheorien und –stile sowie Methoden zum Zeit- und Selbstmanagement

- Rollen einer Führungskraft, Führungsstile
- Management von Energie und Fokus, Umsetzungskompetenz, Eigeninitiative
- Zeit- und Selbstmanagement

Modul III

Arbeits- und Tarifrecht

- Arbeitsrecht, Tarifvertrag, Grundlagen Betriebsverfassungsgesetz, Betriebsvereinbarungen
- Arbeitsvertrag, Arbeitszeit, Regelungen bei Arbeitsunfähigkeit
- Ermahnung/ Abmahnung, Kündigung, Zeugnis

Modul IV

Kommunikations- und Konfliktmanagement

- Zielgruppengerecht kommunizieren
- Aktives Zuhören, Andere verstehen und sich selbst verständlich machen
- Auseinandersetzungen effektiv managen, Differenzen konstruktiv lösen
- Die eigene Konfliktfähigkeit stärken, Teamfähigkeit

Modul V

Methoden für ein partnerschaftliches, zielorientiertes Führen und Delegieren

- Führungsausgewogenheit schaffen, Situatives Führen im Alltag
- Delegieren und andere Führungsstile in der praktischen Umsetzung
- Verantwortung übernehmen
- Wertschätzende und wertschöpfende Kommunikation und Interaktion

Anmeldung:

Der jeweilige Vorgesetzte der Führungskraft meldet den Bedarf für die Führungskraft zu den einzelnen Modulen in Abstimmung mit der Direktion bzw. Geschäftsführung bei der Personalentwicklung an.

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in führenden Positionen mit Personalverantwortung

Termine:

Die beschriebenen Schulungsmodule werden über 2 Jahre verteilt angeboten.

Dozentin/Dozent:

SLK interne Dozenten,
Dozent/in der GGS

Führung

Teilnehmerzahl:

max. 15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Simone Haase

Führungskräfte von 2017 sind für die Module II und III bereits vorgemerkt.

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Modul II: 16.05.2018	wird kurzfristig	GGS	16.04.2018
Modul III: 05. + 06.06.2018	bekannt gegeben	GGS	05.05.2018

GGS

(German Graduate School,
Heilbronn)



Führung

Teilnehmerzahl:

max. 15

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Führungskraft in a day

Ziel:

Mit dem Kompaktseminar möchte man die Führungskraft zeitnah nach Amtsantritt in Ihrer neuen Rolle als Leader unterstützen. Neben der Vorstellung interner Personalinstrumente wie beispielsweise dem MaFöG, werden arbeitsrechtliche Themen sowie interne Standards (Handbücher, Anträge, Berichtswesen) und Programme (BGM, Audit berufundfamilie) behandelt. Ein weiterer Bestandteil des Seminars ist das Modul „Führung – aktiv und kompetent“. Nach der Transformation vom Mitarbeiter zur Führungskraft rückt das zu führende Team bzw. die zu führende Abteilung in den Fokus. Das erfordert die Verlagerung vom operativen zum strategischen Arbeiten und einen bewussten und reflektierten Einsatz von Führungsinstrumenten und -methoden. Das Modul „Führung – aktiv und kompetent“ soll die Führungskraft beim Veränderungsprozess unterstützen, um Ihr den Einstieg zu erleichtern.

Inhalte:
Tag 1

Betriebsinterne Werkzeuge einer Führungskraft

Tag 2

Zahlen, Daten, Fakten

Tag 3

Aktiv und kompetent Führen

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle neuen, neu berufenen sowie bewährten Führungskräfte. Das Format ist zudem für Wiedereinsteiger geeignet. Als Führungskraft ist jeder Mitarbeiter mit Personalverantwortung zu bezeichnen. Das Seminar richtet sich an alle Führungspersönlichkeiten der SLK-Kliniken und der Klinik Löwenstein.

Dozentin / Dozent:

SLK interne Dozenten

Susanne Schnalzer, Dipl. Pädagogin, Systemische Coach und Beraterin

PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di – Do 20.03. – 22.03.2018	Tag 1 08:00 – 16:30 Tag 2 08:00 – 13:00 Tag 3 08:00 – 16:00	PLA / Neckar 1 und 2	06.03.2018
Mi – Fr 11.07. – 13.07.2018	Tag 1 08:00 – 16:30 Tag 2 08:00 – 13:00 Tag 3 08:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	27.06.2018

Das Seminar umfasst jeweils 3 Tage.

Arbeitssicherheit – Aufgaben der Führungskräfte

Ziel der Schulung ist, die Aufgaben der Führungskräfte im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz darzustellen und Ihnen Möglichkeiten sowie Hilfestellungen zur Umsetzung zu geben.

Kursinhalte:

- Gefährdungsbeurteilung nach §5 Arbeitsschutzgesetz
- Durchführung der sicherheitstechnischen Unterweisung
- News aus dem Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz

Zielgruppe:

Führungskräfte bzw. Stellvertreter aller Bereiche

Dozentin/Dozent:

Dipl.Ing. Klaus Genieser

Sicherheitsingenieur, Brandschutzbeauftragter, DEKRA Automobil GmbH

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 26.04.2018	14:15 – 15:15	PLA / BIZ Raum 3	15.04.2018
Di 16.10.2018	14:15 – 15:15	GB / Hörsaal	01.10.2018

Arbeitssicherheit

Teilnehmerzahl:

60 (PLA), 60 (GB)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Doris Bentz

PLA

GB

6. ÄRZTLICHER DIENST



Zwei Fortbildungstage für Ärztinnen und Ärzte



23.10.2018	1. Fortbildungstag für Ärztinnen und Ärzte
08:30 – 09:30	Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung (Herr Paoli)
09:45 – 12:00	Umgang mit Zwischenfällen aus haftungsrechtlicher Sicht, Verhalten im Schadensfall, Patientenaufklärung, Patientenrechtegesetz (Herr Zeuch)
13:00 – 16:15	Grundlagen DRG-System (Herr Dr. Scherrer) Medizinische Dokumentation (Frau Kleibrink)

24.10.2018	2. Fortbildungstag für Ärztinnen und Ärzte
08:30 – 10:00	Wundversorgungsprodukte und Grundlagen eines hygienischen Verbandswechsels (Frau Schmückle)
10:15 – 11:00	Grundlagen der Hygiene (Inip)
11:00 – 11:45	Strahlenschutz, Informationen zur Organisation des Strahlenschutzes in den SLK-Kliniken (Herr Dr. Schroeder)
12:00 – 12:30	Schreiben eines Arztbriefes Vorbereitung einer Chefarztvisite (Herr Dr. Karl)
13:15 – 14:15	die wichtigsten Aspekte bei Diagnostik und Therapie von alltäglich im Rahmen des Bereitschaftsdienstes auftretenden Notfällen (Darstellung von allgemein chirurgischen Notfällen) (Herr Dr. Hagelmayer)
14:30 – 16:00	die wichtigsten Aspekte bei Diagnostik und Therapie von alltäglich im Rahmen des Bereitschaftsdienstes auftretenden Notfällen (Darstellung von gefäßchirurgischen Notfällen) Vorbereitung zur Durchführung einer OP Aufklärung Grundlagen für das Arbeiten in der chirurgischen Ambulanz (Herr Dr. Karl)

Sie können sich zu beiden Tagen oder auch nur zu einem FB-Tag anmelden.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an zu welchem FB-Tag Sie kommen bzw. ob Sie an beiden Tagen teilnehmen.

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 23.10.2018	08:30 – 16:15	PLA / BIZ Raum 1	01.10.2018
Mi 24.10.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.10.2018

Teilnehmerzahl:

min. 12, max. 26

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



Bitte planen Sie Ihre Teilnahme; eine Teilnahme ist erwünscht.

PLA

**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

80,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

Grundlagen und Praxis des EKG**Kursinhalte:**

Anatomie der Erregungsbildungs- und Erregungsleitungssystems, Indikationen für die Durchführung eines EKG, Standard- und Ergänzungsableitungen, welche Besonderheiten sind bei der EKG-Registrierung zu beachten?, Definition des EKG und seine Bestandteile, mögliche Artefakte im EKG und ihre Folgen, Grundsätze und Systemik der EKG-Auswertung.

Zielgruppe:

alle Mitarbeiter, die Umgang mit dem EKG haben

Dozentin/Dozent:

Thomas Peter

Medizinische Fortbildungsakademie Paderborn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 25.04.2018	08:30 – 12:00	PLA / BIZ Raum 1	25.03.2018

Am 25.04.2018 finden vormittags und nachmittags unterschiedliche EKG-Fortbildungen statt.

Sie können sich zu beiden Fortbildungen anmelden oder auch nur zu einem Seminar Ihrer Wahl.

**Das Infarkt-EKG und Notfallmanagement
des akuten Myocardinfarktes****Kursinhalte:**

Topografie der Koronararterien und ihrer myokardialen Versorgungsgebiete, Grundsätze und Systematik der EKG-Analyse, EKG-Veränderungen in den verschiedenen Infarktstadien, Bestimmung der Infarktlokalisierung mittels elektrokardiografischer Ableitungen, direkte und indirekte Infarktzeichen, Vorderwandinfarkt-Typen, Hinterwandinfarkt-Typen, Management des akuten Myocardinfarktes.

Zielgruppe:

alle Berufsgruppen, die Umgang mit dem EKG haben

Dozentin/Dozent:

Thomas Peter

Medizinische Fortbildungsakademie Paderborn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 25.04.2018	13:00 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	25.03.2018

**Medizinische / Pflegerische
Fachkompetenz****Teilnehmerzahl:**

24

Kosten für externe Teilnehmer:

80,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

EKG-Veränderungen bei Auftreten von Herzrhythmusstörungen und Praxis des EKG-Monitorings

Kursinhalte:

Ätiologie, Terminologie und pathoelektrophysiologische Grundlagen der Arrhythmieentstehung; Praxis und Problematiken des EKG-Monitorings; Anforderungen an das EKG-Signal für optimale Rhythmusanalyse; Wie und woran erkenne ich bradycarde und tachycarde Herzrhythmusstörungen im EKG und am Überwachungsmonitor?

Zielgruppe:

alle Berufsgruppen, die Umgang mit dem EKG haben

Dozentin/Dozent:

Thomas Peter

Medizinische Fortbildungsakademie Paderborn

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 11.07.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	11.06.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

24

Kosten für externe Teilnehmer:

150,00 €

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

PLA

Wortwinter – wenn Krise, Leid und Trauer sprachlos machen

Kommunikation mit schwerkranken Patienten und deren Angehörigen

Kursinhalte:

Was lässt Kommunikation angesichts existentieller Not gelingen? Der Einbruch einer schweren und möglicherweise unheilbaren Erkrankung bringt die Alltagssprache an ihre Grenzen. Es gibt kaum ein Gespräch, das Menschen so schwer fällt, wie das über das bevorstehende Lebensende. Was sagen, wenn ein Mensch Wörter wie „später“, „irgendwann“, „ein anderes Mal“ nicht mehr in der Unbeschwertheit nutzen kann, wie wir das gewöhnt sind. Wie reagieren, wenn Fragen aufkommen, die einer uns fremden Erfahrungswelt entspringen, Fragen, die den Tod nicht nur thematisieren, sondern sozusagen aus ihm erwachsen? Vielfach bricht der „Wortwinter“ ein. Hilflosigkeit, Ohnmacht, Nichtwissen und Scheu, lassen nicht nur Angehörige und Freunde, sondern auch Ärzte und Pflegepersonal – sowie den sterbenden Menschen selbst – davor zurückschrecken lässt, den Gefühlen „Worte zu schenken“. In dieser beengungsarmen Zeit brauchen die Betroffenen Menschen, die da sind, Menschen, die dazu beitragen, dass aus dem Wortwinter ein Wortfrühling erwächst, auch wenn das Leben begrenzt ist und Endlichkeit aufscheint. Ziel des Seminars ist es, jene, die mit schwerstkranken und sterbenden Menschen oder deren An- und Zugehörigen in Berührung kommen, für die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Beteiligten zu sensibilisieren und soziale sowie kommunikative Kompetenzen zu vermitteln. Durch kreative und erlebnis-orientierte Übungen sowie durch Elemente des bildnerischen Gestaltens und kreativen Schreibens wird die eigene Erfahrungs- und Handlungskompetenz sensibilisiert. Eine methodisch und didaktisch aufbereitete theoretische Wissensvermittlung gewährleistet hierbei den Aufbau von fachlicher Hintergrundkompetenz.

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal und alle Berufsgruppen, die entsprechend Patienten und deren Angehörige betreuen

Dozentin/Dozent:

Dr. phil. Sylvia Brathuhn

Dipl. Pädagogin, Autorin und Fachreferentin mit den Schwerpunktthemen psychosoziale Onkologie

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 24.04.2018	13:00 – 16:45	PLA / BIZ Raum 2	24.03.2018
Mi 25.04.2018	09:00 – 16:00		

Das Seminar beinhaltet den 24.04. und 25.04.2018

Medizinische / Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

24

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht



PLA



**Medizinische
Fachkompetenz**

Teilnehmerzahl:
25

Kosten für alle Teilnehmer:
450,00 €

Ansprechpartner:
Ines Weybrecht

Anmeldung an:
Karin Braun
Sekretariat Med. Klinik II
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20 – 26
74078 Heilbronn
Fon: 07131 49-23001
Fax: 07131 49-2339
karin.braun@slk-kliniken.de

GB

Für Ärzte: Grundkurs Ultraschall**Abdomen und Retroperitoneum****Kursinhalte:**

Der Grundkurs vermittelt Basiskenntnisse zu physikalischen und technischen Grundlagen, Geräteeinstellungen, Befund Beschreibung und Dokumentation. Schwerpunkt dabei ist der Normalbefund der inneren Organe sowie häufige pathologische Befunde. Die Untersuchungstechnik wird in den praktischen Übungen an Probanden eingeübt. Grundlagen der Notfallsonographie (z.B. Nachweis freier Flüssigkeit) sind ebenfalls integriert.

Zielgruppe:

Dieser Kurs ist Teil des Wiedereinsteigerprogramms für Ärzte nach einer beruflichen Pause. Bei Interesse wenden Sie sich bitte zwecks Kostenübernahme an die Personalentwicklung.

Dozentin/Dozent:

Prof. Dr. med. Uwe Weickert, Hartmut Giner, Günther Schiele, Dr. Matthias Schuldes, Florian Stöckler, Jutta Propp, Vera Eickel, Sebastian Propp

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
26.04. – 28.04.2018	08:00 – 18:30	GB /Hörsaal	12.04.2018

**Medizinische
Fachkompetenz**

Teilnehmerzahl:
25

Kosten für alle Teilnehmer:
450,00 €

Ansprechpartner:
Ines Weybrecht

Anmeldung an:
Karin Braun
Sekretariat Med. Klinik II
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20 – 26
74078 Heilbronn
Fon: 07131 49-23001
Fax: 07131 49-2339
karin.braun@slk-kliniken.de

Für Ärzte: Aufbaukurs Ultraschall**Abdomen und Retroperitoneum****Kursinhalte:**

Der Aufbaukurs vertieft die Kenntnisse des Grundkurses und soll unter Anleitung und Kontrolle durch Kursleiter und Tutoren eine Verbesserung der Untersuchungstechnik erreichen. Der Fokus liegt auf dem Erkennen und Darstellen häufiger pathologischer Befunde und deren Differentialdiagnose. Zudem soll die Untersuchungstechnik für schwierige Fragestellungen verfeinert werden. Der Aufbaukurs definiert ferner den Stellenwert der Sonographie im Rahmen der Diagnostik bei gängigen klinischen Fragestellungen.

Dozentin/Dozent:

Prof. Dr. med. Uwe Weickert und Team

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do – Sa 22.11. – 24.11.2018	08:00 – 18:30	GB / Hörsaal	08.11.2018

Für Ärzte: Reanimationstraining – Update

Nach den ERC – Leitlinien 2015

Kursinhalte:

Der Kurs vermittelt aktuelle Grundlagen der Reanimation nach den ERC – Leitlinien 2015. Weiterhin sind praktische Anteile ein Hauptaugenmerk. Reanimation und Intubation werden in diesem Kurs geübt.

Dieser Kurs ist Teil des Wiedereinsteigerprogramms für Ärztinnen und Ärzten nach einer beruflichen Pause.

Dozentin/Dozent:

Dr. Lothar Hassling

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Interessenten bitte bei Frau Weybrecht, Telefon 07136 28-44124 oder Herrn Dr. Hassling, Telefon 07136 28-58209, melden.			

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

8

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht



PLA

Für Ärzte: Wundversorgungsprodukte der SLK-Kliniken

Kursinhalte:

In den letzten Jahren hat die Anzahl von Wundversorgungsprodukten um ein Vielfaches zugenommen. Bei der Versorgung von Patienten mit chronischen Wunden wie Ulcus Cruris, Dekubitus, diabetischem Fußsyndrom, postoperativen Wundheilungsstörungen oder Patienten mit Pergamenthaut bedarf es spezieller Kenntnisse über die geeignete Wundversorgung. Die FB für Ärzte gibt einen kurzen und präzisen Überblick über Anwendung und Wirkungsweise aktueller Wundprodukte aus unserem Haussortiment.

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte

Dozentin/Dozent:

Elke Schmückle

Lehrerin für Pflegeberufe, Wundexpertin ICW, Koordinatorin Wundmanagement SLK-Kliniken

Ludmilla Götzinger

Krankenschwester, Wundexpertin ICW, Pflgetherapeutin ICW Wunde und Netzwerkmoderatorin

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 15.03.2018	16:30 – 18:00	PLA / BIZ Raum 2	01.03.2018
Do 22.03.2018	16:30 – 18:00	GB / Hörsaal	15.03.2018

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

25 (PLA), 40 (GB)

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Saskia Ebel

PLA

GB

Medizinische Fachkompetenz Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

mind. 10, max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

110,00 € inkl. Verpflegung

Kosten für interne Teilnehmer:

30,00 Euro inkl. Verpflegung

Ansprechpartner:

Tatjana Hilker, Heidi Scholterer



Medizinische Hypnose

Was ist eigentlich Hypnose?

Was ist hypnotische Trance?

Was kann Hypnose in der Medizin bewirken?

Wie kann sie in der Klinik oder Praxis angewandt werden?

Hypnose ist seit Jahrzehnten ein wissenschaftlich anerkanntes Verfahren in der Medizin und Psychotherapie. Hochwirksam und praktisch ohne Nebenwirkungen kann sie Blockaden lösen, Schmerzen lindern und bei der Verarbeitung von Traumata helfen. In diesem Vortrag wird dargestellt wie Hypnose eigentlich funktioniert und was sie leisten kann.

Im Einzelnen werden besprochen: die Geschichte der Hypnose, Eigenschaften der hypnotischer Trance, häufige Irrtümer und Mythen, Möglichkeiten und Grenzen, Wirkungsweise dieses besonderen Wachzustandes auf unsere Wahrnehmung, Modulation Schmerz, Physiologie und Neurophänomenologie, Besonderheiten der Hypnose bei Kindern, Anwendungsgebiete in der Medizin und konkrete Fallbeispiele aus dem klinischen Alltag.

Inhalte:

- Geschichte der Hypnose
- Häufige Irrtümer und Ängste
- Voraussetzungen und Kontra-Indikationen
- Hypnotische Trance
- Physiologie und Neurophänomenologie
- Klinisch vs Medizinische Hypnose
- Anwendungsgebiete in der Medizin
- Posthypnotische Suggestion
- Besonderheiten der Hypnose bei Kindern
- Hypnose in der Anästhesie / bei invasiven Eingriffen
- Aufwachraum
- Schmerztherapie
- Intensivstation
- Mögliche Probleme / Misserfolg
- Vorbereitung und Aufklärung
- Aufwand und Rentabilität
- Internet, Literatur
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Fragen & Diskussion
- Live-Demonstration

Zielgruppe:

Interessierte aus allen medizinischen Tätigkeitsbereichen

Dozentin/Dozent:

Dr. med. Tatjana Hilker

Oberärztin des Zentrums für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie (ZAINS), Klinikum am Gesundbrunnen, Medizinische Hypnotherapeutin (MEG und DU-Paris)

GB

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 20.01.2018	08:45 – 16:15	GB / Hörsaal	15.01.2018

GCP-Training (Prüfarztkurs)**Inhalte:****Begriffsbestimmung, Planung und Verantwortlichkeiten**

Sponsorenanfragen, Machbarkeitsbeurteilung, Aufgaben des Prüfers,
Zusammenstellung der Prüfgruppe (16. AMG-Novelle), Schulung, Ethik, Behörden

Ethik und Recht

Deklaration von Helsinki, ICH-GCP, AMG, GCP-V, 3. Bekanntmachung, EU-Direktive 2001/20/EG,
EU-Verordnung 536/2014

Prüfmedikation

Herstellung, Kennzeichnung, Verblindung, Lagerung, Aus- /Rückgabe, Dokumentation,
Verantwortlichkeiten

Essentielle und studienrelevante Dokumente

Prüfplan, Investigators' Brochure, CRF, Ethikvotum, Probandenversicherung, Archivierung

Qualitätsmanagement (Dokumentation, Monitoring, Audits, Inspektionen)**Aufklärung und Einverständniserklärung, Probandenversicherung****Patienteneinschluss**

Rekrutierung, Ein- und Ausschlusskriterien, Aufnahme, Datenerhebung, Proben (inkl. Versand)

Pharmakovigilanz (AE, SAE, SUSAR, Dokumentation & Meldung)

Risiko-Nutzenbeurteilung; AE, SAE, SUSAR: Definition und Meldewesen Studienabbruch und
Entblindung

Zielgruppe:

Ärztlicher Dienst
Qualifizierung für Ärztinnen/Ärzte in klinischer Prüfung und für Ärztinnen/Ärzte,
die bereits als Prüfarzte tätig sind.

Dozentin/Dozent:

Gregor B. Ottawa
Leitung Fort- und Weiterbildung, Koordinierungszentrum für Klinische Studien (KKS), Heidelberg

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 21.04.2018	08:30 – 15:30	GB / G 4010	20.03.2018

Prüfarztkurs**Teilnehmerzahl:**

30

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



GB



Medizinische Fachkompetenz
Pflegerische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

28

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer

GB

PLA

GB

PLA

PLA

GB

Der geriatrische Patient in der Klinik

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, alle interessierten Berufsgruppen

Der geriatrische Patient

Dozentin/Dozent:

Dr. Andrea Drechsel-Buchheidt Oberärztin Med. Klinik II, GB

Dr. Mechthild Kern, Oberärztin Innere Med. I, PLA

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 21.02.2018	14:15 – 15:30	GB / G 4010	15.02.2018
Mi 14.03.2018	14:15 – 15:30	PLA / BIZ Raum 2	05.03.2018

Ernährung im Alter

Dozentin/Dozent:

Marie-Luise Többens, Diplom Oecotrophologin Med. Klinik III, GB

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 18.04.2018	14:15 – 15:30	GB / G 4010	10.04.2018
Mi 13.06.2018	14:15 – 15:30	PLA / BIZ Raum 3	05.06.2018

Der geriatrische Patient mit Parkinson-Syndrom

Dozentin/Dozent:

Dr. Chun Hung Cheng, Fachärztin Neurologie, WB Geriatrie, Med. Klinik I, PLA

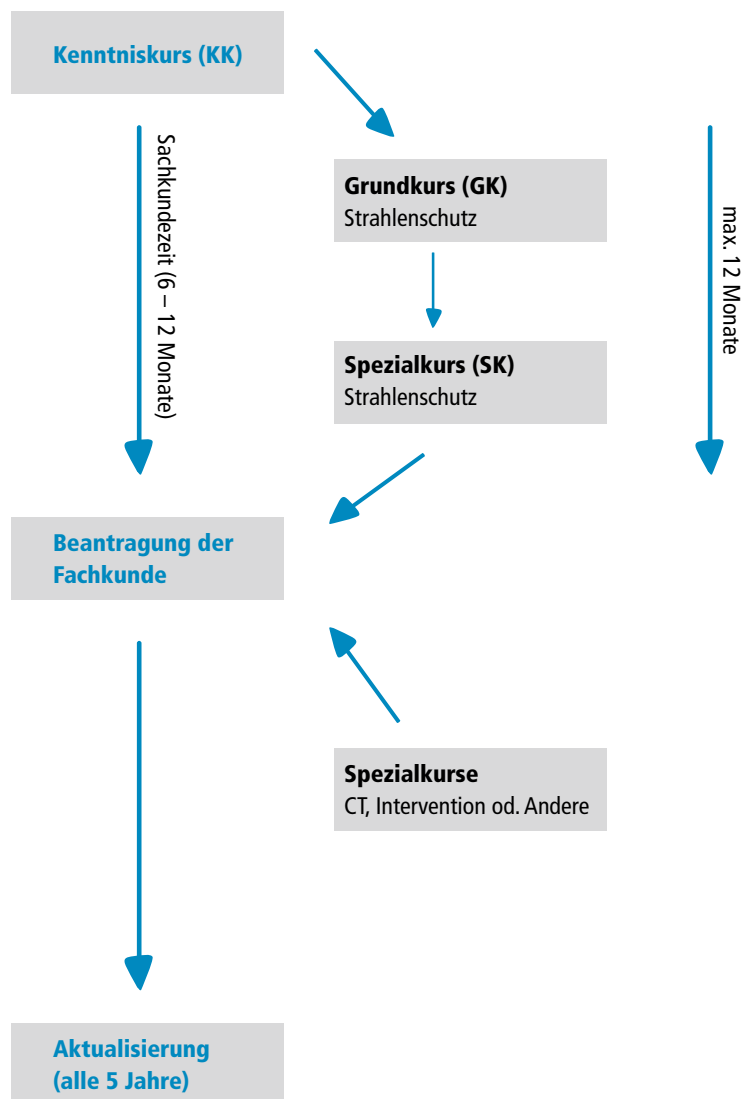
Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 17.10.2018	14:15 – 15:30	PLA / BIZ Raum 1	10.10.2018
Mi 07.11.2018	14:15 – 15:30	GB / Raum G 4010	20.10.2018

Bitte zu jedem Kurstermin separat anmelden.

Fortbildungen zum Strahlenschutz

Ihr Weg zur Fachkunde für Ärztinnen/Ärzte

Strahlenschutz



Strahlenschutz**Teilnehmerzahl:**

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

135,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre, falls nicht die Fachkunde erworben wird

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Bitte bringen Sie Ihre Approbationsurkunde am Fortbildungstag mit. Diese wird für das Zertifikat benötigt.



PLA

Neu!**Strahlenschutz****Teilnehmerzahl:**

max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

275,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht



PLA

Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV**Ziele:**

Unterweisung im Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik für Ärzte, die die Fachkunde im Strahlenschutz noch nicht erworben haben und daher nur unter Aufsicht und Verantwortung eines fachkundigen Arztes Röntgenbilder anfordern und Röntgenstrahlen anwenden dürfen. Grundlage ist die Richtlinie „Fachkunde nach Röntgenverordnung/ Medizin“ Anlage 7, Nr. 7.1. Folgende Themen werden behandelt: Aufnahme- und Durchleuchtungstechnik; Röntgeneinrichtungen, Röntgenaufnahmetechnik, Röntgendurchleuchtungstechnik; Dosisbegriffe und Dosimetrie; Grundlagen des Strahlenschutzes, Strahlenschutz des Personals und der Patienten. Der Kurs vermittelt Kenntnisse im Strahlenschutz und ist notwendig zur Vorbereitung des Erwerbs der Sachkunde für die Diagnostik mit Röntgenstrahlen auf dem jeweiligen Anwendungsgebiet in der Medizin.

Zielgruppe:

Pflicht für Ärzte, die Röntgenuntersuchungen unter Aufsicht eines fachkundigen Arztes anordnen und nicht im Besitz der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte sind. Der Kurs muss alle fünf Jahre wiederholt werden, wenn keine Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte erworben wird.

Dozentin/Dozent:

Beatrix Kattinger, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 20.02.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	06.02.2018
Mi 05.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	22.08.2018

Grundkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV**Ziele:**

Vermittlung der notwendigen Grundkenntnisse im Bereich Röntgendiagnostik, um nach erfolgreicher Sachkundezeit im Anschluss die Fachkunde zu erwerben. Der Grund- und Spezialkurs muss nach dem Kenntniskurs absolviert werden. Grundlage ist die Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“ Anlage 1 und 2.1.

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte, mit bereits absolviertem Kenntniskurs, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt.

Dozentin/Dozent:

Dozenten der Firma GQmed

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 13.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	27.02.2018
Mi 14.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	27.02.2018
Do 15.03.2018	08:30 – 12:00	PLA / BIZ Raum 2	27.02.2018
Di 18.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	04.09.2018
Mi 19.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	04.09.2018
Do 20.09.2018	08:30 – 12:00	PLA / BIZ Raum 2	04.09.2018

Das Seminar umfasst jeweils drei Tage.

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV

Ziel:

Vermittlung der notwendigen Grundkenntnisse im Bereich Röntgendiagnostik, um nach erfolgreicher Sachkundezeit im Anschluss die Fachkunde zu erwerben. Der Grund- und Spezialkurs muss nach dem Kenntniskurs absolviert werden. Grundlage ist die Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“ Anlage 1 und 2.1.

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte, mit bereits absolviertem Kenntniskurs, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegt.

Dozentin/Dozent:

Dozenten der Firma GQmed

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Fr 16.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	27.02.2018
Sa 17.03.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	
Fr 21.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	04.09.2018
Sa 22.09.2018	08:30 – 17:00	PLA / BIZ Raum 2	

Das Seminar umfasst jeweils zwei Tage.

Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV

Ziel:

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung bei der Anwendung von Röntgenstrahlen zur Untersuchung (Röntgendiagnostik) und Behandlung (Röntgentherapie) im medizinischen Bereich. Der Kurs schließt mit einer Prüfung ab.

Zielgruppe:

Pflicht für Ärzte, MTRA und MFA

Dozentin/Dozent:

Beatrix Kattinger, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mo 23.04.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3	09.04.2018
Mo 10.09.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3	27.08.2018
Sa 20.10.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3	06.10.2018

Neu!

Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

235,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA



Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

120,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

PLA



Neu!**Strahlenschutz****Teilnehmerzahl:**

max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

280,00 €

Turnus:

Alle 5 Jahre

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Sie können sich entweder zu beiden Terminen anmelden oder zu dem jeweiligen Termin, den Sie benötigen (§18a RöV oder § 18aRöV + §30 StrlSchV)

**PLA****Neu!****Strahlenschutz****Teilnehmerzahl:**

min. 15, max. 40

Kosten für externe Teilnehmer:

135,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Teilnahme nur bei Nachweis eines gültigen Kenntniskurses sowie Grund- und Spezialkurs möglich

**GB**

Kombikurs Aktualisierung im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV und §30 StrlSchV

Ziele:

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach §18a RöV und §30 StrlSchV. Diese Aktualisierung der Fachkunde nach §18a RöV ist alle fünf Jahre erforderlich und kann durch die erfolgreiche Teilnahme eines achttündigen Aktualisierungskurses Fachkunde erreicht werden. Für Personen, die die Fachkunde auf mehr als nur einem Gebiet besitzen und diese aufrechterhalten möchten, bieten wir mit Genehmigung der zuständigen Aufsichtsbehörde einen Kombinationskurs an, wobei durch Teilnahme an einem 12-stündigen Aktualisierungskurs alle Fachkunden (§18a RöV und § 30 StrlSchV) aktualisiert und damit erhalten werden können. Der Inhalt dieses Kombinationskurses richtet sich nach der Richtlinie „Fachkunde nach RöV“ und „Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin 2002“.

Zielgruppe:

Pflicht für Ärzte, MTRA und MFA

Dozentin/Dozent:

Beatrix Kattinger, Karepamed GbR

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Fr	02.03.2018	16:00 – 19:45	PLA / BIZ Raum 3
und Sa	03.03.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3
		(Aktualisierung nach §30 StrlSchV + §18a RöV)	23.02.2018
Sa	03.03.2018	09:00 – 17:00	PLA / BIZ Raum 3
		(Aktualisierung nach §18a RöV)	23.02.2018

Spezialkurs Interventionelle Radiologie

Ziele:

Die Kursteilnahme ist Voraussetzung für den Fachkundeerwerb Rö 7 „Interventionen an einem Organsystem in Verbindung mit einer Fachkunde Rö1, Rö3 oder Rö4. Der Kenntniskurs im Strahlenschutz darf gemäß §18a der RöV nicht älter als fünf Jahre sein und die Teilnahme an dem Grund- und Spezialkurs muss voraus gegangen sein. Die erfolgreiche Teilnahme ist zum Nachweis der Fachkunde im Strahlenschutz von der zuständigen Behörde bundesweit anerkannt. Der Erwerb der Teilfachkunde Interventionsradiologie erfolgt entsprechend der Richtlinie „Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“ Anlage 2.3.

Zielgruppe:

Teilnahmeberechtigt sind alle Ärzte, die bereits den Kenntniskurs, Grundkurs und den Spezialkurs Röntgendiagnostik, absolviert haben.

Dozentin/Dozent:

Dozenten der Firma GQmed

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa	14.04.2018	08:30 – 16:00	GB / Raum G 4702
			31.03.2018

Spezialkurs Digitale Volumentomografie (DVT) nach Anlage 2.4 Fachkunde-Richtlinie

Kursinhalte:

Der 8stündige Spezialkurs DVT beinhaltet folgende Themen:

- Strahlenschutzrecht - Der Strahlenschutzfachkundige: Rechte und Pflichten, Ärztliche Stellen
- Gerätetechnische Grundlagen: Geräte- und Detektortechnologie, Grundlagen der Schnittbildtechnik, Dosismessgrößen, Methoden zur Abschätzung der Patientenexposition, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle, Bedeutung der Aufnahmeparameter für Bildqualität und Strahlenexposition, Maßnahmen zur Dosisreduktion beim Patienten
- DVT-Differenzialindikationen -Dosisminimierung – Untersuchungsoptimierung: Stellenwert der 2D-Projektionsradiografie vs. 3D-Bildgebung aus klinischer Sicht, Differenzialindikationen CT versus DVT – Spezielle Techniken
- DVT-Untersuchungstechnik in der Skelettdiagnostik - Anwenderbedingte Einflussfaktoren auf die Dosis

Der Kurs schließt mit einem Repetitorium, sowie einer Prüfung mit TED-System (iml-Connector™) ab.

Ziel:

Das Ziel des Kurses ist der Erwerb des notwendigen Fachwissens zur sachgerechten und vorschriftsmäßigen Nutzung von DVT-Geräten. Der Kurs umfasst nicht den Erwerb der Sachkunde (praktische Fallbearbeitung), die der Ärztekammer zur Beantragung der DVT-Fachkunde ebenfalls vorgelegt werden muss.

Zielgruppe:

Kurs für Ärzte, die eine gültige Fachkunde im Strahlenschutz besitzen und diese für den Einsatz von DVT Geräten und fluoroskopischem C-Bogen in der Diagnostik erweitern möchten. Die DVT-Fachkunde ist für die Anwendung von DVT-Geräten behördlich verpflichtend vorgeschrieben. Grundlage ist die Richtlinie Fachkunde nach Röntgenverordnung in der Medizin, Anlage 2.4: „Sonstige tomographische Verfahren ohne CT, z.B. Cone- Beam- Verfahren, 3D-Bildgebung an Skelett, Gefäßen oder Organen mit fluoroskopischen C-Bögen“

Dozentin/Dozent:

Dr. med. Ronald Leppek (Radiologe), Dr. med. Christian Braune (Orthopäde u. Unfallchirurg), Johannes Voigt (Medizinphysik-Experte), Bärbel Madsack (MTRA – TÜV Süd)

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Sa 10.02.2018	08:30 – 16:30	GB / Raum G 4010	02.02.2018



Strahlenschutz

Teilnehmerzahl:

min. 15, max. 30

Kosten für externe Teilnehmer:

500,00 €

Turnus:

Einmalig

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Die Teilnahme ist nur mit gültiger Fachkunde möglich. Bitte bringen Sie diese zur Fortbildung mit.



GB

Strahlenschutz**Teilnehmerzahl:**

max. 40 (PLA), max. 100 (GB),
max. 20 (KLOE), max. 20 (MOE)

Kosten für externe Teilnehmer:

nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RÖV

Erfüllung der RÖV §36. Die Unterweisung ist mindestens einmal im Jahr zu wiederholen.

Inhalte:

I) Gesetzliche Grundlagen

- Gesetze und Verordnungen
- allgemeine Strahlenschutzgrundsätze bei der Anwendung von Röntgenstrahlung
- Strahlenschutzverantwortlicher, -beauftragter und deren Pflichten

II) Anwendung von Röntgenstrahlung

- zur Anordnung der Untersuchung berechnigte Personen
- zur Anwendung von Röntgenstrahlung berechnigte Personen
- Schutzmaßnahmen bei der Anwendung von Röntgenstrahlung für Patienten
- Schutzmaßnahmen bei der Anwendung von Röntgenstrahlung für das Personal
- Aufzeichnungspflicht, Aufbewahrungsfristen
- Konstanzprüfung
- Verhalten bei Stör- und Unfällen, „betriebsbezogene Zwischenfälle“

III) Dosimetrie

- Personendosimetrie, Dosisgrenzwerte
- Anzeigepflicht bei Dosisüberschreitung
- Strahlenschutzbereiche, Kennzeichnung und Zutrittsregelungen
- Strahlenwirkung auf biologisches Gewebe
- diagnostische Referenzwerte für Patienten

IV) Ergänzende Themen

- Strahlenexposition für Patient und Personal bei bestimmten Untersuchungen

Zielgruppe:

Pflicht für Mitarbeiter welche in Strahlenschutz-Kontrollbereichen tätig sind. Dies sind Bereiche in den mit stationären oder mobilen Röntgengeräten durchleuchtet wird oder Röntgenaufnahmen angefertigt werden.

Dozentin/Dozent:

Herr Dipl.-Phys. Dr. Michael Schroeder

PLA

GB

MOE

KLOE

	Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di	17.04.2018	14:00 – 14:45	PLA / BIZ Raum 2	03.04.2018
Mi	17.10.2018	14:00 – 14:45	PLA / BIZ Raum 2	02.10.2018
Mi	18.04.2018	15:30 – 16:15	GB / Hörsaal	04.04.2018
Di	16.10.2018	15:30 – 16:15	GB / Hörsaal	02.10.2018
Mo	16.04.2018	15:30 – 16:15	MOE / Konferenzraum 1.OG	03.04.2018
Do	18.10.2018	15:30 – 16:15	MOE / Konferenzraum 1.OG	04.10.2018
Do	19.04.2018	15:30 – 16:15	KLOE / E022	05.04.2018
Mo	15.10.2018	15:30 – 16:15	KLOE / E022	01.10.2018

Simulationstraining für angehende Notärzte

Kursinhalte:

- ausgerichtet an realen Notfallsituationen unterschiedlichster Szenarien werden die angehenden Notärztinnen und Notärzte hierbei in der Bewältigung komplexer Ausnahmesituationen geschult
- Durch Einsatz der Simulationstechnik wird im Vergleich zur bisherigen Praxis die Auseinandersetzung mit dem gesamten Spektrum zu erwartender Notfälle im Rettungsdienst planbar
- Die simulierten Einsätze werden videodokumentiert und mit den Teilnehmern ausführlich nachbesprochen (Debriefing)
- Einsatzsituationen aus den Bereichen Innere Medizin, Traumatologie, Pädiatrie und Neurologie und deren notfallmedizinische Besonderheiten
- Die Dozenten und Mentoren kommen vom Simulationszentrum Rems-Murr unter Leitung von Dr. Siegfried Döttling Leiter Simulationszentrum Rems-Murr
- Durchführung von 10 Einsatzsituationen aus den Bereichen Innere Medizin, Traumatologie, Pädiatrie und Neurologie und deren notfallmedizinische Besonderheiten
- Eine Anerkennung auf die erforderlichen Einsatzzeiten bei der Ärztekammer ist möglich

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte

Dozentin/Dozent:

Simulationszentrum Rems-Murr

Kurstermin	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Termine werden noch bekanntgegeben		

Medizinische Fachkompetenz

Teilnehmerzahl:

16

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für intern angehende Notärzte

Ansprechpartner:

Simone Haase



GB

7. BETRIEBLICHES GESUNDHEITS- MANAGEMENT

- Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit
- Kostenfreie Angebote außerhalb der Arbeitszeit
- Seminarangebote außerhalb der Arbeitszeit zu einem attraktiven Preis



Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit

Stressmanagement mit Humor

Kursinhalte:

Stress kennt jeder aus eigener Erfahrung. Der eine mehr der andere weniger. Die Empfindungen gegenüber Stress sind allerdings sehr unterschiedlich. Warum wirft es den einen so aus der Bahn während es den anderen „kalt“ lässt? Warum vollbringt der Eine Höchstleistungen unter Stress, während der Andere wie gelähmt scheint? Auf diese Fragen und noch viele anderen gibt es an diesem Workshop-Tag Antworten. Immer mit guter Laune und ganz viel Humor! Denn auch bei Stress heißt es: Lachen ist die beste Medizin !

- Wie entsteht Stress?
- Was passiert mit unserem Körper?
- Was können wir im Vorfeld tun, um Stress zu vermeiden
- Herausfiltern der eigenen Stressoren
- Innere Haltung, eigene Einstellung und Umgang mit Stress
- Was tun, wenn der Stress einen schon „im Griff“ hat
- Soforthilfen in Stresssituationen
- Kennenlernen verschiedener hilfreicher Entspannungsmethoden

Zielgruppe:

alle Mitarbeiter/-innen

Dozentin/Dozent:

Katja Hesse, Expertin für Kommunikation und Stressmanagement
aus dem Trainerteam von Margit Hertlein, Training und Coaching

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 24.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	01.04.2018

Neu!

Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

min. 10, max. 20

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



PLA



Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

14

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



PLA

Sich selbst gesund führen Managen Sie Ihre eigene Gesundheit

Natürlich möchten Sie jeden Tag voll leistungsfähig, motiviert und freudig an die Arbeit gehen. Sie wollen auch in stressigen Situationen souverän und gelassen bleiben. Nur manchmal fällt das ziemlich schwer. Da ist der tägliche Druck, Ihr Aufgabenpensum zu schaffen. Zudem wird Ihr berufliches Umfeld zunehmend komplexer und schneller, was zusätzlich belastet. Die richtige Einstellung zur Arbeit und zum Leben und eine ausgeglichene Lebensbalance zu finden, ist nicht immer einfach. Die Aufgaben der Arbeit und des täglichen Lebens können Sie wahrlich aus dem Takt bringen. Der tägliche „Jetlag“ ist fast vorprogrammiert. Die Freude am Tun sinkt, Sie versuchen nur noch zu funktionieren und die Leistungen entsprechend abzurufen.

Ziele:

Sie werden zum Manager Ihrer eigenen Gesundheit. Bewusst handeln Sie in Ihrem eigenen Rhythmus. Sie bleiben im Takt und steigern Ihre Vitalität. Durch eine achtsame Reflexion Ihrer persönlichen Einstellung zu sich selbst erkennen Sie Ihre Wahlmöglichkeiten im Denken und Handeln – dieses Wissen und der Blick nach vorne gibt Sicherheit und stärkt Ihre Widerstandskraft. Sie steuern Ihre Aufmerksamkeit und konzentrieren sich auf die guten Dinge. Sie schafft sozusagen ein Guthabenkonto für positive Erlebnisse – so lassen sich auch die unangenehmen Dinge einfacher ertragen. Ihre Stress-Resistenz ist gestärkt und Sie bleiben auch in Hektik ruhig und energievoll. Sie erreichen eine hohe Leistungsbereitschaft, ohne sich emotional und körperlich zu verausgaben. Ganz bewusst nehmen Sie Einfluss auf Ihre Vitalität: ausreichende und maßvolle Bewegung und genügend Schlaf für eine gute Regeneration. Ihr Leben wird energiereicher und gleichzeitig entspannter. Sie agieren künftig gesünder, kreativer und freudiger.

Zielgruppe:

alle interessierten Mitarbeiter/-innen

Dozentin/Dozent:

Carmen Diebold, Cadis training + consulting

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi 28.02.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.02.2018

Mein Ärger gehört mir – oder wie ärgere ich mich richtig

„Ärgerlich am Ärger ist, dass man sich selbst schadet, ohne etwas an dem zu ändern, worüber man sich ärgert.“ (Kurt Tucholsky)

Kursinhalte:

Wenn es Ihnen wie vielen Menschen geht, dann vergeht kaum ein Tag, an dem Sie sich über Ihre Mitmenschen im beruflichen/privaten Umfeld oder sich selbst geärgert haben. Halten Sie den Ärger für ein ernsthaftes Problem, gegen das Sie etwas unternehmen möchten? Dann sollten Sie am Seminar teilnehmen. Denn Ärger kann in hohem Maß gesundheitsgefährdend sein, wenn wir uns vor Augen halten, welche Auswirkungen allein die physiologischen Reaktionen haben können, wenn wir uns häufig ärgern.

Inhalte

- Was steckt „hinter“ dem Ärger?
- Welche gesundheitlichen Auswirkungen kann Ärger haben?
- Wie kann ich meinen Ärger adäquat ausdrücken?
- Welche persönlichen Strategien kann ich für den Alltag entwickeln?

Zielgruppe:

alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Dozentin/Dozent:

Johanna Kling-Werner

Coach für systemisch-integrative Stressbewältigung und Gesundheitsmanagement, Moderatorin für ganzheitliche betriebliche Gesundheitsförderung, Lehrerin für Medizinalfachberufe, REIKI-Meisterin, Gesundheitscoaching

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi + Do 04. + 05.07.2018	je 08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	01.06.2018

Das Seminar umfasst 2 Tage!

Update Stress / Ärger

Stress-Update ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gedacht, die bereits an einem Kurs zum Thema Stress teilgenommen haben und das Erlernte intensivieren bzw. wieder neue Sensibilisierung erhalten möchten.

Zielgruppe:

alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Bitte mitbringen: bequeme, lockere Kleidung, warme Socken, Isomatte (wenn vorhanden), Decke und kleines Kopfkissen

Dozentin/Dozent:

Johanna Kling-Werner

Coach für systemisch-integrative Stressbewältigung und Gesundheitsmanagement, Moderatorin für ganzheitliche betriebliche Gesundheitsförderung, Lehrerin für Medizinalfachberufe, Gesundheitscoaching

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 08.11.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 1	01.10.2018

Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

12

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für Mitarbeiter der RGHF

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



PLA

Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

14

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



PLA

Kostenfreie Angebote in der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

14

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



PLA

Im Takt bleiben – auch bei unregelmäßigem Dienst

Der Alltag im Schichtdienst wird durch drei „Zeitgeber“ geprägt:

- die innere Uhr
- die Schichtarbeitszeiten
- die Zeit für Freunde, Familie, Hobbys

Können Sie ihre Zeitgeber und deren gesundheitliche Auswirkungen bewusster, auch im Wandel mit dem Lebensalter, synchronisieren, kann der Organismus mehr im Ausgleich bleiben.

Ziele:

- Sie lernen die Auswirkungen der Schichtarbeit auf Körper, Psyche und soziale Kontakte kennen,
- Sie können Arbeits- und Privatleben besser miteinander verknüpfen und kommen mit den Belastungen der Schichtarbeit besser zurecht.
- Sie erkennen eigene gesunderhaltende Gestaltungsmöglichkeiten im Umgang mit den Belastungen durch Schichtarbeit in zunehmenden Lebensalter.

Zielgruppe:

alle Berufsgruppen, die im Schichtdienst arbeiten, insbesondere auch für Mitarbeiter/-innen **50Plus**

Dozentin/Dozent:

Johanna Kling-Werner

Coach für systemisch-integrative Stressbewältigung und Gesundheitsmanagement, Moderatorin für ganzheitliche betriebliche Gesundheitsförderung, Lehrerin für Medizinalfachberufe, Gesundheitscoaching

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Do 26.04.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 2	26.03.2018

Kostenfreie Angebote außerhalb der Arbeitszeit

Entspannung mit Klangschalen

Kursinhalte:

Ankommen, im Hier und Jetzt Sein, Loslassen

Nach einer kurzen vorbereitenden Atem- und Bewegungsübung, dürfen Sie eintauchen in einen Klangteppich von Klangschalen, Windgong und weiteren obertonreichen Instrumenten. Die feinen Vibrationen breiten sich nach und nach im Körper aus. Die Gedanken können zur Ruhe kommen. Dies lässt Sie leicht und wunderbar entspannen. Sie fühlen sich danach erfrischt und regeneriert. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus allen Bereichen, die an Entspannung interessiert sind.

Bitte mitbringen:

Isomatte; kleines Kissen, evtl. Yogakissen; bequeme Kleidung; warme Socken; etwas zu Trinken

Dozentin/Dozent:

Stephanie Schneider, Krankenschwester, Yogalehrerin, zertifizierte Klangmassagepraktikerin (Peter-Hess-Institut)

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Mi. 21.02.2018	18:00 – 19:00		10.02.2018
Mi. 21.03.2018	18:00 – 19:00		
Mi. 25.04.2018	18:00 – 19:00	GB Therapiezentrum /	
Mi. 16.05.2018	18:00 – 19:00	Gebäude K, Ebene 2 /	
Mi. 20.06.2018	18:00 – 19:00	Gymnastikraum 1	
Mi. 18.07.2018	18:00 – 19:00		

Ätherische Öle in der Hausapotheke

Praxistipps „vom Mückenstich bis Schnupfen...“ & Erkältungsprophylaxe

Die Anwendung von ätherischen Ölen zur genussvollen „Selbst-Pflege“ ist Ziel dieses Workshops.

Inhalte:

Anwendungsmöglichkeiten von ätherischen Ölen bei kleinen Alltagsbeschwerden

- Die Wirkung der typischen „Atemöle“ Eukalyptus, Cajeput, Thymian,...
Wie wir mit ätherischen Ölen Erkältungen vorbeugen können
(Einreibungen, Anti-Erkältungsauflagen, Raumbeduftung)

- Juckreiz und Haut
- Mückenstiche
- Kopfschmerzen
- Magenverstimmungen
- Schlafprobleme

Was ist bei der Anwendung zu beachten!

Zielgruppe:

Interessierte Mitarbeiter/-innen aus allen Berufsgruppen

Dozentin/Dozent:

Hedwig Vordermayer

Aromaexpertin Primavera; Lehrerin für Pflegeberufe

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di. 06.11.2018	16:00 – 19:00	PLA / BIZ Raum 1	15.10.2018

Neu!

Kostenfreie Angebote außerhalb der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

min. 10 – max. 12

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



GB

Neu!

Kostenfreie Angebote außerhalb der Arbeitszeit

Teilnehmerzahl:

24

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Heidi Scholterer



PLA

Neu!**Kostenfreie Angebote
außerhalb der Arbeitszeit****Teilnehmerzahl:**
min. 12 – max. 20**Kosten für externe Teilnehmer:**
nur für interne Mitarbeiter**Ansprechpartner:**
Heidi Scholterer**GB****Fasten – reset-Knopf für mehr Wohlbefinden**

Mit Fasten neue Seiten eines gesunden, allseitigen Lebensgefühls wecken.

Kursinhalte:

- Fasten – Wirkungsmechanismen auf Körper und Geist
- Geschichte des Fastens
- Fasten im medizinischen Fortschritt
- Möglichkeiten des Fastens für Jedermann
- häufige Fragen von Abnehmen über Krise bis Zugewinn
- die Dreierregel zum erfolgreichen Fasten
- Fastenvarianten, die einfach in den Alltag zu integrieren sind einfache Übungen zu Körpergefühl und Blutzuckerspannung, die das Fasten unterstützen eine kleine Fastenverkostung und Angebote zur Fastenbegleitung

Zielgruppe:

Interessierte Mitarbeiter/-innen aus allen Bereichen

Dozentin/Dozent:

Rita Renner, Krankenschwester, Zertifizierte Fastenbegleiterin mit vielfältiger eigener Fastenerfahrung

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di. 27.02.2018	14:30 – 17:00	GB Raum / G 4010	15.02.2018

Seminarangebote außerhalb der Arbeitszeit zu einem attraktiven Preis

**Seminare aus dem Fortbildungsprogramm
der SLK-Family**

Intranet: SLK-family

**Angebote außerhalb der Arbeitszeit
zu einem attraktiven Preis****Ein Angebot für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
„Fit und gesund – im starken SLK-Verbund!“**

Intranet: Personal \ Unserer Abteilungen \ Personalentwicklung / Bildungszentrum \ Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

**Angebote außerhalb der Arbeitszeit
zu einem attraktiven Preis**

Informationen zu neuen Präventionsleistungen bei SLK

1. Programm Betsi (Beschäftigungsfähigkeit teilhabeorientiert sichern)

Betsi ist ein Programm zur Gesundheitsprävention und soll als Teil des BGM (Betriebliches Gesundheitsmanagement) in den SLK-Kliniken die Erwerbsfähigkeit der Mitarbeiter erhalten sowie gesunde Lebens- und Arbeitsstrategien frühzeitig fördern. Betsi ist ein Angebot der Deutschen Rentenversicherung und ist für alle Beschäftigten entwickelt worden, die durch gesundheitliche Beschwerden Probleme am Arbeitsplatz haben, jedoch noch kein Reha- oder Rentenbedarf besteht. Das Programm ist dann für Mitarbeiter geeignet, wenn mehrere der nachfolgenden Faktoren zutreffen:

- Zu wenig Bewegung
- Probleme mit Gewicht und Ernährung
- Rückenschmerzen
- Bluthochdruck
- Diabetes mellitus
- Ungünstige Arbeitsbedingungen (beispielsweise durch Lärm, Kälte, Arbeitsdichte, etc.)
- Auffällige Krankheitszeiten

Ziele:

- Abbau gesundheitlicher Risiken
- Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit und des allgemeinen Wohlbefindens

Programmablauf:

Den konkreten Ablauf des Programms können Sie der Homepage der Deutschen Rentenversicherung entnehmen (http://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/de/Inhalt/2_Rente_Reha/02_Reha/01_Modellprojekte/Betsi.html)

Ergänzende Informationen finden Sie zudem im Intranet im Bereich BGM.

2. Programm „Balance PLUS“

Balance PLUS ist ein Präventionsprogramm und ein Angebot der Deutschen Rentenversicherung, das speziell auf die Bedürfnisse betrieblich Beschäftigter angepasst ist und vorbeugend deren Erwerbsfähigkeit erhalten soll. Als Teil des BGM soll Balance PLUS gesunde Lebens- und Arbeitsstrategien frühzeitig fördern. Das Programm wird hierbei in Gruppen durchgeführt und beginnt mit einem 1-wöchigen Aufenthalt in einer Rehaklinik oder einer ambulanten Einrichtung.

Hierbei ist das Programm für diejenigen geeignet, bei denen mehrere der folgenden Faktoren zutreffen:

- Auffällige Krankheitszeiten
- Psychische Beeinträchtigungen (erhöhte Stressanfälligkeit, Konzentrationsstörungen, etc.)
- Konsum von potentiellen Suchtmitteln
- Ungünstige Arbeitsbedingungen (beispielsweise durch Lärm, Kälte, Arbeitsdichte, etc.)

Ziele:

- Vermeidung von Burnout-Syndromen
- Der gesunde Umgang mit Stress und Konflikten
- Entdecken von eigenen kreativen Potentialen für eine gesunde Work-Life-Balance

Programmablauf:

Ergänzende Informationen finden Sie im Intranet im Bereich BGM sowie auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung bzw. dem Flyer zu Balance PLUS (http://www.mittelrheinklinik.de/fileadmin/media-mrk/Flyer_2016/BalancePlus_2014-11.pdf)

Kosten:

Die Kosten werden durch die Deutsche Rentenversicherung getragen, für ein Programm das einen stationären Aufenthalt mit beinhaltet, fällt ein täglicher Selbstbehalt von 10 Euro an.

Ansprechpartner:

Frau Dr. Most (Betriebsärztin)

Über den Betriebsarzt erhalten Sie nähere Auskünfte zum Programm sowie Informationen zum Ablauf und Beantragung einer Teilnahme an Betsi. Bitte sprechen Sie im Vorfeld eine mögliche Teilnahme mit ihrer Führungskraft ab.



8. WEITERBILDUNGEN/ INFO-VERANSTALTUNGEN

Weiterbildung in der Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit

Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie

Weiterbildung Pädiatrische Intensivpflege

Weiterbildung Pflege des krebserkrankten, chronisch-kranken Menschen

Weiterbildung Pflege im Operationsdienst

Weiterbildung für Pflegenden in der Notfallpflege

Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit

Anerkennung

Die Weiterbildung wird gemäß der Verordnung des Ministeriums für Arbeit und Soziales über die Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit (Weiterbildungsverordnung-Stationsleitung) vom 19. Dezember 2000 durchgeführt und ist somit staatlich anerkannt.

Voraussetzung zur Teilnahme

sind gemäß §6 der Weiterbildungsverordnung:

- Der Abschluss einer Ausbildung als Gesundheits- und (Kinder) Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in und Hebamme/Entbindungspfleger
- Eine einschlägige berufliche Tätigkeit nach Beendigung der Ausbildung, die zwei Jahre betragen soll

Ziele der Weiterbildung

Ziel der Weiterbildung ist die Qualifikation zur Führungskraft im Pflegedienst mit der Befähigung zur Übernahme u.a. folgender Aufgaben:

- Sicherstellung fachgerechter und patientenorientierter Pflege und Vorgabe der Arbeitsorganisation in einem organisatorischen Rahmen zur Realisierung dieser Aufgaben
- Weitervermittlung fachpraktischer und fachtheoretischer Kenntnisse unter Berücksichtigung von berufs- und unternehmerischen Grundsätzen
- Personal- und Einsatzplanung für die Station oder Einheit
- Adäquate Mitarbeiterführung sowie Einsatz und Entwicklung von Kommunikations- und Konfliktlösungsmechanismen zur Förderung der Arbeitszufriedenheit
- Sicherstellung der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen
- Erkennen von betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und deren Umsetzung in die Praxis
- Loyalität gegenüber dem Unternehmen und Mittragen von unternehmerischen Entscheidungen in der Umsetzung

Weiterbildungsinhalte

Die Weiterbildung hat einen Gesamtumfang von mindestens 720 Stunden.

Der theoretische Inhalt der Weiterbildung umfasst 576 Stunden und besteht aus vier Wissensbereichen:

1. Beruf und berufliches Selbstverständnis
2. Führen und Leiten in Einrichtungen des Gesundheitswesens
3. Das Unternehmen Krankenhaus
4. Gesundheit und Krankheit im gesellschaftlichen Kontext

Der praktische Teil umfasst einen Stundenanteil von 144 Stunden.

Leistungsnachweise

- Schriftliche Klausuren, Referate, Gruppenarbeiten, etc.
- Schriftliche und mündliche Prüfung

Blockwochen

Block 1: 07.05. – 09.05.2018	Block 9: 11.02. – 15.02.2019
Block 2: 18.06. – 22.06.2018	Block 10: 11.03. – 15.03.2019
Block 3: 16.07. – 20.07.2018	Block 11: 08.04. – 12.04.2019
Block 4: 17.09. – 21.09.2018	Block 12: 06.05. – 10.05.2019
Block 5: 15.10. – 19.10.2018	Block 13: 03.06. – 07.06.2019
Block 6: 12.11. – 16.11.2018	Block 14: 08.07. – 12.07.2019
Block 7: 10.12. – 14.12.2018	Block 15: 16.09. – 20.09.2019
Block 8: 14.01. – 18.01.2019	Block 16: 14.10. – 17.10.2019

Die Prüfungstage werden noch genau mitgeteilt.

Änderungen vorbehalten.

Teilnehmerzahl:

min. 12, max. 16

Kosten für externe Teilnehmer:

3 300,00€

Anmeldung und Bewerbungsunterlagen:

Anmeldung bis zum 31.01.2018

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben mit Angaben zur jetzigen Tätigkeit und Begründung des Weiterbildungswunsches
- Tabellarischer Lebenslauf
- Foto
- Kopie der Urkunde „Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung“
- Kopie Abschlusszeugnis der Ausbildung
- Zwischenzeugnis bzw. Zeugnisse der beruflichen Tätigkeit
- Externer Fortbildungsantrag

Bitte reichen Sie die vollständigen Bewerbungsunterlagen und den externen FB-Antrag an die Leitungen des Pflegemanagements weiter. Nach Genehmigung werden die Unterlagen an die Personalentwicklung weitergeleitet.

Sonstiges:

EDV-Kenntnisse sind Voraussetzung

Beginn Kurs 2018/2019:

07.05.2018

Leitung der Weiterbildung:

Heidi Scholterer

Änderungen vorbehalten!

PLA

Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie Im Verbund mit dem Klinikum Karlsruhe*¹

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Diese Weiterbildung ist staatlich anerkannt.

Ziele:

Die Weiterbildung befähigt insbesondere zu folgenden Tätigkeiten:

- Durchführung der intensivpflegerischen therapeutischen Maßnahmen
- Assistenz bei diagnostischen und therapeutischen Eingriffen der Intensivmedizin
- Wartung/Bedienung von Überwachungs-, Beatmungs- und Narkosegeräten
- Unterstützung des Anästhesisten bei der Durchführung und Überwachung von diversen Anästhesieformen.
- Anwendung von gezielten cardiopulmonalen Wiederbelebensmaßnahmen – einschließlich aller reanimationsunterstützenden Hilfsmittel und Geräte.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus der Pflege die in den Bereichen Intensivstation oder Anästhesie arbeiten.

Dauer / Verlauf:

Der zweijährige berufsbegleitende Kurs umfasst mindestens 720 Stunden theoretische und praktische Unterrichtsstunden. Der theoretische Unterricht findet als Blockunterricht, eine Woche pro zwei Monate, im Klinikum Karlsruhe statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in den SLK-Kliniken. Durch die unterschiedlichen Einsatzbereiche kann es zu einer Veränderung bei den Zulagen kommen. Am Ende des ersten Jahres findet eine mündliche Zwischenprüfung statt. Der Abschluss erfolgt durch eine praktische, schriftliche und mündliche Prüfung am Ende des zweiten Ausbildungsjahres.

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Krankenschwester, Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, mit mind. zwei Jahre Berufserfahrung, davon sechs Monate auf einer Intensivstation.

Bewerbungsunterlagen:

- Kurzes Bewerbungsschreiben mit Angaben zu Ihrer jetzigen Tätigkeit und Begründung Ihres Weiterbildungswunsches
- Tabellarischer, berufsbezogener Lebenslauf mit Foto
- Nachweis Ihres Ausbildungsabschlusszeugnisses in Kopie
- Nachweis Ihrer Urkunde „Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung“ in Kopie

Start:

Jährlich am 01.04.

Bewerbung:

01.08. – 30.08.

Gehen mehr Bewerbungen als Plätze ein, entscheidet ein Team aus Pflegemanagement, Stationsleitung und Personalentwicklung über die Teilnehmer.

*¹ Für die Klinik Löwenstein erfolgt die Weiterbildung im Verbund mit dem Klinikum Schwäbisch Hall.

Bitte reichen Sie die Bewerbung und den externen Fortbildungsantrag an die Leitung Pflegemanagement weiter. Nach der Genehmigung gehen die Unterlagen an die Personalentwicklung.

Weiterbildung Pädiatrische Intensivpflege

Im Verbund mit der Akademie für Gesundheitsberufe in Heidelberg

Ziele:

Die Weiterbildung fördert die pflegfachliche, soziale und kommunikative Kompetenz der Teilnehmer und vermittelt umfassende Kenntnisse in der individuellen und patientenorientierten Pflege im intensivmedizinischen Bereich der Pädiatrie. Die Teilnehmer lernen Ursachen und Zusammenhang medizinischer Symptome und können das Prinzip und die Anwendung allgemeiner und spezieller Überwachungs- und Behandlungsmaßnahmen erklären und begründen. Die persönliche, soziale und kommunikative Kompetenz der Teilnehmer wird unterstützt und gefördert. Ein Schwerpunkt ist die Integration des Kindes und seiner Eltern in den Pflegeprozess sowie deren Anleitung. Die Weiterbildungsteilnehmer lernen eigenverantwortlich ihr Wissen und ihre Erfahrungen aus Theorie und Praxis zu ergänzen, zu vertiefen, miteinander zu verknüpfen und für die Patientenbedürfnisse einzusetzen. Die fachkundig geplante Pflege wird pädiatrischen Intensivpflege vermittelt und soll zu interdisziplinärem Denken führen.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus der Pflege die in den Bereichen der pädiatrischen Intensivstation arbeiten.

Dauer / Verlauf:

Der zweijährige berufsbegleitende Kurs umfasst mindestens 720 Stunden theoretische und praktische Unterrichtsstunden. Der theoretische Unterricht findet wöchentlich an der Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg statt (außer in den gesetzlichen Ferien). Die praktische Ausbildung erfolgt in den SLK-Kliniken und am Universitätsklinikum Heidelberg. Der Abschluss erfolgt durch eine praktische, schriftliche und mündliche Prüfung am Ende des zweiten Ausbildungsjahres.

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit mind. zwei Jahre Berufserfahrung, davon sechs Monate auf einer pädiatrischen Intensivstation.

Bewerbungsunterlagen:

- Kurzes Bewerbungsschreiben mit Angaben zu Ihrer jetzigen Tätigkeit und Begründung Ihres Weiterbildungswunsches.
- Tabellarischer, berufsbezogener Lebenslauf mit Foto
- Nachweis Ihres Ausbildungsabschlusszeugnisses in Kopie
- Nachweis Ihrer Urkunde „Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung“ in Kopie
- Zwischenzeugnis der Pflegedienstleistung

Start:

Jährlich am 01.03.

Bewerbung:

01.10. – 30.10.

Gehen mehr Bewerbungen als Plätze ein, entscheidet ein Team aus Pflegemanagement, Stationsleitung und Personalentwicklung über die Teilnehmer.

Bitte reichen Sie die Bewerbung und den externen Fortbildungsantrag an die Leitung Pflegemanagement weiter. Nach der Genehmigung gehen die Unterlagen an die Personalentwicklung.

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Diese Weiterbildung ist staatlich anerkannt.

Weiterbildung „Pflege des krebserkrankten, chronisch-kranken Menschen“ Im Verbund mit der Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Diese Weiterbildung ist staatlich anerkannt.

Ziele:

- Die Weiterbildung soll Pflegekräfte befähigen, krebserkrankte Menschen aller Altersstufen in ihren verschiedenen Krankheitsphasen unter Berücksichtigung ihrer körperlichen, sozialen, geistigen und seelischen Bedürfnisse umfassend zu pflegen.
- Die Krebspatienten und ihre Angehörigen sollen in allen Phasen des Krankheitsgeschehens angemessen begleitet werden können. Die Onkologische Weiterbildung vermittelt insbesondere die Befähigung zur:
 - fach- und sachgerechten Pflege bei Krebserkrankten in der Praxis
 - Ermittlung, Einschätzung, Planung, Durchführung und Bewertung des Pflegebedarfs krebserkrankter Menschen.
 - Fachkompetente Mitarbeit in den Bereichen der ambulanten, vor-, teil- und vollstationären Pflege und in der Rehabilitation von Tumorkranken.
 - Mitarbeit bei der primären, sekundären und tertiären Prävention.
 - Umsetzung und Vermittlung der onkologischen Pflegekompetenz im interdisziplinären Team.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus der Pflege die in einem Fachbereich mit chronisch-kranken Menschen arbeiten.

Dauer / Verlauf:

Der zweijährige berufsbegleitende Kurs umfasst mindestens 720 Stunden theoretische und praktische Unterrichtsstunden. Der theoretische Unterricht findet an der Akademie für Gesundheitsberufe beim Universitätsklinikum Heidelberg statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in den SLK-Kliniken und am Universitätsklinikum Heidelberg. Der Abschluss erfolgt durch eine praktische, schriftliche und mündliche Prüfung am Ende des zweiten Ausbildungsjahres.

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Krankenschwester, Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit mind. zwei Jahre Berufserfahrung, davon sechs Monate in der onkologischen Pflege.

Bewerbungsunterlagen:

- Kurzes Bewerbungsschreiben mit Angaben zu Ihrer jetzigen Tätigkeit und Begründung Ihres Weiterbildungswunsches.
- Tabellarischer, berufsbezogener Lebenslauf mit Foto
- Nachweis Ihres Ausbildungsabschlusszeugnisses in Kopie
- Nachweis Ihrer Urkunde „Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung“ in Kopie

Start:

Jährlich am 01.06.

Bewerbung

01.12. – 31.12.

Gehen mehr Bewerbungen als Plätze ein, entscheidet ein Team aus Pflegemanagement, Stationsleitung und Personalentwicklung über die Teilnehmer.

Bitte reichen Sie die Bewerbung und den externen Fortbildungsantrag an die Leitung Pflegemanagement weiter. Nach der Genehmigung gehen die Unterlagen an die Personalentwicklung.

Weiterbildung Pflege im Operationsdienst

Im Verbund mit dem Bildungs- und Beratungszentrum des Klinikum Karlsruhe und dem Bildungszentrum des Klinikum Stuttgart

Ziele:

Die Weiterbildung soll Gesundheits- und Krankenpfleger sowie Gesundheits- und Krankenpfleger mit ihren vielfältigen Aufgaben im Operationsdienst vertraut machen und ihnen die zur Erfüllung dieser Aufgaben erforderlichen spezielle Kenntnisse, Fertigkeiten, Verhaltensweisen und Einstellungen vermitteln. Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Vorbereitungs-, Überwachungs- und Nachsorgemaßnahmen am Patienten bei operativen Eingriffen.
- Vor- und Nachbereitung der Operationseinheit einschließlich der zur Operation benötigten Instrumente, Materialien und Geräte.
- Fach- und sachkundiges, situationsgerechtes Instrumentieren.
- Planung und Organisation des Arbeitsablaufes.
- Anwendung und Überwachung von Hygienevorschriften
- Aseptische Verhaltensweise in der Operationsabteilung
- Tätigkeitsbezogene Rechtsvorschriften
- Fähigkeit zur selbstkritischen, verantwortungsbewussten Zusammenarbeit im operativen Team.

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus der Pflege die im OP arbeiten.

Dauer / Verlauf:

Der zweijährige berufsbegleitende Kurs umfasst mindestens 720 Stunden theoretische und praktische Unterrichtsstunden. Der theoretische Unterricht findet je nachdem im Bildungs- und Beratungszentrum des Klinikum Karlsruhe oder im Bildungszentrum des Klinikum Stuttgart statt. Der theoretische Unterricht findet zu einem Drittel in der Freizeit statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in den SLK-Kliniken. Am Ende des ersten Jahres findet eine Zwischenprüfung statt. Der Abschluss erfolgt durch eine praktische, schriftliche und mündliche Prüfung am Ende des zweiten Ausbildungsjahres.

Vorraussetzungen für eine Bewerbung:

Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Krankenschwester, Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit mind. zwei Jahre Berufserfahrung, davon sechs Monate in Operationsabteilungen.

Bewerbungsunterlagen:

- Kurzes Bewerbungsschreiben mit Angaben zu Ihrer jetzigen Tätigkeit und Begründung Ihres Weiterbildungswunsches.
- Tabellarischer, berufsbezogener Lebenslauf mit Foto
- Nachweis Ihres Ausbildungsabschlusszeugnisses in Kopie
- Nachweis Ihrer Urkunde „Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung“ in Kopie

Start:

Jährlich am 01.10.

Bewerbung:

01.04. – 30.04.

Gehen mehr Bewerbungen als Plätze ein, entscheidet ein Team aus Pflegemanagement, Stationsleitung und Personalentwicklung über die Teilnehmer.

Bitte reichen Sie die Bewerbung und den externen Fortbildungsantrag an die Leitung Pflegemanagement weiter. Nach der Genehmigung gehen die Unterlagen an die Personalentwicklung.

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Bemerkung:

Diese Weiterbildung ist staatlich anerkannt.

Weiterbildung für Pflegende in der Notfallpflege

Ansprechpartner:

Ines Weybrecht

Ziele:

Die Weiterbildung befähigt insbesondere zu folgenden Tätigkeiten:

- Durchführung der Ersteinschätzung, Aufnahme und Begleitung von Patienten mit akuten und chronischen Krankheits- und Verletzungsbildern
- komplexe Arbeitsabläufe der pflegetherapeutischen Maßnahmen planen, professionell gestalten und bewerten
- Kommunikation und Umgang mit schwierigen Situationen deeskalierend meistern
- individuelle Anforderungen von Patienten und deren Angehörigen durch kulturelle, ethische und spirituelle Aspekte lösen

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus der Pflege im Bereich Notaufnahme

Dauer / Verlauf:

Weiterbildungsdauer: 2 Jahre berufsbegleitend

Theoretischer Unterricht: 720 Stunden

Der theoretische Unterricht ist modular aufgebaut, erfolgt Blockweise und wird mit Modulprüfungen, praktischen Leistungsnachweisen sowie einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Abschlussprüfung beendet.

Praktische Einsätze: 1.800 Stunden

Die praktischen Einsätze unter fachkundiger Anleitung sind in verschiedenen Bereichen wie Interdisziplinäre Notaufnahme, Rettungsdienst und in mindestens drei Funktionsbereichen wie z.B. Herzkatheter, OP, Anästhesie, Intensivstation durchzuführen.

Vorraussetzungen für eine Bewerbung:

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Krankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
- mindestens 1-jährige Tätigkeiten in den o.g. Berufen
- sechs Monate Berufserfahrung in der Notfallpflege

Bewerbungsunterlagen:

- Kurzes Bewerbungsschreiben mit Angaben zu Ihrer jetzigen Tätigkeit und Begründung Ihres Weiterbildungswunsches.
- Tabellarischer berufsbezogener Lebenslauf mit Foto
- Nachweis Ihres Ausbildungsabschlusszeugnisses in Kopie
- Nachweis Ihrer Urkunde „Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung“ in Kopie
- Zwischenzeugnis bzw. Zeugnisse der beruflichen Tätigkeit
- Externer Fortbildungsantrag

Bitte reichen Sie die Bewerbung und den externen Fortbildungsantrag an die Leitung Pflegemanagement weiter. Nach der Genehmigung gehen die Unterlagen an die Personalentwicklung.

Gehen mehr Bewerbungen ein als Plätze vorhanden, dann entscheidet die Leitung Pflegemanagement über die Zulassung zum Kurs.

Start:

Reutlingen	Jährlich im Oktober
Freiburg	Jährlich im November
Regensburg	Jährlich im April
oder andere	

Praxisanleiterkurs

Kursinhalt:

Die Notwendigkeit der berufspädagogischen Qualifizierung von Pflegekräften zur/m Praxisanleiter/in ist ebenso unumstritten wie die Notwendigkeit, den Prozess der „Pädagogisierung des Arbeitsplatzes“ einzuleiten bzw. fortzuführen. Eine qualifizierte Praxisanleitung für Auszubildende und für Weiterbildungsteilnehmer/innen sollte nur durch staatlich anerkannte Pflegefachkräfte mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung im jeweiligen Fachbereich und berufspädagogischer Weiterbildung zur Praxisanleitung erfolgen. Der Didaktik der genannten Ausbildungen entsprechend, soll diese Weiterbildung handlungsorientiert ausgerichtet sein und den Prinzipien der Erwachsenenbildung gerecht werden.

Ziele:

- Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen der Ausbildung berücksichtigen
- Berufliches Selbstverständnis als Praxisanleiter/in entwickeln
- Individuelles Lernen ermöglichen und den Anleitungsprozess durchführen
- Beurteilen und Bewerten des Ausbildungsgeschehens und der Auszubildenden
- Vertiefung der Fachkompetenz (u.a. Expertenstandards, Wundmanagement)
- Praktische Übungsphasen im Bereich Skills und Simulation
- Praktische Anleitung vorbereiten, durchführen und evaluieren

Projektaufgabe in Form einer Anleitersituation. Anfertigen einer schriftlichen Hausarbeit über die Vorbereitung, Durchführung und Evaluation derselben.

Bewerbungsunterlagen an:

Leitungen Pflegemanagement

Die Leitung der Gesundheitsakademie entscheidet gemeinsam mit dem Pflegemanagement über die Zulassung zum Kurs.

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen begrenzt.

Die Weiterbildung für externe Teilnehmer/innen betragen 1350,00 Euro.

Kurstermin	Klinik / Raum
09.04. – 22.04.2018 (2 Wochen)	Gesundheitsakademie GB
04.06. – 17.06.2018 (2 Wochen)	Gesundheitsakademie GB
09.07. – 14.07.2018 (1 Woche)	Gesundheitsakademie GB
Im Zeitraum zwischen den Unterrichtsblöcken müssen die TN 2 weitere Tage eigenständig einplanen:	
1. Mitteilung an einer PB (Lehrer) oder PA (Herr Kaiser, Fr. Walch-Kachel)	
2. Durchführung eines Praxisauftrages in ihren Bereichen in Form einer Anleitung mit schriftlicher Ausführung.	
24.07.2018: Abschlusskolloquium	

Kursverantwortung:

Gisela Jenkner, Leitung SLK-Kliniken
Gesundheitsakademie und Lehrerteam
der Gesundheitsakademie

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/m Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Kinderkrankenpfleger/in, Operations- und Anästhesietechnische Assistenten/in, Entbindungspfleger/in, Altenpfleger/in
- Mindestens 2-jährige Berufserfahrung

Anmeldung:

- Motivationsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie Ausbildungsabschlusszeugnis
- Zustimmungserklärung der verantwortlichen Pflegedienstleitung

Form, Dauer und Verlauf:

Die 5-wöchigen Kurse mit je 218 Stunden finden in mehreren Theorieblöcken und einer abschließenden Präsentation statt.

Ansprechpartner und Anmeldung:

Gisela Jenker
Leitung Gesundheitsakademie
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Telefon 07131 49-48400
-48401

GB

Einführung neuer Mitarbeiter**Teilnehmerzahl:**

80

Kosten für externe Teilnehmer:

Nur für interne Mitarbeiter

Ansprechpartner:

Sigrid Schieber

PLA

Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**Inhalt:**

Ihr Unternehmen stellt sich vor!

Kennenlernen, Informationen, Wissen, Pflichtunterweisungen

Zielgruppe:

neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

Dozentin / Dozent:

Unternehmensführung und Referenten aus verschiedenen Bereichen

Kurstermin	Uhrzeit	Klinik / Raum	Anmeldeschluss
Di 27.02.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Di 08.05.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Di 04.09.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	
Di 04.12.2018	08:30 – 16:00	PLA / BIZ Raum 3	

[illegible]

Allgemeines

	Seite
Vorwort	1
Standorte	Rückseite
Ansprechpartner	3
Anmeldeformulare externe TN	134
Abrechnung Fort- und Weiterbildung	135
Allgemeine Geschäftsbedingungen	136

1. Fachkompetenz

	Seite
Kinästhetik Infant Handling – Grundkurs	5
Kinästhetik – Grundkurs	6
Kinästhetik – Aufbaukurs	7
Rückenschonendes Arbeiten	7
Stomapflege	8
Diabetesseminar	8
Diabetesseminar	9
Grundlagen und Praxis des EKG	9
Das Infarkt-EKG und Notfallmanagement des akuten Myocardinfarktes	10
EKG-Veränderungen bei Auftreten von Herzrhythmusstörungen und Praxis des EKG-Monitorings	10
Rezertifizierung Wundexperten	11, 12
Tag der Wundexperten	13
Workshop Wunde	13
Für Ärzte: Wundversorgungsprodukte der SLK-Kliniken	14
Die Wunde	14
Wund-AG	15
Expertenstandards	15
Standardgruppe	16
Ersteinschätzung in der Notaufnahme nach dem Manchester Triage System, Basiskurs für Anwender	16
Geheimcode COPD – Was können wir tun? Wie können wir helfen?	17
Tracheostomaseminar	17
Grundkurs Beatmung	18
Aufbaukurs Beatmung	18
Portschulung	19
Enterale Ernährung – Grundlagen einer bedarfsgerechten Ernährung kranker Menschen	19
Umgang mit Betäubungsmitteln und die Verabreichung von Medikamenten über eine Sonde	20
PÄD-SIM-Teamtraining für Kindernotfälle	20
Simulationstraining für angehende Notärzte	21, 105
Sterbende und ihre Angehörige	21
Wortwinter – wenn Krise, Leid und Trauer sprachlos machen	22
Für Ärzte: Grundkurs Ultraschall	23
Für Ärzte: Aufbaukurs Ultraschall	23
Für Ärzte: Reanimationstraining – Update	24
PKMS-Schulung	24
PKMS-Refresher	25
Medizinische Hypnose	26
GCP-Training (Prüferkurs)	27
Der geriatrische Patient in der Klinik	28
Fortbildungsreihe Onkologische Pflege	29
Onkologischer Pflegeworkshop	30
Basiskurs Stillen	30
Einführung klassische Homöopathie in der Geburtshilfe	31
Wochenbettdepression	31

2. Pflichtveranstaltungen

	Seite
Matrix der Pflichtveranstaltungen	33/ 34
Pflichtfortbildungstag Hygiene, Brandschutz, Datenschutz und Schweigepflicht, Reanimation-Theorie	36
Pflichtschulung: Basishygiene, Datenschutz, Brandschutz	37
Brandschutz im Krankenhaus – Brandschutzhelfer	38
Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer	39
Löschübung mit dem Schaum-Feuerlöscher	40
Löschübung mit dem Wandhydranten	40
Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	41
Unterweisung zum Medizinproduktegesetz (MPG)	42
Sicherer Umgang mit Zytostatika	42
Segufix-Bandagen-Systeme	43
Ihr Weg zur Fachkunde für Ärztinnen und Ärzte	44
Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV	45
Grundkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV	45
Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV	46
Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach § 18a RöV	46
Kombikurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach § 18a RöV und §30 StrlSchV	47
Spezialkurs Interventionelle Radiologie	47
Spezialkurs Digitale Volumetomografie (DVT) nach Anlage 2.4	48
Fachkunde-Richtlinie	
Kenntniskurs im Strahlenschutz für Mitarbeiter im OP und in den Funktionsdiensten	49
Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für OP und Funktionsdienste	49
Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für MFA, MTA und Pflegekräfte mit „Röntgenschein“	50
Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend § 36 RöV	51
Reanimation am Klinikum am Gesundbrunnen und am Klinikum am Plattenwald – Theoretische Grundlagen	52
Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	53
Reanimation am Krankenhaus Möckmühl – Theorie und praktische Übungen an einem Termin	54
Reanimation bei Säuglingen – Praktische Übungen	54
Reanimation von Kindern – Praktische Übungen	55
CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	55
CPR – Cardio pulmonale Reanimation für Mitarbeiter der IT & IMC	56
CPR – Cardio pulmonale Reanimation für nicht-medizinisches Personal	56
Hygienefortbildungen 2018	57
Save-the-Date – 1. Unterländer Hygienetag	57
Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.	58
Influenza, Noroviren, etc. – Wie schütze ich mich und andere?	58
Umgang mit Arzneimitteln: Was muss ich beachten? Hygienische und pharmazeutisch-rechtliche Aspekte	59
Basishygiene für Mitarbeiter in der Hauswirtschaft (Reinigung Transport, Bettenaufbereitung)	60
Pflichtschulung Küchenpersonal nach Infektionsschutzgesetz § 42/43	60
Arbeitssicherheit – Aufgaben der Führungskräfte	61
Sicherheitsbeauftragten-Schulung	61
Transfusionsmedizin im Krankenhaus	62
Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte unterwiesenes Personal nach BGVA1 §4 – Aus der Praxis – für die Praxis	63
Sicherheitsunterweisung für elektrotechnisch unterwiesenes Personal nach BGVA1 §4 – Aus der Praxis – für die Praxis	64
Messpraktikum	65

3. Persönlichkeits- und Sozialkompetenz

	Seite
Selbstmotivation und innere Balance	67
In „druckvollen“ Situationen souverän auftreten	68
Der Umgang mit anspruchsvollen Patienten/innen und Angehörigen	69
Interkulturelles Arbeiten mit Patienten und Patientinnen und in Teams	69
Deeskalation und Techniken der Selbstverteidigung bei grenzüberschreitendem Verhalten von Patienten	70
Tag der Praxisanleiter	71
Praxisanleitertreffen	71
Spiritualität als Kraftquelle im Klinikalltag	72

4. Betrieblich organisatorische Themen

	Seite
EBM-Abrechnung	75
GOÄ 2018 – Privatliquidation am Krankenhaus – korrekte und rechtssichere Abrechnung	76
Forderungsmanagement und Kostensicherung im Krankenhaus	77
Qualitätsmanagement (QM)	78
Projektmanagement (POM)	78
Erfolgreich präsentieren, kommunizieren und überzeugen	79
EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	80
Medical English – Patientenbegleitung in Englischer Sprache	81
Aus der Praxis für die Praxis Schulung im Atoss Zeitwirtschaftssystem	82

5. Führungskompetenz

	Seite
Zeit- und Selbstmanagement	85
Führen von Bewerbungsgesprächen und Ablauf des Bewerberprozesses bei SLK	86
Mitarbeiterfördergespräch (MaFöG)	86
Führungstraining – Grundlagen der Führungskompetenz für (werdende) Führungskräfte	87
Führungskraft in a day	88
Arbeitssicherheit – Aufgaben der Führungskräfte	89

6. Ärztlicher Dienst

	Seite
Zwei Fortbildungstage für Ärztinnen und Ärzte	91
Grundlagen und Praxis des EKG	92
Das Infarkt-EKG und Notfallmanagement des akuten Myocardinfarktes	92
EKG-Veränderungen bei Auftreten von Herzrhythmusstörungen und Praxis des EKG-Monitorings	93
Wortwinter – wenn Krise, Leid und Trauer sprachlos machen	93
Für Ärzte: Grundkurs Ultraschall	94
Für Ärzte: Aufbaukurs Ultraschall	94
Für Ärzte: Reanimationstraining – Update	95
Für Ärzte: Wundversorgungsprodukte der SLK-Kliniken	95
Medizinische Hypnose	96
GCP-Training (Prüfarztkurs)	97
Der geriatrische Patient in der Klinik	98
Ihr Weg zur Fachkunde für Ärztinnen und Ärzte	99
Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach § 18a RöV	100
Grundkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach § 18a RöV	100
Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach § 18a RöV	101

Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach § 18a RöV	101
Kombikurs Aktualisierung im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach § 18a RöV und § 30 StrlSchV	102
Spezialkurs Interventionelle Radiologie	102
Spezialkurs Digitale Volumentomografie (DVT) nach Anlage 2.4	103
Fachkunde-Richtlinie	
Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend § 36 RöV	104

7. Betriebliches Gesundheitsmanagement

	Seite
Stressmanagement mit Humor	107
Sich selbst gesund fühlen	108
Mein Ärger gehört mir – oder wie ärgere ich mich richtig	109
Update Stress / Ärger	109
Im Takt bleiben – auch bei unregelmäßigem Dienst	110
Entspannung mit Klangschalen	111
Ätherische Öle in der Hausapotheke	111
Fasten – reset-Knopf für mehr Wohlbefinden	112
Seminare aus dem Fortbildungsprogramm der SLK-Family	112
Ein Angebot für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter „Fit und gesund – im starken SLK-Verbund!“	112
Informationen zu neuen Präventionsleistungen bei SLK	113

8. Weiterbildungen / Info-Veranstaltungen

	Seite
Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit	115
Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie	
Im Verbund mit dem Klinikum Karlsruhe	116
Weiterbildung Pädiatrische Intensivpflege – Im Verbund mit der Akademie für Gesundheitsberufe in Heidelberg	117
Weiterbildung „Pflege des krebserkrankten, chronisch-kranken Menschen“ – Im Verbund mit der Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg	118
Weiterbildung Pflege im Operationsdienst – Im Verbund mit dem Bildungs- und Beratungszentrum des Klinikum Karlsruhe und dem Bildungszentrum des Klinikum Stuttgart	119
Weiterbildung für Pflegenden in der Notfallpflege	120
Praxisanleiterkurs	121
Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	122

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
Januar					
GB	09.01.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
GB	20.01.2018	08:45 – 16:15	Medizinische Hypnose	Tatjana Hilker, Heidi Scholterer	26, 96
PLA	23.01.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
MOE	24.01.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
KLOE	25.01.2018	08:00 – 13:00	Standardgruppe	Marika Bihlmayer	16
KLOE	25.01.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	55
GB	30.01.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege: Fatigue	Saskia Ebel	29
Februar					
GB	01.02.2018	08:30 – 17:00	Save-the-Date: Unterländer Hygienetag	Ines Weybrecht Heidi Scholterer	57
GB	06.02.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
PLA	06.02.2018	14:00 – 17:00	Aus der Praxis für die Praxis Schulung im Atoss Zeitwirtschaftssystem	Doris Bentz	82
PLA	07.02.2018	08:30 – 16:00	Rezertifizierung Wundexperten	Saskia Ebel	11
KLOE	07.02.2018	13:30 – 14:15 14:15 – 14:45 14:45 – 15:15	Basishygiene Datenschutz Brandschutz	Marika Bihlmayer	37
GB	08.02.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
GB	08.02.2018	14:00 – 15:30	Umgang mit Arzneimitteln: Was muss ich beachten? Hygienische und pharmazeutisch-rechtliche Aspekte	Ines Weybrecht	59
PLA	08.02.2018 09.02.2018 10.02.2018	08:30 – 16:30 08:30 – 16:30 08:30 – 12:30	Kenntniskurs im Strahlenschutz für Mitarbeiter im OP und in den Funktionsdiensten	Ines Weybrecht	49
GB	10.02.2018	08:30 – 16:30	Spezialkurs Digitale Volumetomografie (DVT) nach Anlage 2.4 Fachkunde Richtlinien	Ines Weybrecht	48, 103
KLOE	13.02.2018	14:00 – 16:00	Praxisanleitertreffen	Marika Bihlmayer	71
KLOE	15.02.2018	13:30 – 14:30	Umgang mit Arzneimitteln	Marika Bihlmayer	59
GB	20.02.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege: Maßnahmen bei Übelkeit und Erbrechen	Saskia Ebel	29
PLA	20.02.2018	08:30 – 16:00	Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV	Ines Weybrecht	45, 100
GB	20.02.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
MOE	20.02.2018 21.02.2018	09:00 – 12:00 09:00 – 12:00	Reanimation am Krankenhaus Möckmühl Theorie und praktische Übungen an einem Termin	Doris Bentz	54
PLA	20.02. und 21.02.2018	je 08:30 – 16:00	Selbstmotivation und innere Balance	Saskia Ebel	67
GB	21.02.2018	14:15 – 15:30	Der geriatrische Patient in der Klinik	Heidi Scholterer	28,98
PLA	21.02.2018	14:30 – 16:00	Transfusionsmedizin im Krankenhaus	Doris Bentz	62
GB	21.02.2018	18:00 – 19:00	Entspannung mit Klangschalen	Heidi Scholterer	111
KLOE	22.02.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für Mitarbeiter der IT & IMC	Marika Bihlmayer	56
PLA	22.02. – 23.02.2018	09:00 – 16:00 08:30 – 16:00	Ersteinschätzung in der Notaufnahme nach dem Manchester Triage System – Basiskurse für Anwender	Heidi Scholterer	16
PLA	26.02.2018	14:00 – 15:00	Mitarbeiterfördergespräch (MaFöG)	Ines Weybrecht	86
PLA	27.02.2018	08:30 – 16:00	Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Sigrid Schieber	122
GB	27.02.2018	14:30 – 17:00	Rasten – reset-Knopf für mehr Wohlbefinden Mit Fasten neue Seiten eines gesunden, allseitigen Lebensgefühls wecken	Heidi Scholterer	112
PLA	28.02.2018	08:30 – 16:00	Kinästhetik Grundkurs	Saskia Ebel	6
PLA	28.02.2018	08:30 – 16:00	Sich selbst gesund föhren Managen Sie Ihre eigene Gesundheit	Heidi Scholterer	108

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
März					
PLA	01.03.2018	08:30 – 16:00	Kinästhetik Grundkurs	Saskia Ebel	6
KLOE	01.03.2018	09:00 – 10:00	Basishygiene für Mitarbeiter in der Hauswirtschaft (Reinigung, Transport, Bettenaufbereitung)	Marika Bihlmayer	60
GB	01.03.2018	14:00 – 15:30	Unterweisung zum Medizinproduktgesetz (MPG)	Doris Bentz	42
PLA	01.03.2018	15:00 – 16:30	Umgang mit Arzneimitteln: Was muss ich beachten? Hygienische und pharmazeutisch-rechtliche Aspekte	Ines Weybrecht	59
	01.03.2018		Weiterbildung Pädiatrische Intensivpflege Im Verbund mit der Akademie für Gesundheitsberufe in Heidelberg	Ines Weybrecht	117
PLA	02.03. und 03.03.2018	16:00 – 19:45 09:00 – 17:00	Kombikurs Aktualisierung im Strahlenschutz für Ärzte, Medizin- physik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV und §30 StrlSchV	Ines Weybrecht	47, 102
PLA	05.03.2018	08:30 – 13:45	Pflichtfortbildung Hygiene, Datenschutz und Schweigepflicht,	Saskia Ebel	36
GB	06.03.2018	08:30 – 13:45	Reanimation-Theorie, Brandschutz		
GB	06.03.2018	09:00 – 16:30	Diabetesseminar	Doris Bentz	8
PLA	06.03. und 07.03.2018	09:00 – 17:00 09:00 – 16:00	Einführung klassische Homöopathie in der Geburtshilfe	Heidi Scholterer	31
KLOE	07.03.2018	13:30 – 14:30	Umgang mit Betäubungsmittel und die Verabreichung von Medikamenten über eine Sonde	Marika Bihlmayer	20
GB	07.03.2018	11:30 – 12:30	Pflichtschulung Küchenpersonal nach Infektionsschutzgesetz	Ines Weybrecht	60
PLA	08.03.2018	15:00 – 16:00	§42/43		
PLA	07.03.2018 08.03.2018	08:30 – 16:00 08:30 – 16:00	Kinästhetik Infant Handling Grundkurs (Teil 1)	Saskia Ebel	5
PLA	08.03.2018	09:00 – 16:00	Wochenbettdepression	Heidi Scholterer	31
GB	08.03.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
GB	10.03.2018	09:00 – 13:00	Onkologischer Pflegeworkshop	Katrin Aigner	30
GB	13.03.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
KLOE	13.03.2018	14:00 – 15:30	Geheimcode COPD Was können wir tun? Wie können wir helfen?	Marika Bihlmayer	17
GB	13.03.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege Begleitmedikation bei einer Chemotherapie	Saskia Ebel	29
PLA	13.03.2018 14.03.2018 15.03.2018	08:30 – 17:00 08:30 – 17:00 08:30 – 12:00	Grundkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV	Ines Weybrecht	45, 100
PLA	14.03.2018	14:15 – 15:30	Der geriatrische Patient in der Klinik	Heidi Scholterer	28, 98
KLOE	15.03.2018	13:30 – 15:00	Wund-AG	Marika Bihlmayer	15
KLOE	15.03.2018	14:00 – 16:00	Unterweisung zum Medizinproduktgesetz (MPG)	Marika Bihlmayer	42
PLA	15.03.2018	16:30 – 18:00	Für Ärzte: Wundversorgungsprodukte der SLK-Kliniken	Saskia Ebel	14, 95
PLA	16.03.2018	08:30 – 12:30	Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für OP und Funktionsdienste	Ines Weybrecht	49
PLA	16.03.2018 17.03.2018	08:30 – 17:00 08:30 – 17:00	Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach §18a RöV	Ines Weybrecht	46, 101
PLA	19.03.2018	14:30 – 15:30	Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.	Ines Weybrecht	58
PLA	19.03.2018	10:00 – 12:00 14:00 – 16:00	Segufix-Bandagen-Systeme	Saskia Ebel	43
GB	20.03.2018	10:00 – 12:00 14:00 – 16:00			

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
PLA	20.03.2018	09:00 – 12:30 13:30 – 15:00 15:15 – 17:00	EBM-Abrechnung Chirurgie EBM-Abrechnung Ambulante Operationen nach §115b EBM-Abrechnung KV Notfall	Heidi Scholterer	75
	21.03.2018	09:00 – 12:30 13:15 – 14:45 15:10 – 16:30	EBM-Abrechnung Innere KV Ermächtigung und Notfall EBM-Abrechnung Gynäkologie und Geburtshilfe EBM-Abrechnung Urologie		
	22.03.2018	09:00 – 11:00 11:15 – 13:00 14:00 – 15:00 15:00 – 16:00	EBM-Abrechnung HNO EBM-Abrechnung Augenheilkunde EBM-Abrechnung Neurologie EBM-Abrechnung Radiologie, Strahlentherapie, Pädiatrie-Neoantologie		
PLA	20.03. bis 22.03.2018	08:00 – 16:30 08:00 – 13:00 08:00 – 16:00	Führungskraft in a day	Ines Weybrecht	88
PLA	21.03.2018	08:30 – 15:00	Expertenstandards	Doris Bentz	15
PLA	21.03.2018	08:30 – 12:30	Messpraktikum	Doris Bentz	65
PLA	21.03.2018	13:30 – 15:30	Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte nach BGVA1 §4 Aus der Praxis – für die Praxis	Doris Bentz	63
GB	21.03.2018	18:00 – 19:00	Entspannung mit Klangschalen	Heidi Scholterer	111
KLOE	22.03.2018	08:00 – 13:00	Standardgruppe	Marika Bihlmayer	16
KLOE	22.03.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	55
GB	22.03.2018	16:30 – 18:00	Für Ärzte: Wundversorgungsprodukte der SLK-Kliniken	Saskia Ebel	14, 95

April

	01.04.2018		Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie Im Verbund mit dem Klinikum Karlsruhe	Ines Weybrecht	116
PLA	09.04.2018	08:30 – 16:00	Kinästhetik – Grundkurs	Saskia Ebel	6
PLA	09.04.2018	08:30 – 16:00	Basiskurs Stillen	Heidi Scholterer	30
GB	09.04. – 22.04.2018		Praxisanleiterkurs	Gisela Jenkner	121
PLA	10.04.2018	08:30 – 16:00	PKMS-Refresher	Saskia Ebel	25
PLA	10.04.2018	08:30 – 16:00	Forderungsmanagement und Kostensicherung im Krankenhaus	Heidi Scholterer	77
GB	10.04.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
KLOE	10.04.2018	14:00 – 16:00	Praxisanleitertreffen	Marika Bihlmayer	71
GB	10.04.2018	14:30 – 15:30	Fortbildung Onkologische Pflege Port & PICC-Katheter-Wissens-Update	Saskia Ebel	29
KLOE	11.04.2018	13:30 – 14:15 14:15 – 14:45 14:45 – 15:15	Basishygiene Datenschutz Brandschutz	Marika Bihlmayer	37
PLA	11.04.2018	13:30 – 15:30	Sicherheitsunterweisung für elektrotechnisch unterwiesenes Personal nach BGVA1 §4 Aus der Praxis – Für die Praxis	Doris Bentz	64
PLA	11.04.2018	14:00 – 17:00	Aus der Praxis für die Praxis Schulung im Atoss Zeitwirtschaftssystem	Doris Bentz	82
PLA	11.04.2018	08:30 – 13:45	Pflichtfortbildungstag – Hygiene, Datenschutz und Schweige-	Saskia Ebel	36
GB	12.04.2018	08:30 – 13:45	pflcht, Reanimation-Theorie, Brandschutz		
PLA	12.04.2018	08:30 – 13:30	Workshop Wunde	Saskia Ebel	13
KLOE	12.04.2018	13:30 – 15:00	Die Wunde	Marika Bihlmayer	14
PLA	12.04.2018	14:15 – 15:45	Reanimation am Klinikum am Gesundbrunnen und am Klinikum am Plattenwald – Theoretische Grundlagen	Doris Bentz	52
GB	14.04.2018	08:30 – 16:00	Spezialkurs Interventionelle Radiologie	Ines Weybrecht	47, 102
MOE	16.04.2018	15:30 – 16:15	Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RöV	Ines Weybrecht	51, 104
PLA	17.04.2018	14:00 – 14:45			
GB	18.04.2018	15:30 – 16:15			
KLOE	19.04.2018	15:30 – 16:15			

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
GB	17.04.2018	14:15 – 15:45	Reanimation am Klinikum Gesundbrunnen und am Klinikum am Plattenwald – Theoretische Grundlagen	Doris Bentz	52
KLOE	18.04.2018	13:30 – 14:30	Sicherer Umgang mit Zytostatika	Marika Bihlmayer	42
GB	18.04.2018	14:15 – 15:30	Der geriatrische Patient in der Klinik	Heidi Scholterer	28
GB	18.04.2018	14:15 – 15:30	Ernährung im Alter	Heidi Scholterer	28, 98
PLA	19.04.2018	08:30 – 16:00	Stomapflege	Doris Bentz	8
PLA	19.04.2018	08:30 – 13:30	Workshop Wunde	Saskia Ebel	13
PLA	19.04.2018	14:00 – 15:30	Unterweisung zum Medizinproduktgesetz (MPG)	Doris Bentz	42
KLOE	19.04.2018	15:00 – 18:00	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für nicht-medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	56
GB	21.04.2018	08:30 – 15:30	GCP-Training (Prüferkurs)	Heidi Scholterer	27, 97
PLA	23.04.2018	09:00 – 17:00	Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV	Ines Weybrecht	46, 101
PLA	23.04.2018	09:00 – 16:00	GOÄ 2018 – Privatliquidation am Krankenhaus – korrekte und rechtssichere Abrechnung	Heidi Scholterer	76
GB	24.04.2018	08:30 – 16:00	Tag der Praxisanleiter	Saskia Ebel	71
PLA	24.04.2018	08:30 – 16:00	Stressmanagement mit Humor	Heidi Scholterer	107
GB	24.04.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
GB	24.04.2018	15:00 – 16:00	Mitarbeiterfördergespräch (MaFöG)	Ines Weybrecht	86
PLA	24.04.2018 25.04.2018	13:00 – 16:45 09:00 – 16:00	Wortwinter – wenn Krise, Leid und Trauer sprachlos machen	Ines Weybrecht	22, 93
KLOE	24.04. und 25.04.2018	09:00 – 15:00 09:00 – 15:00	Grundkurs Beatmung	Marika Bihlmayer	18
PLA	25.04.2018	08:30 – 12:00	Grundlagen und Praxis des EKG	Heidi Scholterer	9, 92
PLA	25.04.2018	08:30 – 16:00	Rezertifizierung Wundexperten	Saskia Ebel	11
PLA	25.04.2018	13:00 – 16:00	Das Infarkt-EKG und Notfallmanagement des akuten Myocardinfarktes	Heidi Scholterer	10, 92
GB	25.04.2018	18:00 – 19:00	Entspannung mit Klangschalen	Heidi Scholterer	111
PLA	26.04.2018	08:30 – 16:00	Im Takt bleiben – auch bei unregelmäßigem Dienst	Heidi Scholterer	110
GB	26.04.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
PLA	26.04.2018	14:15 – 15:15	Arbeitssicherheit – Aufgaben der Führungskräfte	Doris Bentz	61, 89
GB	26.04. – 28.04.2018	08:00 – 18:30	Für Ärzte: Grundkurs Ultraschall	Ines Weybrecht	23, 94

Mai

GB	02.05.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
PLA	07.05.2018	08:00 – 08:45 09:00 – 09:45 10:00 – 10:45 11:00 – 11:45 13:00 – 13:45 14:00 – 14:45 15:00 – 15:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
	07.05. – 09.05.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit – Block 1	Heidi Scholterer	115
PLA	08.05.2018	08:30 – 16:00	Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Sigrid Schieber	122
GB	08.05.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
GB	08.05.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege Mitarbeitergesundheit: richtige Selbstuntersuchung der Brust	Saskia Ebel	29

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
GB	14.05.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30	Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer	Saskia Ebel	39
	15.05.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30			
	16.05.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30			
BRA	17.05.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30			
KLOE	15.05. und 16.05.2018	09:00 – 15:00 09:00 – 15:00	Aufbaukurs Beatmung	Marika Bihlmayer	18
PLA	16.05.2018	08:30 – 16:00	Medical English – Patientenbegleitung in Englischer Sprache	Ines Weybrecht	81
GGs	16.05.2018		Führungstraining – Grundlagen der Führungskompetenz für (werdende) Führungskräfte – Modul II	Simone Haase	87
GB	16.05.2018	18:00 – 19:00	Entspannung mit Klangschalen	Heidi Scholterer	111
PLA	16.05.2018	08:30 – 16:00	Kinästhetik Infant Handling	Saskia Ebel	5
	17.05.2018	08:30 – 16:00	Grundkurs Teil 2		
KLOE	17.05.2018	08:00 – 13:00	Standardgruppe	Marika Bihlmayer	16
PLA	17.05.2018	09:00 – 12:00	Qualitätsmanagement (QM)	Heidi Scholterer	78
PLA	17.05.2018	13:00 – 16:00	Projektmanagement (POM)	Heidi Scholterer	78
KLOE	17.05.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	55

Juni

	01.06.2018		Weiterbildung „Pflege des krebserkrankten, chronisch-kranken Menschen“	Ines Weybrecht	118
PLA	04.06.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30	Feuerlöschübung – Einsatz am Löschtrainer	Saskia Ebel	39
	05.06.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30			
	06.06.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30			
MOE	07.06.2018	11:00 – 12:00 13:00 – 14:00 14:30 – 15:30			
GB	04.06. – 17.06.2018		Praxisanleiterkurs	Gisela Jenker	121
KLOE	05.06.2018	09:00 – 16:00	Sterbende und ihre Angehörige	Marika Bihlmayer	21
GB	05.06.2018	15:30 – 17:00	Transfusionsmedizin im Krankenhaus	Doris Bentz	62
GGs	05.06. und 06.06.2018		Führungstraining – Grundlagen der Führungskompetenz für (werdende) Führungskräfte	Simone Haase	87
KLOE	06.06.2018	13:30 – 14:15 14:15 – 14:45 14:45 – 15:15	Basishygiene Datenschutz Brandschutz	Marika Bihlmayer	37
GB	07.06.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
PLA	07.06.2018	14:00 – 17:00	Führen von Bewerbungsgesprächen und Ablauf des Bewerberprozesses bei SLK	Ines Weybrecht	86
GB	12.06.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
GB	12.06.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
KLOE	12.06.2018	14:00 – 16:00	Praxisanleitertreffen	Marika Bihlmayer	71

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
PLA	12.06. und 13.06.2018	08:30 – 16:00 08:30 – 16:00	In „druckvollen“ Situationen souverän auftreten	Ines Weybrecht	68
PLA	13.06.2018	08:30 – 15:00	Diabetesseminar	Doris Bentz	9
PLA	13.06.2018	14:15 – 15:30	Ernährung im Alter	Heidi Scholterer	28, 98
PLA	14.06.2018	08:30 – 16:00	Deeskalation und Techniken der Selbstverteidigung bei grenzüberschreitendem Verhalten von Patienten	Ines Weybrecht	70
	18.06. – 22.06.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit – Block 2	Heidi Scholterer	115
PLA	19.06.2018	08:30 – 13:30	PKMS-Schulung	Saskia Ebel	24
KLOE	19.06.2018	14:00 – 15:30	Enterale Ernährung – Grundlagen einer bedarfsgerechten Ernährung kranker Menschen	Marika Bihlmayer	19
GB	20.06.2018	18:00 – 19:00	Entspannung mit Klangschalen	Heidi Scholterer	111
KLOE	21.06.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für Mitarbeiter der IT & IMC	Marika Bihlmayer	56
GB	21.06.2018	15:00 – 16:00	Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.	Ines Weybrecht	58
KLOE	26.06.2018	10:00 13:00	Löschübung mit dem Wandhydranten	Marika Bihlmayer	40
PLA	28.06.2018	14:15 – 15:45	Rückenschonendes Arbeiten	Heidi Scholterer Saskia Ebel	7
KLOE	28.06.2018	13:30 – 15:30	Segufix-Bandagen-Systeme	Marika Bihlmayer	43
GB	28.06.2018	15:00 – 18:00	Aus der Praxis für die Praxis Schulung im Atoss Zeitwirtschaftssystem	Doris Bentz	82

Juli

PLA	03.07.2018	14:00 – 15:00	Mitarbeiterfördergespräch (MaFöG)	Ines Weybrecht	86
KLOE	04.07.2018	09:00 – 15:00	Tracheostomaseminar	Marika Bihlmayer	17
PLA	04.07. und 05.07.2018	08:30 – 16:00 08:30 – 16:00	Mein Ärger gehört mir – oder wie ärgere ich mich richtig	Heidi Scholterer	109
KLOE	05.07.2018	13:30 – 15:00	Wund-AG	Marika Bihlmayer	15
GB	09.07. – 14.07.2018		Praxisanleiterkurs	Gisela Jenker	121
GB	10.07.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
GB	10.07.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
PLA	11.07.2018	08:30 – 16:00	EKG-Veränderungen bei Auftreten von Herzrhythmusstörungen und Praxis des EKG-Monitorings	Heidi Scholterer	10, 93
PLA	11.07.2018	08:30 – 16:00	Interkulturelles Arbeiten mit Patienten und Patientinnen und in Teams	Ines Weybrecht	69
PLA	11.07. – 13.07.2018	08:00 – 16:30 08:00 – 13:00 08:00 – 16:00	Führungskraft in a day	Ines Weybrecht	88
KLOE	12.07.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	55
	16.07. – 20.07.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit	Heidi Scholterer	115
KLOE	17.07.2018	14:00 – 15:00	Portschulung	Marika Bihlmayer	19
GB	17.07.2018	14:30 – 15:30	Fortbildung Onkologische Pflege Tracheostomapflege	Saskia Ebel	29
GB	18.07.2018	18:00 – 19:00	Entspannung mit Klangschalen	Heidi Scholterer	111
PLA	18.07.2018	08:30 – 13:45	Pflichtfortbildungstag – Hygiene, Datenschutz und Schweigepflicht,	Saskia Ebel	36
GB	19.07.2018	08:30 – 13:45	Reanimation-Theorie, Brandschutz		
KLOE	19.07.2018	08:00 – 13:00	Standardgruppe	Marika Bihlmayer	16
GB	24.07.2018		Abschlusskolloquium	Gisela Jenkner	121

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
August					
KLOE	08.08.2018	13:30 – 14:15 14:15 – 14:45 14:45 – 15:15	Basishygiene Datenschutz Brandschutz	Marika Bihlmayer	37
KLOE	14.08.2018	14:00 – 16:00	Praxisanleitertreffen	Marika Bihlmayer	71
September					
PLA	04.09.2018	08:30 – 16:00	Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Sigrid Schieber	122
PLA	05.09.2018	08:30 – 16:00	Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach § 18a RöV	Ines Weybrecht	45, 100
PLA	06.09.2018	13:30 – 15:00	Umgang mit Arzneimitteln: Was muss ich beachten? Hygienische und pharmazeutisch-rechtliche Aspekte	Ines Weybrecht	59
PLA	10.09.2018	09:00 – 17:00	Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach § 18a RöV	Ines Weybrecht	46, 101
GB	11.09.2018	10:30 – 11:30 14:00 – 15:00	Brandschutz im Krankenhaus – Brandschutzhelfer	Saskia Ebel	38
GB	11.09.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege Alopezie – Haarausfall unter Chemotherapie	Saskia Ebel	29
PLA	12.09.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
GB	13.09.2018	15:30 – 17:00			
PLA	13.09.2018	08:30 – 16:00	Kinästhetik – Grundkurs	Saskia Ebel	6
	17.09. – 21.09.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit – Block 4	Heidi Scholterer	115
GB	18.09.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basischulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
GB	18.09.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
PLA	18.09.2018 19.09.2018 20.09.2018	08:30 – 17:00 08:30 – 17:00 08:30 – 12:00	Grundkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach § 18a RöV	Ines Weybrecht	45, 100
PLA	19.09.2018	08:30 – 16:00	Erfolgreich präsentieren, kommunizieren und überzeugen	Ines Weybrecht	79
KLOE	20.09.2018	08:00 – 13:00	Standardgruppe	Marika Bihlmayer	16
KLOE	20.09.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	55
PLA	21.09.2018 22.09.2018	08:30 – 17:00 08:30 – 17:00	Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte nach § 18a RöV	Ines Weybrecht	46, 101
PLA	25.09.2018	10:00 – 12:00 14:00 – 16:00	Segufix-Bandagen-Systeme	Saskia Ebel	43
GB	25.09.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
PLA	25.09. und 26.09.2018	08:30 – 16:00 08:30 – 16:00	Zeit- und Selbstmanagement	Heidi Scholterer	85
PLA	26.09.2018	08:30 – 16:00	Rezertifizierung Wundexperten	Saskia Ebel	12
KLOE	26.09.2018	13:30 – 14:30	Umgang mit Betäubungsmittel und die Verabreichung von Medikamenten über eine Sonde	Marika Bihlmayer	20
KLOE	27.09.2018	13:30 – 15:00	Die Wunde	Marika Bihlmayer	14
GB	27.09.2018	14:30 – 16:00	Umgang mit Arzneimitteln: Was muss ich beachten? Hygienische und pharmazeutisch-rechtliche Aspekte	Ines Weybrecht	59
PLA	27.09.2018	15:00 – 16:00	Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.	Ines Weybrecht	58

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
Oktober					
	01.10.2018		Weiterbildung Pflege im Operationsdienst	Ines Weybrecht	119
GB	04.10.2018	08:30 – 16:00	Tag der Wundexperten	Saskia Ebel	13
GB	04.10.2018	15:00 – 18:00	Aus der Praxis für die Praxis Schulung im Atoss Zeitwirtschaftssystem	Doris Bentz	82
GB	08.10.2018	08:30 – 13:45	Pflichtfortbildungstag – Hygiene, Datenschutz und Schweigepflicht, Saskia Ebel		36
PLA	09.10.2018	08:30 – 13:45	Reanimation-Theorie, Brandschutz		
PLA	09.10.2018	08:30 – 16:00	Forderungsmanagement und Kostensicherung im Krankenhaus	Heidi Scholterer	77
GB	09.10.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basissschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
KLOE	09.10.2018	14:00 – 16:00	Praxisanleitertreffen	Marika Bihlmayer	71
GB	09.10.2018	14:15 – 15:45	Reanimation am Klinikum am Gesundbrunnen und am Klinikum am Plattenwald – Theoretische Grundlagen	Doris Bentz	52
GB	09.10.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege – Stomatitisprophylaxe – richtige Mundpflege bei Chemotherapie	Saskia Ebel	29
PLA	10.10.2018	08:30 – 15:00	Expertenstandards	Doris Bentz	15
KLOE	10.10.2018	13:30 – 14:15 14:15 – 14:45 14:45 – 15:15	Basishygiene Datenschutz Brandschutz	Marika Bihlmayer	37
PLA	10.10.2018	14:00 – 15:30	Unterweisung zum Medizinproduktgesetz (MPG)	Doris Bentz	42
PLA	11.10.2018	08:30 – 16:00	Medical English – Patientenbegleitung in Englischer Sprache	Ines Weybrecht	81
PLA	11.10.2018	08:30 – 13:30	Workshop Wunde	Saskia Ebel	13
PLA	11.10.2018	14:15 – 15:45	Reanimation am Klinikum am Gesundbrunnen und am Klinikum am Plattenwald – Theoretische Grundlagen	Doris Bentz	52
KLOE	11.10.2018	15:00 – 18:00	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für nicht-medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	54
PLA	15.10.2018	15:00 – 16:00	Pflichtschulung Küchenpersonal nach Infektionsschutzgesetz §42/43	Ines Weybrecht	60
KLOE	15.10.2018	15:30 – 16:15	Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RöV	Ines Weybrecht	51, 104
	15.10. – 19.10.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit – Block 5	Heidi Scholterer	115
KLOE	16.10.2018	14:00 – 15:30	Geheimcode COPD – Was können wir tun? Wie können wir helfen?	Marika Bihlmayer	17
GB	16.10.2018	14:15 – 15:15	Arbeitssicherheit – Aufgaben der Führungskräfte	Doris Bentz	61, 89
GB	16.10.2018	15:30 – 16:15	Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RöV	Ines Weybrecht	51, 104
GB	17.10.2018	11:30 – 12:30	Pflichtschulung Küchenpersonal nach Infektionsschutzgesetz §42/43	Ines Weybrecht	60
PLA	17.10.2018	14:00 – 14:45	Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RöV	Ines Weybrecht	51, 104
PLA	17.10.2018	14:15 – 15:30	Der geriatrische Patient mit Parkinson-Syndrom	Heidi Scholterer	28, 98
PLA	18.10.2018	08:30 – 13:30	Workshop Wunde	Saskia Ebel	13
KLOE	18.10.2018	14:00 – 16:00	Unterweisung zum Medizinproduktgesetz (MPG)	Marika Bihlmayer	42
MOE	18.10.2018	15:30 – 16:15	Jährliche Unterweisung im Strahlenschutz entsprechend §36 RöV	Ines Weybrecht	51, 104
PLA	20.10.2018	08:30 – 12:30	Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für OP und Funktionsdienste	Ines Weybrecht	49
PLA	20.10.2018	09:00 – 17:00	Aktualisierungskurs im Strahlenschutz für Ärzte, Medizinphysik-Experten und Personen der technischen Mitwirkung nach §18a RöV	Ines Weybrecht	46, 101
PLA	22.10.2018	15:00 – 16:00	Influenza, Norovieren, etc. – Wie schütze ich mich und andere?	Ines Weybrecht	58
PLA	23.10.2018	08:00 – 08:45 09:00 – 09:45 10:00 – 10:45 11:00 – 11:45 13:00 – 13:45 14:00 – 14:45 15:00 – 15:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
KLOE	23.10.2018	10:00 13:00	Löschübung mit dem Schaum-Feuerlöscher	Marika Bihlmayer	40
GB	23.10.2018	14:00 – 15:30	Unterweisung zum Medizinproduktegesetz (MPG)	Doris Bentz	42
GB	23.10.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
PLA	23.10.2018 24.10.2018	08:30 – 16:15 08:30 – 16:00	Zwei Fortbildungstage für Ärztinnen und Ärzte	Heidi Scholterer	91
PLA	24.10.2018	08:30 – 16:00	Rezertifizierung Wundexperten	Saskia Ebel	12
PLA	24.10.2018	13:30 – 15:30	Sicherheitsunterweisung für Elektrofachkräfte nach BGVA1 §4 Aus der Praxis – für die Praxis	Doris Bentz	63
PLA	25.10.2018	09:00 – 13:00	Sicherheitsbeauftragten-Schulung	Doris Bentz	61
GB	25.10.2018	10:00 – 12:00 14:00 – 16:00	Segufix-Bandagen-Systeme	Saskia Ebel	43
KLOE	25.10.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für Mitarbeiter der IT & IMC	Marika Bihlmayer	56

November

GB	06.11.2018	08:30 – 16:00	Tag der Praxisanleiter	Saskia Ebel	71
GB	06.11.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
PLA	06.11.2018	16:00 – 19:00	Ätherische Öle in der Hausapotheke	Heidi Scholterer	111
PLA	06.11.2018 07.11.2018	08:30 – 16:00 08:30 – 16:00	Kinästhetik Aufbaukurs Teil 1	Saskia Ebel	7
KLOE	07.11.2018	13:30 – 14:30	Sicherer Umgang mit Zytostatika	Marika Bihlmayer	42
PLA	07.11.2018	13:30 – 15:30	Sicherheitsunterweisung für elektrotechnisch unterwiesenes Personal nach BGVA1 §4 Aus der Praxis – für die Praxis	Doris Bentz	64
GB	07.11.2018	14:15 – 15:30	Der geriatrische Patient mit Parkinson-Syndrom	Heidi Scholterer	28, 98
PLA	08.11.2018	08:30 – 16:00	Update Stress / Ärger	Heidi Scholterer	109
KLOE	08.11.2018	09:00 – 10:00	Basishygiene für Mitarbeiter in der Hauswirtschaft- (Reinigung Transport, Bettenaufbereitung)	Marika Bihlmayer	60
KLOE	08.11.2018	13:30 – 14:30	Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.	Marika Bihlmayer	58
PLA	08.11.2018	15:00 – 16:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
PLA	12.11.2018	10:30 – 11:30 14:00 – 15:00	Brandschutz im Krankenhaus – Brandschutzhelfer	Saskia Ebel	38
	12.11. – 16.11.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 6	Heidi Scholterer	115
PLA	13.11.2018	08:30 – 13:30	PKMS-Schulung	Saskia Ebel	24
Gb	13.11.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basissschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
GB	13.11.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege – Zytostatika Umgang mit Paravasaten	Saskia Ebel	29
GB	15.11.2018	10:30 – 11:30 14:00 – 15:00	Brandschutz im Krankenhaus – Brandschutzhelfer	Saskia Ebel	38
KLOE	15.11.2018	13:30 – 16:30	CPR – Cardio pulmonale Reanimation für medizinisches Personal	Marika Bihlmayer	55
PLA	16.11.2018	08:30 – 16:00	Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für MFA, MTA und Pflegekräfte mit „Röntgenschein“	Ines Weybrecht	50
KLOE	20.11.2018	09:00 – 16:00	Spiritualität als Kraftquelle im Klinikalltag	Marika Bihlmayer	72
KLOE	22.11.2018	08:00 – 13:00	Standardgruppe	Marika Bihlmayer	16
GB	22.11.2018	14:30 – 15:30	Influenza, Noroviren, etc. – Wie schütze ich mich und andere?	Ines Weybrecht	58
GB	22.11. – 24.11.2018	08:00 – 18:30	Für Ärzte: Aufbaukurs Ultraschall	Ines Weybrecht	23, 94
PLA	28.11.2018	08:30 – 16:00	Der Umgang mit anspruchsvollen Patienten/innen und Angehörigen	Ines Weybrecht	69
KLOE	29.11.2018	13:30 – 15:00	Wund-AG	Marika Bihlmayer	15
GB	29.11.2018	14:30 – 15:30	Umgang mit Patienten mit MRSA & Co.	Ines Weybrecht	58

Ort	Kursbeginn	Uhrzeit	Thema	Ansprechpartner	Seite
Dezember					
GB	03.12.2018	14:00 – 15:30	Datenschutz und Schweigepflicht im Krankenhaus	Doris Bentz	41
PLA	04.12.2018	08:30 – 16:00	Einführungstag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Sigrid Schieber	122
GB	04.12.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
GB	04.12.2018	15:00 – 18:00	Führen von Bewerbungsgesprächen und Ablauf des Bewerberprozesses bei SLK	Ines Weybrecht	86
KLOE	05.12.2018	13:30 – 14:15 14:15 – 14:45 14:45 – 15:15	Basishygiene Datenschutz Brandschutz	Marika Bihlmayer	37
GB	06.12.2018	14:00 – 14:45	Reanimation am Klinikum am Plattenwald und am Klinikum am Gesundbrunnen – Praktische Übungen	Doris Bentz	53
	10.12. – 14.12.2018		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit – Block 7	Heidi Scholterer	115
GB	11.12.2018	09:00 – 12:00	EDV-Basiserschulung für Mitarbeiter, die mit ORBIS und anderen klinischen IT-Systemen arbeiten	Doris Bentz	80
KLOE	11.12.2018	14:00 – 16:00	Praxisanleitertreffen	Marika Bihlmayer	71
GB	11.12.2018	14:30 – 15:30	Fortbildungsreihe Onkologische Pflege Stammzellentransplantation (SZT)	Saskia Ebel	29
PLA	12.12.2018 13.12.2018	08:30 – 16:00 08:30 – 16:00	Kinästhetik Aufbaukurs Teil 2	Saskia Ebel	7

2019

	14.01. – 18.01.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 8	Heidi Scholterer	115
	11.02. – 15.02.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 9	Heidi Scholterer	115
	11.03. – 15.03.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 10	Heidi Scholterer	115
	08.04. – 12.04.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 11	Heidi Scholterer	115
	06.05. – 10.05.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 12	Heidi Scholterer	115
	03.06. – 07.06.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 13	Heidi Scholterer	115
	08.07. – 12.07.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 14	Heidi Scholterer	115
	16.09. – 20.09.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 15	Heidi Scholterer	115
	14.10. – 17.10.2019		Weiterbildung in den Pflegeberufen für die pflegerische Leitung einer Station oder Einheit Block 16	Heidi Scholterer	115

ANMELDEFORMULAR EXTERNE TEILNEHMER

Hiermit können sich externe Teilnehmerinnen bzw. externe Teilnehmer für eine Fortbildung anmelden.

Angaben zum Seminar

Titel

Termin am / vom / bis

Angaben zur Person / Teilnehmer/in

Titel, Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, tagsüber

E-Mail

Arbeitsbereich / Tätigkeitsbereich

☐ Pflegedienst

☐ Ärztlicher Dienst

☐ Verwaltung

☐ Anderer Bereich

Falls anderer Bereich: bitte ausfüllen

Funktion (z. B. Oberarzt, Stationsleitung,...)

Rechnungsadresse

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort des Arbeitgebers

Senden an:

SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Bildungszentrum
Am Plattenwald 1 · 74177 Bad Friedrichshall
oder faxen an 07136.28-4744110

oder:

Klinik Löwenstein
Innerbetriebliche Fortbildung
Geißhölzle 62 · 74245 Löwenstein
oder faxen an 07130.15-4311

ABRECHNUNG FORT- UND WEITERBILDUNG

Nach Besuch einer internen Fortbildung

SLK Lungenklinik
Löwenstein
SLK Kliniken

DAS ORIGINAL AN:

Mitarbeiter der SLK-Kliniken Heilbronn GmbH an:
Personalentwicklung, Am Plattenwald 1, 74177 Bad Friedrichshall

Betriebsteil/Dienstort

- ☐ GB
- ☐ PLA
- ☐ BRA
- ☐ MOE
- ☐ KLOE
- ☐ SLOE

Nachname Vorname

Abteilung / Station / Bereich

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Kurs / Seminar

Seminarort

. . 2 0 1 bis . . 2 0 1

Datum des Kurses /Seminars

. bis . Uhr

Uhrzeit des Kurses / Seminars

Mehraufwand

Hin- und Rückfahrt

km/Tag

an

Tagen

Gesamtsumme km

Hiermit beantrage ich die Reisekostenerstattung für meinen Mehraufwand (Anzahl der km, die Sie mehr fahren, als zu Ihrem Arbeitsplatz) an Fahrtkosten, der durch meine Teilnahme an der oben genannten Bildungsmaßnahme entstanden ist. Ich erkläre die Richtigkeit meiner Angaben.

Datum, Ort

Unterschrift Antragssteller

Formular bitte in Druckschrift ausfüllen. Nicht lesbare oder unvollständig ausgefüllte Formulare können nicht bearbeitet werden

Die Fortbildungsveranstaltungen können von allen Mitarbeitern und Interessierten aus anderen Einrichtungen in Anspruch genommen werden. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen:

Ihre Seminaranmeldung (schriftlich, per Fax oder per Mail) ist verbindlich. Bitte teilen Sie uns eine Nicht-Teilnahme/Absage so früh wie möglich mit.

Absagen bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Keine Kosten

Absagen bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn

25 % der Kursgebühr, mindestens 10 €

Absagen weniger als 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn

Kursgebühr in voller Höhe

Für Mitarbeiter ist die Seminarteilnahme kostenlos. Für Teilnehmer aus externen Einrichtungen sind die Kosten bei der jeweiligen Veranstaltung aufgeführt.

Sie erhalten nach jeder Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.

Achtung: Die Teilnahme an den Angeboten erfolgt mit eigener Haftung.

Veranstalter:

SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20-26
74078 Heilbronn
www.slk-kliniken.de
Tel. 07131 49-0

Und so nutzen Sie CNE in den SLK-Kliniken

Gehen Sie im Intranet auf „Service/Thieme/CNE“

Sie befinden sich dann im Internetportal CNE.online und können auf alle Inhalte zugreifen.

■ Pflichtfortbildungen auf Thieme CNE

Um Pflichtfortbildungen zu absolvieren ist es notwendig sich über

Mein CNE

zu registrieren. Wenn Sie bei der Registrierung die AGB's durchlesen finden Sie einen Hinweis auf entstehende Kosten. Für Sie, eingeloggt über das Intranet der SLK-Kliniken ist der Basiszugang kostenfrei.

Nach der Registrierung können Sie sich auf der CNE-Seite anmelden und der Test zu den Pflichtfortbildungen ist für Sie freigeschaltet.

■ CNE.online bequem von zuhause nutzen

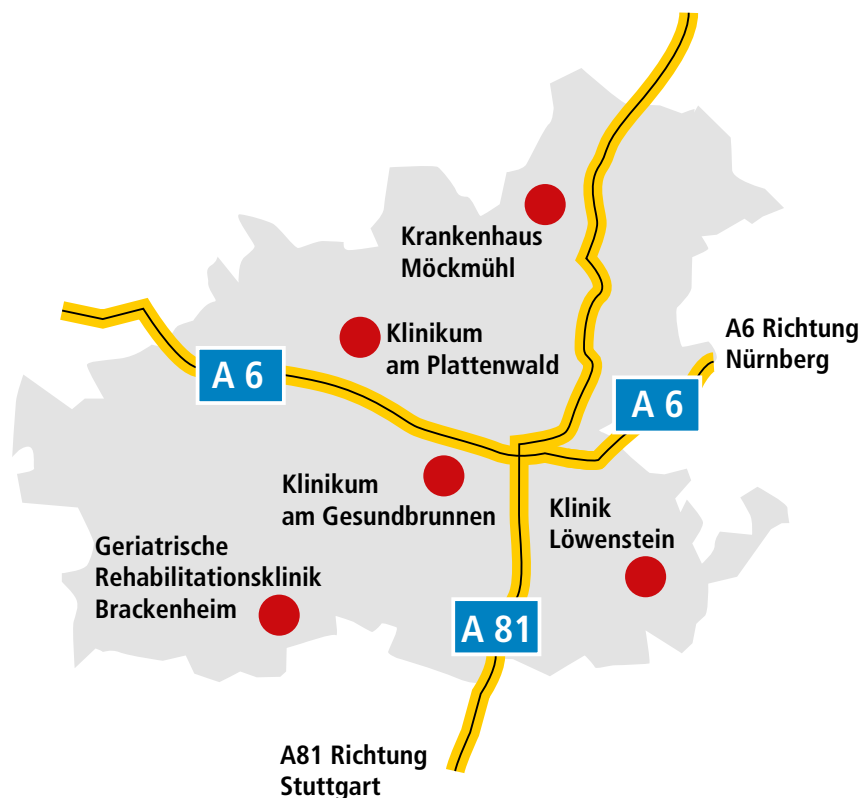
Mit Ihrem Login, den Sie über das Klinik-Intranet erstellt haben, können Sie sich von zuhause aus auf der Homepage www.thieme.de/cne anmelden.

■ Wenn Sie gerne die Ausgabe des CNE.magazins nach Hause geschickt bekommen möchten, können Sie dies bei der Anmeldung gleich mitbestellen.



Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit CNE!

Für Fragen zu CNE kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail:
hotline_cne@thieme.de.



BRA · Geriatriische Rehabilitationsklinik Brackenheim

Wendelstraße 11 · 74336 Brackenheim
Tel. 07135.101-0 · www.slk-kliniken.de

GB · Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20-26 · 74078 Heilbronn
Tel. 07131.49-0 · www.slk-kliniken.de

PLA · Klinikum am Plattenwald

Am Plattenwald 1 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136.28-0 · www.slk-kliniken.de

MOE · Krankenhaus Möckmühl

Hahnenäcker 1 · 74219 Möckmühl
Tel. 06298.36-0 · www.slk-kliniken.de

KLOE · Klinik Löwenstein

Geißhölzle 62 · 74245 Löwenstein
Tel. 07130.15-0 · www.klinik-loewenstein.de



SLK Kliniken

**SLK Lungenklinik
Löwenstein**

SLK Praxis